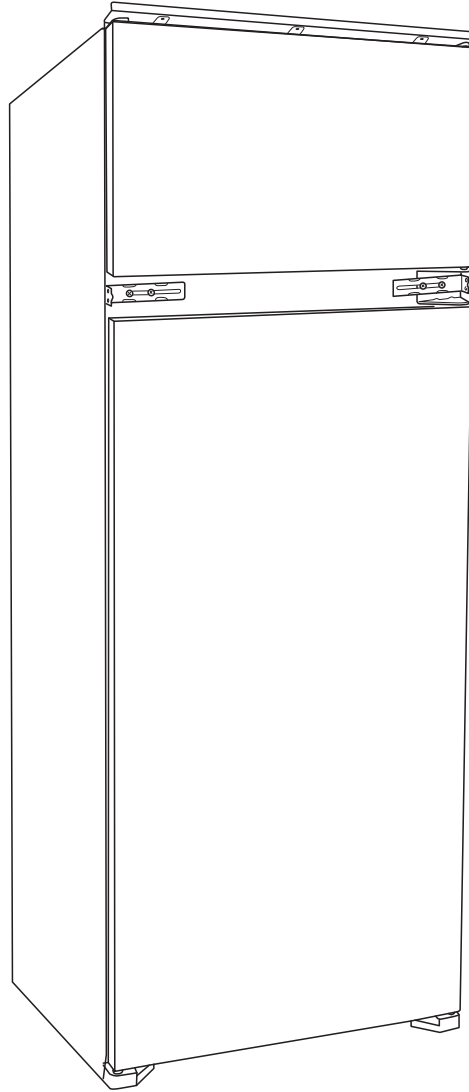


HEKS14454GE



**hanseat**

Gebrauchsanleitung

Anleitung/Version:  
2201-00603 DE 20221021  
Bestell-Nr.: 30062148  
Nachdruck, auch auszugsweise,  
nicht gestattet!

Kühl-Gefrier-Kombination

# Inhaltsverzeichnis



Bevor Sie das Gerät benutzen, lesen Sie bitte zuerst die Sicherheitshinweise und die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch. Nur so können Sie alle Funktionen sicher und zuverlässig nutzen.

Beachten Sie unbedingt auch die nationalen Vorschriften in Ihrem Land, die zusätzlich zu den in dieser Anleitung genannten Vorschriften gültig sind.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Geben Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen an den nachfolgenden Verwender des Produkts weiter.



Informationen zum Aufstellen und zur Erstinbetriebnahme finden Sie ab Seite DE-23.

Begriffs- und Symbolerklärungen;	
Definitionen . . . . .	DE-3
Begriffserklärung . . . . .	DE-3
Symbolerklärung . . . . .	DE-3
Definitionen . . . . .	DE-3
Sicherheit . . . . .	DE-4
Bestimmungsgemäßer Gebrauch . . . . .	DE-4
Sicherheitshinweise . . . . .	DE-4
Geräteteile und Bedienelemente . . . . .	DE-11
Bedienung . . . . .	DE-12
Bevor Sie beginnen . . . . .	DE-12
Gerät in Betrieb nehmen . . . . .	DE-12
Gerät ein- und ausschalten . . . . .	DE-12
Temperatur einstellen . . . . .	DE-12
Ablagen umsetzen . . . . .	DE-13
Lebensmittel kühlen . . . . .	DE-14
Tipps für das Kühlen . . . . .	DE-14
Qualität erhalten . . . . .	DE-15
Lebensmittel einfrieren,	
Tiefkühlkost lagern . . . . .	DE-16
Einfrieren . . . . .	DE-17
Tiefkühlkost lagern . . . . .	DE-18
Lebensmittel auftauen . . . . .	DE-18
Eiswürfel bereiten . . . . .	DE-18
Pflege und Wartung . . . . .	DE-19
Türdichtungen kontrollieren	
und reinigen . . . . .	DE-19
Kühlbereich reinigen . . . . .	DE-19
Gefrierbereich abtauen und reinigen . . . . .	DE-20
Innenbeleuchtung . . . . .	DE-21
Lieferung . . . . .	DE-22
Verpackungs-Tipps . . . . .	DE-22
Lieferumfang . . . . .	DE-22
Lieferung kontrollieren . . . . .	DE-22
Inbetriebnahme . . . . .	DE-23
Transportieren und Auspacken . . . . .	DE-23
Geeigneten Standort wählen . . . . .	DE-23
Gerät einbauen . . . . .	DE-25
Einbauschränk und Belüftung . . . . .	DE-25
Gerät einbauen . . . . .	DE-26
Grundreinigung . . . . .	DE-28
Türanschlag wechseln . . . . .	DE-29
Fehlersuchtafel . . . . .	DE-31
Service . . . . .	DE-32
Beratung, Reklamation und Bestellung . . . . .	DE-32
Reparaturen und Ersatzteile . . . . .	DE-32
Abfallvermeidung, Rücknahme	
und Entsorgung . . . . .	DE-33
Abfallvermeidung . . . . .	DE-33
Kostenlose Altgeräte-Rücknahme . . . . .	DE-33
Entsorgung . . . . .	DE-33
Verpackung . . . . .	DE-34
Produktdatenblatt nach	
VO (EU) Nr. 2019/2016 . . . . .	DE-35
Technische Daten . . . . .	DE-35

# Bergiffs- und Symbolerklärungen; Definitionen

## Begriffserklärung

Folgende Signalbegriffe finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung.

### WARNUNG

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

### VORSICHT

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

### HINWEIS

Dieser Signalbegriff warnt vor möglichen Sachschäden.

## Symbolerklärung

Folgende Symbole finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung bzw. auf dem Gerät.



Dieses Symbol verweist auf nützliche Zusatzinformationen.



Vorsicht: Brandgefahr/entflammbare Materialien!



„4 Sterne“-Symbol: Gefrierbereich mit  $-18\text{ °C}$  oder kälter

## Definitionen

„Lebensmittel“ bezeichnet Nahrungsmittel, Zutaten und Getränke einschließlich Wein sowie andere hauptsächlich für den Verzehr bestimmte Dinge, die einer Kühlung bei bestimmten Temperaturen bedürfen.

„Gefriergut“ bezeichnet frische, zimmerwarme Lebensmittel, die möglichst schnell – am besten „schockartig“ – bis in den Kern durchgefroren werden sollen.

„Tiefkühlkost“ bezeichnet Lebensmittel, die bereits tiefgefroren sind und bei denen darauf zu achten ist, die Kühlkette nicht zu unterbrechen.

## Sicherheit

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät dient zum

- Kühlen frischer Lebensmittel,
- Einlagern handelsüblicher Tiefkühlkost,
- Tiefkühlen frischer, zimmerwarmer Lebensmittel und
- Herstellen von Eiswürfeln.

Dieses Gerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von +16 °C bis +38 °C bestimmt.

Das Gerät ist für den Gebrauch im privaten Haushalt konzipiert und nicht für eine gewerbliche Nutzung oder Mehrfachnutzung ausgelegt (z. B.: Verwendung durch mehrere Parteien in einem Mehrfamilienhaus).

Das Gerät ist nicht geeignet zur Aufbewahrung von Blutkonserven, medizinischen Produkten, Laborproben etc.

Das Gerät ist für den Einbau in ein geeignetes Einbaumöbel vorgesehen. Als freistehendes Gerät darf es nicht verwendet werden. Sicherstellen, dass das Gerät ordnungsgemäß befestigt ist. Die Verwendung von Klebstoffen und Klebemitteln zur Befestigung ist nicht zulässig.

Innenraumbeleuchtung ausschließlich zur Beleuchtung des Geräteinneren verwenden. Sie ist nicht zur Beleuchtung eines Raumes geeignet.

Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu bedienen, müssen bei der Benutzung beaufsichtigt werden.

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Nehmen Sie keine technischen Veränderungen am Gerät vor.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden

oder sogar zu Personenschäden führen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

### Sicherheitshinweise

In diesem Kapitel finden Sie allgemeine Sicherheitshinweise, die Sie zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Dritter stets beachten müssen. Beachten Sie auch die Warnhinweise in den einzelnen Kapiteln zu Bedienung, Inbetriebnahme etc.


### Risiken für Kinder und bestimmte Personengruppen

#### WARNUNG

Erstickungsgefahr für Kinder!

Kinder können sich in der Verpackungsfolie verfangen oder Kleinteile verschlucken und ersticken.

- Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen lassen.
- Kinder daran hindern, Kleinteile vom Gerät abzuziehen und in den Mund zu stecken.
- Bei der Entsorgung des Gerätes darauf achten, dass Kinder nicht im Gerät ersticken können (z. B. Kühl- und Gefrierschubladen nicht herausnehmen, Gerätetür/Deckel abschrauben).

 **VORSICHT**
**Verletzungsgefahr!**

Kinder und bestimmte Personengruppen unterliegen einem erhöhten Risiko, sich beim Umgang mit dem Gerät zu verletzen.

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder von 3 bis 8 Jahre dürfen das Kühl-/Gefriergerät be- und entladen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

### Risiken im Umgang mit elektrischen Haushaltsgeräten

 **WARNUNG**
**Stromschlaggefahr!**

Das Berühren unter Spannung stehender Teile kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Gerät nur in Innenräumen verwenden. Nicht in Feuchträumen oder im Regen betreiben.
- Gerät nicht in Betrieb nehmen oder weiterbetreiben, wenn es
  - sichtbare Schäden aufweist, z. B. die Anschlussleitung defekt ist,
  - Rauch entwickelt oder verbrannt riecht,

– ungewohnte Geräusche von sich gibt.

In einem solchen Fall Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. Sicherung herausschrauben/ausschalten und unseren Service kontaktieren (siehe Seite DE-32).

- Das Gerät entspricht der Schutzklasse I und darf nur an eine Steckdose mit ordnungsgemäß installiertem Schutzleiter angeschlossen werden. Beim Anschließen darauf achten, dass die richtige Spannung anliegt. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf dem Typschild.
- Die vollständige Trennung vom Stromnetz erfolgt bei diesem Gerät nur durch Ziehen des Netzsteckers aus der Steckdose. Gerät daher nur an eine gut zugängliche Steckdose anschließen, damit es im Störfall schnell vom Stromnetz getrennt werden kann.
- Falls der Netzstecker nach dem Aufstellen nicht mehr zugänglich ist, muss eine allpolige Trennvorrichtung gemäß Überspannungskategorie III in der Hausinstallation mit mindestens 3 mm Kontaktabstand vorge-schaltet sein; ziehen Sie gegebenenfalls eine Fachkraft zurate (siehe „Service“ auf Seite DE-32).
- Bei der Aufstellung des Gerätes ist sicherzustellen, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird. Netzanschlussleitung nicht knicken und nicht über scharfe Kanten legen.
- Netzanschlussleitung von offenem Feuer und heißen Flächen fernhalten.
- Immer am Netzstecker selbst, nicht am Kabel anfassen.

- Netzstecker niemals mit feuchten Händen anfassen.
- Netzanschlussleitung und -stecker nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Wenn eigenständige oder unsachgemäße Reparaturen am Gerät vorgenommen werden, können Sach- und Personenschäden entstehen und die Haftungs- und Garantieansprüche verfallen. Niemals versuchen, das Gerät selbst zu reparieren.
- Eingriffe und Reparaturen am Gerät dürfen ausschließlich autorisierte Fachkräfte vornehmen. Wenden Sie sich im Bedarfsfall an unseren Service (siehe Seite DE-32).
- Bei Reparaturen dürfen ausschließlich Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen.
- Im Fehlerfall sowie vor umfangreichen Reinigungsarbeiten den Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. die Sicherung ausschalten/herausdrehen.
- Keine Gegenstände in oder durch die Gehäuseöffnungen stecken und sicherstellen, dass auch Kinder keine Gegenstände einstecken können.
- Abdeckungen von der Innenraumbeleuchtung nicht entfernen. Nicht versuchen, die Innenraumbeleuchtung auszutauschen. Wenden Sie sich im Bedarfsfall an unseren Service (siehe Seite DE-32).

- Gerät regelmäßig auf Schäden prüfen.

#### Brandgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand, zu Verletzungen und zu Sachschäden führen.

- Der Anschluss an eine Zeitschaltuhr oder ein separates Fernwirksystem zur Fernüberwachung und -steuerung ist unzulässig.
- Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosen oder Netzteile nicht an der Rückseite der Geräte platzieren.
- Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.

#### Risiken im Umgang mit Kältemitteln

##### WARNUNG

#### Brand- und Explosionsgefahr!

Im Kältemittelkreislauf Ihres Gerätes befindet sich das umweltfreundliche, aber brennbare und als Gas-Luft-Gemisch explosionsfähige Kältemittel R600a (Isobutan).

- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- Mechanische Eingriffe in das Kältesystem sind nur autorisierten Fachkräften erlaubt.
- Den Kältemittelkreislauf nicht beschädigen, z. B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen oder Aufschneiden der Isolierung.

- Darauf achten, dass an einem Kühlgerät bis zur fachgerechten Entsorgung keine Kühlrippen oder Rohre beschädigt werden.
- Damit im Fall einer Leckage des Kältemittelkreislaufs kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum laut Norm EN 378 eine Mindestgröße von 1 m<sup>3</sup> je 8 g Kältemittel haben. Die Menge des Kältemittels in Ihrem Gerät finden Sie auf dem Typschild.
- Um Funkenbildung zu verhindern, bei einem Gasleck nicht den Netzstecker ziehen.
- Elektro-Altgeräte an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle abgeben.
- Nur Originalzubehöerteile verwenden.

#### Gesundheitsgefahr!

Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenschäden führen.

- Sollten Augen oder Schleimhäute mit Kühlmittel in Kontakt kommen, sofort die Augen unter klarem Wasser spülen und einen Arzt rufen.

Kältemitteldämpfe können in hohen Konzentrationen Schwindelgefühl, Kopfschmerzen, Übelkeit oder Ersticken verursachen.

- Kältemitteldämpfe nicht einatmen.
- Sollte Kältemittel austreten, Raum unverzüglich lüften.

## Risiken durch chemische Stoffe

### VORSICHT

#### Explosionsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit chemischen Stoffen kann zu Explosionen führen.

- In diesem Gerät keine explosionsfähigen Stoffe, wie zum Beispiel Aerosolbehälter mit brennbarem Treibgas, lagern, da sie zündfähige Gas-Luft-Gemische bilden können.
- Zum Abtauen auf keinen Fall Abtausprays verwenden. Sie können explosive Gase bilden.

#### Brand- und Gesundheitsgefahr!

Die Wärmedämmung und der Innenbehälter sind kratz- und hitzeempfindlich oder können schmelzen oder in Brand geraten.

Kunststoffe, wie sie in der Wärmedämmung verbaut sind, können, wenn sie schmelzen oder in Brand geraten, giftige Dämpfe freisetzen.

- Keine elektrischen Heizgeräte, Messer oder Geräte mit offener Flamme, z. B. Kerzen, verwenden.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Kühlfachs betreiben, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen.
- Gerät von offenem Feuer und heißen Flächen fernhalten.



## Risiken im Umgang mit Kühl- Gefrier-Kombinationen

### WARNUNG

#### Brandgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand und zu Sachschäden führen.

- Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbauehäuse nicht verschließen.

### VORSICHT

#### Gesundheitsgefahr!

Verunreinigte Lebensmittel können gesundheitliche Schäden verursachen.

- Wenn die Tür für eine längere Zeit geöffnet wird, kann es zu einem erheblichen Temperaturanstieg in den Fächern des Gerätes kommen.
- Die Flächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Berührung kommen können, regelmäßig reinigen.
- Rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlschrank so aufbewahren, dass es andere Lebensmittel nicht berührt oder auf diese tropft.
- Wenn das Kühl-/Gefriergerät längere Zeit leer steht, das Gerät ausschalten, abtauen, reinigen und die Tür offen lassen, um Schimmelbildung zu vermeiden.

#### Gesundheitsgefahr!

Das Gerät arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn die Umgebungstemperatur über längere Zeit den vorgeschriebenen Temperaturbereich über- oder unterschreitet. Es kann dann zu einem Temperaturanstieg im Geräteinneren kommen.

- Immer die vorgeschriebene Umgebungstemperatur einhalten (siehe „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ auf Seite DE-4).

Durch falsche Handhabung, unzureichende Kühlung oder Überlagerung können die eingelagerten Lebensmittel verderben. Bei Verzehr besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung!

- Stern-Einstufungen im Gefrierbereich sowie die daraus resultierenden Lagerzeiten für Tiefkühlprodukte beachten.
- Beachten, dass sich die Lagerzeit des Gefrierguts aufgrund eines Temperaturanstiegs im Geräteinneren verkürzen kann (Abtauen, Reinigen oder Stromausfall).
- Bei einem Stromausfall bleibt das Gefriergut noch einige Zeit ausreichend gekühlt (siehe „Lagerzeit im Störfall“ auf dem Typschild des Geräts). Bei längerem Stromausfall oder einer Störung am Gerät das eingelagerte Gefriergut aus dem Gerät nehmen und in einem ausreichend kühlen Raum oder einem anderen Kühlgerät einlagern.
- Nach einer Störung überprüfen, ob die eingelagerten Lebensmittel noch genießbar sind. Auf- oder angetaute



Lebensmittel nicht wieder einfrieren, sondern sofort verbrauchen.

- Zur Bereitung von Eiswürfeln nur Trinkwasser verwenden.

**Verletzungsgefahr durch Gefriergut!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen. Es besteht Verbrennungsgefahr durch Tieftemperaturen.

- Die Lebensmittel und die Innenwände des Gefrierbereichs haben eine sehr tiefe Temperatur. Nie mit nassen Händen berühren. Dies kann zu Hautverletzungen führen. Auch bei trockener Haut sind Hautschäden möglich.
- Eiswürfel oder Eis am Stiel vor dem Verzehr etwas antauen lassen, nicht direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund nehmen.

**Verletzungsgefahr!**

Durch die sehr tiefe Temperatur des Gefrierguts können Hände, Lippen oder Zunge festfrieren.

- Eiswürfel, zerstoßenes Eis oder Eis am Stiel nicht direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund nehmen.
- Berühren Sie Gefriergut und die Innenwände des Gefrierbereichs nicht mit nassen Händen.

#### HINWEIS

**Brandgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand und zu Sachschäden führen.

- Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen.

- Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig.

- Gerät nicht direkt an die Wand stellen und die Mindestabstände einhalten (siehe „Inbetriebnahme“ auf Seite DE-23).

**Gefahr von Sachschäden!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Sachschäden führen.

- Keine Glas- oder Metallgefäße mit Wasser, Limonade, Bier etc. einlagern. Wasser dehnt sich im gefrorenen Zustand aus und kann den Behälter sprengen.

#### Risiken im Umgang mit Einbaugeräten

##### WARNUNG

**Verletzungsgefahr!**

Unzureichende Befestigung des Geräts kann zu Verletzungen oder Sachschäden führen.

- Dieses Gerät ist entsprechend der Gebrauchsanweisung zu befestigen, um Gefahren durch mangelhafte Standfestigkeit auszuschließen.

**Brandgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand und zu Sachschäden führen.

- Um ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten, Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.
- Mindestmaße des Einbauschranks einhalten (siehe „Gerät einbauen“ auf Seite DE-25).

## Beschädigungsgefahren

### ! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Wenn das Kühlgerät liegend transportiert wurde, kann Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf gelangt sein.

- Das Kühlgerät möglichst nur aufrecht stehend transportieren.
- Vor Inbetriebnahme das Kühlgerät 2 Stunden aufrecht stehen lassen. Währenddessen fließt das Schmiermittel in den Kompressor zurück.

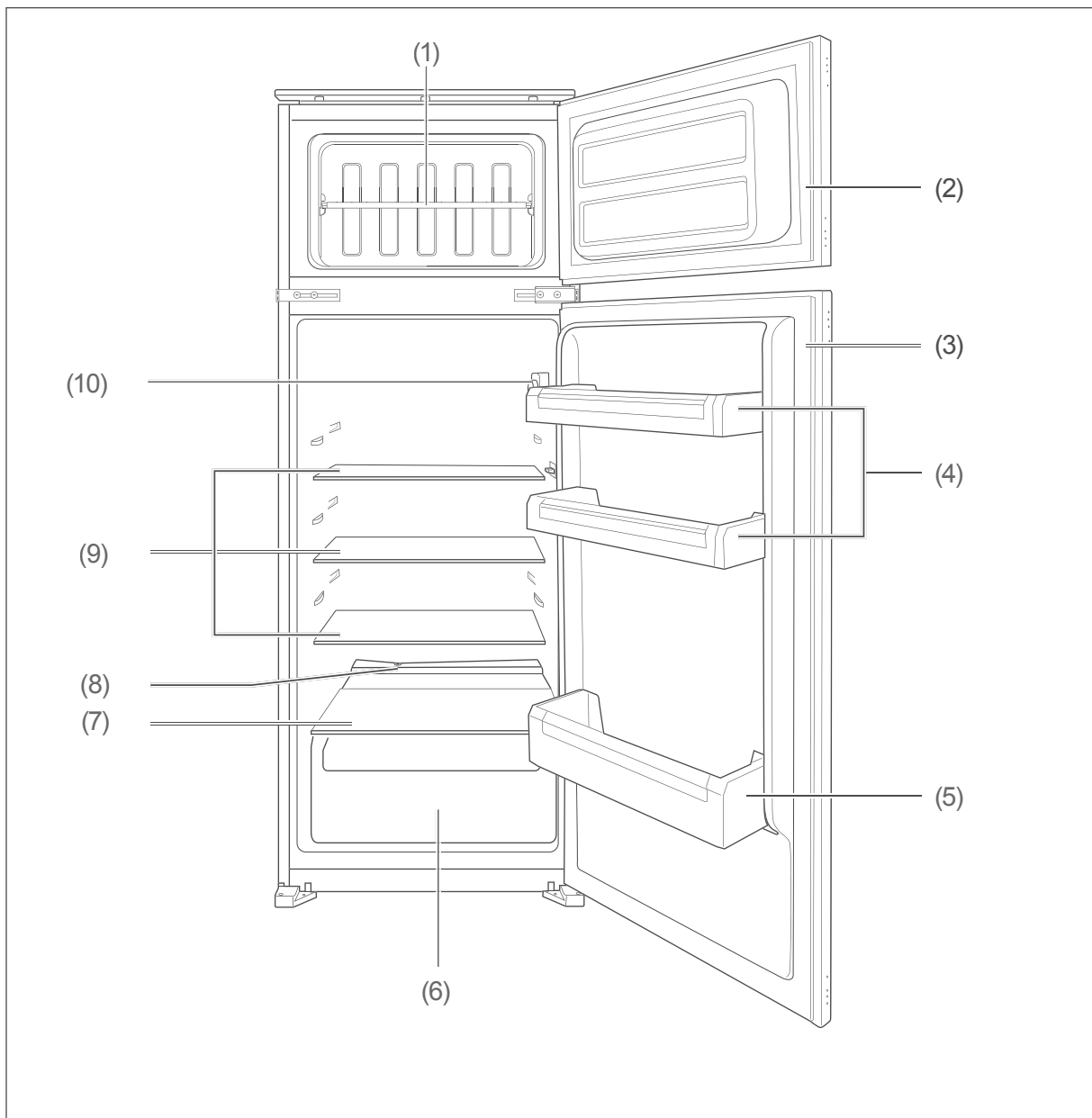
Gefahr von Sachschäden!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Sachschäden führen.

- Gerät nicht an den Türen oder Türgriffen ziehen oder heben.
- Gerät nur auf einem ebenen und festen Untergrund abstellen, der das Gewicht des gefüllten Gerätes tragen kann.
- Beim Auspacken keine scharfen oder spitzen Gegenstände verwenden.
- Beim Auspacken auf keinen Fall das Isoliermaterial an der Geräterückseite beschädigen.
- Keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- Innenraumbelichtung ausschließlich zur Beleuchtung des Geräteinneren verwenden. Sie ist nicht zur Beleuchtung eines Raumes geeignet.
- Beim Reinigen beachten:

- Auf keinen Fall aggressive, körnige, soda-, säure-, lösemittelhaltige oder schmirgelnde Reinigungsmittel verwenden. Diese greifen die Kunststoffflächen an. Empfehlenswert sind Allzweckreiniger mit einem neutralen pH-Wert.
- Türdichtungen und Geräteteile aus Kunststoff sind empfindlich gegen Öl und Fett. Verunreinigungen möglichst schnell entfernen.
- Nur weiche Tücher verwenden.
- Nach dem Ausschalten 5 Minuten warten. Erst danach das Gerät erneut einschalten.

## Geräteteile und Bedienelemente



(1) Gitterablage im Gefrierbereich

(2) Gefrierbereichstür

(3) Kühlbereichstür

(4) Türablagen

(5) Flaschenablage

(6) Obst- und Gemüseschublade

(7) Glasablage als Abdeckung für die Obst- und Gemüseschublade

(8) Tauwasserablauf

(9) Glasablagen im Kühlbereich

(10) Temperaturregler und Innenbeleuchtung

## Bedienung

### Bevor Sie beginnen

- Lesen Sie das Kapitel „Sicherheit“ auf Seite DE-4.
- Bauen das Gerät ein, und schließen Sie es an, wie im Kapitel „Inbetriebnahme“ auf Seite DE-23 beschrieben.

### Gerät in Betrieb nehmen

#### ! HINWEIS

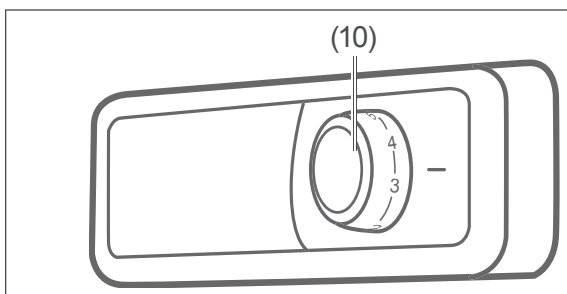
Gefahr von Sachschäden!

Wenn das Kühlgerät liegend transportiert wurde, kann Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf gelangt sein.

- Das Kühlgerät möglichst nicht in die Horizontale kippen.
- Vor Inbetriebnahme das Kühlgerät 2 Stunden aufrecht stehen lassen. Dadurch hat das Schmiermittel Zeit, um in den Kompressor zurückzuzießen.

- Schalten Sie die Sicherung für die Steckdose ein, an die das Gerät angeschlossen ist.

### Gerät ein- und ausschalten



Mit dem Temperaturregler (10) können Sie das Gerät ein- und ausschalten. Der Temperaturregler befindet sich an der rechten Wand im Kühlbereich und ist stufenlos einstellbar.

### Einschalten

1. Stellen Sie den Temperaturregler (10) auf eine Einstellung zwischen „1“ und „7“. Das Gerät ist damit eingeschaltet. Der Kompressor beginnt zu arbeiten, das Kältemittel strömt durch die Rohre und Sie hören ein leises Rauschen.
2. Macht das Gerät störende Geräusche, überprüfen Sie den festen Stand und den korrekten Einbau.

### Ausschalten

1. Stellen Sie den Temperaturregler (10) auf „0“. Der Kompressor ist ausgeschaltet. Das Gerät kühlt nicht.
2. Räumen Sie das Gerät aus, und reinigen Sie es (siehe „Pflege und Wartung“ auf Seite DE-19).

### Temperatur einstellen

#### ! WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Das Gerät arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn es über längere Zeit zu niedriger Umgebungstemperatur ausgesetzt wird. Es kann dann zu einem Temperaturanstieg im Inneren kommen.

- Immer die vorgeschriebene Umgebungstemperatur einhalten (siehe „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ auf Seite DE-4).

Mit dem Temperaturregler (10) können Sie die Temperatur im Kühl- und im Gefrierbereich einstellen.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die bei den einzelnen Einstellungen zu erzielenden Innentemperaturen (jeweils  $\pm 2\text{ °C}$ ):

Einstellung	Temperatur
0	—
1	ca. $9\text{ °C}$
2	ca. $7\text{ °C}$
3	ca. $5\text{ °C}$
4	ca. $4\text{ °C}$
5	ca. $3\text{ °C}$
6	ca. $2\text{ °C}$
7	ca. $0\text{ °C}$

- Wählen Sie zunächst eine mittlere Einstellung.
- Wählen Sie bei ansteigender Umgebungstemperatur, z. B. im Sommer, eine entsprechend höhere Einstellung.
- Drehen Sie den Temperaturregler in Richtung „0“, um die Temperatur im Kühl- und Gefrierbereich höher einzustellen.
- Drehen Sie den Temperaturregler in Richtung „7“, um die Temperatur im Kühl- und Gefrierbereich niedriger einzustellen.

Um die Kühlleistung kontrollieren zu können, benötigen Sie idealerweise 2 Kühl-/Gefrier-Thermometer.

- Platzieren Sie
  - eines oberhalb der Obst- und Gemüseschublade (6) im Kühlschrank;
  - das andere im Gefrierbereich.

Die ideale Temperatur im Kühlbereich liegt bei  $+6\text{ °C}$ .

Die ideale Temperatur im Gefrierbereich liegt bei  $-18\text{ °C}$ .

Diese Temperaturen können erreicht werden, indem der Temperaturregler (10) auf Stufe **4** eingestellt wird. Verwenden Sie aber in jedem Fall die Kühl-/Gefrierthermometer, um die tatsächliche Temperatur zu ermitteln.

**i** Wenn Sie Lebensmittel über längere Zeit einlagern möchten, stellen Sie sicher, dass die Temperatur im Gefrierbereich mindestens  $-18\text{ °C}$  beträgt.

## Ablagen umsetzen

Die Glasablagen (9) lassen sich herausnehmen und bei Bedarf anders anordnen.

Die effizienteste Energienutzung für Ihr Gerät erzielen Sie, wenn Sie die Schubladen, Glas- und Türablagen wie in der Abbildung auf Seite DE-11 gezeigt, kombinieren.

1. Heben Sie die Glasablage an, und nehmen Sie sie heraus.
2. Schieben Sie die Glasablage an neuer Position wieder ein.

## Lebensmittel kühlen

### ! WARNUNG

Explosionsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Explosionen führen.

- In diesem Gerät keine explosionsfähigen Stoffe, wie zum Beispiel Aerosolbehälter mit brennbarem Treibgas, lagern, da sie zündfähige Gas-Luft-Gemische bilden können.

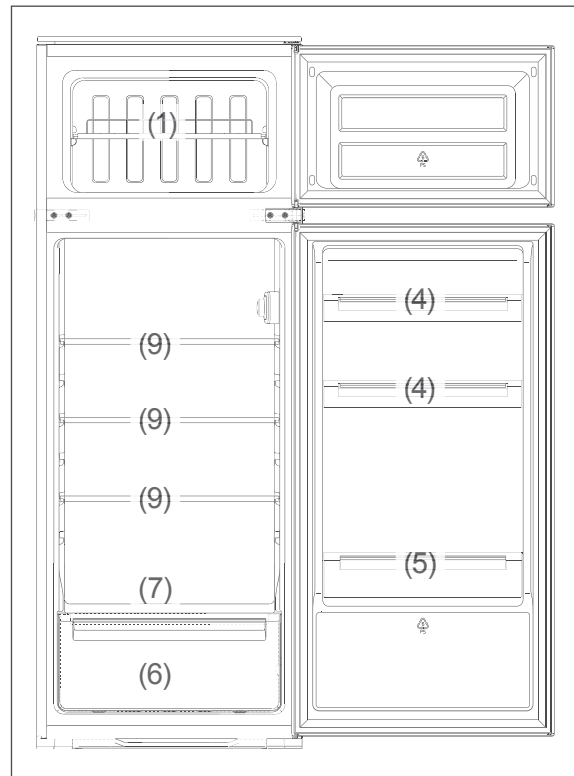
### ! VORSICHT

Gesundheitsgefahr!

Verunreinigte Lebensmittel können gesundheitliche Schäden verursachen.

- Wenn die Tür für eine längere Zeit geöffnet wird, kann es zu einem erheblichen Temperaturanstieg in den Fächern des Gerätes kommen.
- Die Flächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Berührung kommen können, regelmäßig reinigen.
- Wenn das Kühl-/Gefriergerät längere Zeit leer steht, das Gerät ausschalten, abtauen, reinigen und die Tür offen lassen, um Schimmelbildung zu vermeiden.
- Rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlschrank so aufbewahren, dass es andere Lebensmittel nicht berührt oder auf diese tropft.

## Tipps für das Kühlen



- Kombinieren Sie die Schubladen, Glas- und Türablagen wie in der Abbildung auf Seite DE-14 gezeigt, um die effizienteste Energienutzung für Ihr Gerät zu erzielen.
- Eine zu hohe oder zu niedrige Temperatureinstellung kann dazu führen, dass der Haltbarkeitszeitraum Ihrer Lebensmittel verkürzt wird. Dies führt zu höheren Lebensmittelabfällen.
- Stellen Sie die Temperatur im Kühlbereich auf +6 °C und befüllen Sie den Kühlbereich so, dass die Temperaturverhältnisse im Inneren optimal ausgenutzt und die optimale Aufbewahrung der Lebensmittel gewährleistet werden kann.

Folgende Tipps zeigen Ihnen, wie Sie Lebensmittel in Ihrem Gerät lagern können, um sie über den längstmöglichen Zeitraum bestmöglich aufzubewahren. Auf diese Weise vermeiden Sie Lebensmittelabfälle:

- Lagern Sie streichfähige Butter und Käse auf der oberen Türablage (4) im oberen Kühlbereich. Dort ist die Temperatur am höchsten.
- Lagern Sie Konserven, Gläser und Eier auf den Türablagen (4) im Kühlbereich. Die Eier legen Sie am besten auf die mitgelieferte Eierablage.
- Stellen Sie Getränkekartons und Flaschen auf die Flaschenablage (5). Stellen Sie volle Behälter dichter ans Scharnier, um die Belastung der Tür zu vermindern.
- Lagern Sie Gekochtes und Gebackenes auf den Glasablagen (9).
- Lagern Sie Frischfleisch, Wild, Geflügel, Speck, Wurst und rohen Fisch auf der Glasablage (7) über der Obst- und Gemüseschublade (6). Dort ist die Temperatur am niedrigsten.
- Lagern Sie frisches Obst und Gemüse in der Obst- und Gemüseschublade (6).
- Lagern Sie hochprozentigen Alkohol nur stehend und fest verschlossen.
- Lassen Sie warme Lebensmittel abkühlen, ehe Sie sie in den Kühlschrank stellen.

Die Temperaturen im Gerät und damit der Energieverbrauch können ansteigen,

- wenn die Türen häufig oder lange geöffnet werden.
- wenn die vorgeschriebene Raumtemperatur über- oder unterschritten wird.

Der Energieverbrauch ist auch abhängig vom gewählten Standort (nähere Informationen siehe Seite DE-23).

## Qualität erhalten

- Damit Aroma und Frische der Nahrungsmittel im Kühlschrank erhalten bleiben, legen oder stellen Sie alle zu kühlenden Lebensmittel nur verpackt in den Kühlschrank. Verwenden Sie spezielle Kunststoffbehälter für Lebensmittel oder handelsübliche Folien.
- Lagern Sie die Lebensmittel
  - so im Kühlschrank, dass die Luft frei zirkulieren kann. Decken Sie die Ablagen nicht mit Papier o. Ä. ab.
  - nicht direkt an der Rückwand. Sie können sonst an der Rückwand festfrieren.



## Lebensmittel einfrieren, Tiefkühlkost lagern

### WARNUNG

Explosionsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Explosionen führen.

- In diesem Gerät keine explosionsfähigen Stoffe, wie zum Beispiel Aerosolbehälter mit brennbarem Treibgas, lagern, da sie zündfähige Gas-Luft-Gemische bilden können.

### VORSICHT

Gesundheitsgefahr!

Durch falsche Handhabung, unzureichende Kühlung oder Überlagerung können die eingelagerten Lebensmittel verderben. Bei Verzehr besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung!

- Insbesondere rohes Fleisch und Fisch ausreichend verpacken, damit danebenliegende Lebensmittel nicht durch Salmonellen o. Ä. kontaminiert werden.
- Die von den Lebensmittelherstellern empfohlenen Lagerzeiten einhalten.
- Beachten, dass sich die Lagerzeit des Gefrierguts aufgrund eines Temperaturanstiegs im Geräteinneren verkürzen kann (Abtauen, Reinigen oder Stromausfall).
- Bei längerem Stromausfall oder einer Störung am Gerät das eingelagerte Gefriergut aus dem Gerät nehmen und in einem ausreichend kühlen Raum oder einem anderen Kühlgerät lagern. Die maximale Lagerzeit bei einer Störung entnehmen Sie dem Typschild des Geräts.


- Nach einer Störung überprüfen, ob die eingelagerten Lebensmittel noch genießbar sind. Auf- oder angetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren, sondern sofort verbrauchen.

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen. Verbrennungsgefahr durch Tieftemperaturen.

- Die Lebensmittel und die Innenwände des Gefrierbereichs haben eine sehr tiefe Temperatur. Nie mit nassen Händen berühren. Dies kann zu Hautverletzungen führen. Auch bei trockener Haut sind Hautschäden möglich.
- Eiswürfel oder Eis am Stiel vor dem Verzehr etwas antauen lassen, nicht direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund nehmen.

---

 Wenn der Platz im Gefrierbereich auf oder unter der Gitterablage (1) nicht ausreicht, können Sie die Gitterablage herausnehmen.

---

- Beachten Sie die Angaben in diesem Kapitel, um Ihre Lebensmittel über den längstmöglichen Zeitraum bestmöglich zu lagern.

## Einfrieren

Einfrieren heißt, frische, zimmerwarme Lebensmittel möglichst schnell – am besten „schockartig“ – bis in den Kern durchzufrieren. Bei zu langsamem Kühlen „erfrieren“ die Lebensmittel, d.h. die Struktur wird zerstört. Die Erhaltung von Konsistenz, Geschmack und Nährwert erfordert eine gleichmäßige Lagertemperatur von  $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ .

## Lebensmittel vorbereiten

- Frieren Sie nur qualitativ einwandfreie Lebensmittel ein.
- Frieren Sie frische und zubereitete Speisen ungesalzen und ungewürzt ein. Ungesalzen eingefrorene Lebensmittel haben eine längere Haltbarkeit.
- Lassen Sie zubereitete Lebensmittel abkühlen, bevor Sie sie einfrieren. Das spart nicht nur Energie, sondern vermeidet auch übermäßige Reifbildung im Gefrierbereich.
- Kohlensäurehaltigen Getränke eignen sich nicht zum Einfrieren, da die Kohlensäure beim Einfrieren entweicht.

## Die geeignete Verpackung

Wichtig beim Tiefgefrieren ist die Verpackung. Sie soll vor Oxidation, vor dem Eindringen von Mikroben, vor der Übertragung von Geruchs- und Geschmacksstoffen und Austrocknen (Gefrierbrand) schützen.

- Verwenden Sie nur Verpackungsmaterial, das widerstandsfähig, luft- und flüssigkeitsundurchlässig, nicht zu steif und zu beschriftet ist. Es sollte als Gefrierpackung ausgewiesen sein.

## Das Portionieren

- Formen Sie möglichst flache Portionen, diese frieren schneller bis in den Kern durch.
- Streichen Sie Luft aus dem Gefrierbeutel heraus, denn sie begünstigt das Austrocknen und nimmt Platz weg.
- Verwenden Sie zum Verschließen Plastik-Clips, Gummiringe oder Klebebänder.

- Füllen Sie Flüssigkeitsbehälter max. zu  $\frac{3}{4}$ , denn beim Frieren dehnt sich Flüssigkeit aus.
- Lagern Sie keine Glas- oder Metallgefäße mit Flüssigkeit. Die Behälter können bersten.
- Frieren Sie hochprozentigen Alkohol nur fest verschlossen ein.
- Kennzeichnen Sie Gefriergut nach Art, Menge, Einfrier- und Verfalldatum. Benutzen Sie möglichst wischfeste Filzschreiber oder Klebeetiketten.

## Gefriervermögen

Die Angaben zum Gefriervermögen Ihres Geräts finden Sie auf dem Typschild Ihres Geräts.

- Halten Sie wenn möglich das maximale Gefriervermögen ein.

### Bis zum angegebenen maximalen Gefriervermögen:

Wenn Sie das maximale Gefriervermögen einhalten, gefriert die Ware am schnellsten. Nach dem Einlagern der frischen Ware steigt die Temperatur im Gefrierbereich kurzfristig an. Nach weiteren 12 Stunden ist die Ware bis in den Kern gefroren.

### Über dem angegebenen maximalen Gefriervermögen:

Wenn Sie ausnahmsweise mehr Ware auf einmal einfrieren wollen, dauert das Einfrieren länger. Dabei darf die frische Ware keinen Kontakt mit dem bereits eingelagerten Gefriergut bekommen, da dieses sonst antauen kann. Lässt sich der Kontakt mit dem eingelagerten Gefriergut nicht vermeiden, empfehlen wir, vor dem Einfrieren der frischen Ware eine Kältereserve im Gefrierbereich zu schaffen.

Nach dem Einlagern der frischen Ware steigt die Temperatur im Gefrierbereich kurzfristig an. Nach weiteren 12 Stunden ist die Ware bis in den Kern gefroren.

## Tiefkühlkost lagern


Auf dem Weg vom Hersteller in Ihr Gefriergerät darf die Tiefkühlkette nicht unterbrochen werden. Die Temperatur des Gefrierguts muss stets mindestens  $-18\text{ °C}$  betragen.

- Kaufen Sie deshalb keine Ware, die
  - in bereiften, stark vereisten Truhen liegt;
  - oberhalb der vorgeschriebenen Markierungsmarke gestapelt ist;
  - teilweise verklumpt ist (vor allem bei Beeren und Gemüse leicht festzustellen);
  - Schnee und Saftspuren aufweist.
- Transportieren Sie Tiefkühlkost in Spezialboxen aus Styropor oder in Isoliertaschen.
- Beachten Sie Lagerbedingungen und -zeiten auf der Verpackung.

## Lebensmittel auftauen


- Beachten Sie folgende Grundregeln, wenn Sie Lebensmittel auftauen:
  - Um Lebensmittel aufzutauen, nehmen Sie sie aus dem Gefrierbereich und lassen Sie sie am besten bei Raumtemperatur oder im Kühlschrank auftauen.
  - Um Lebensmittel schnell aufzutauen, nutzen Sie z. B. die Auftaufunktion Ihrer Mikrowelle. Beachten Sie dabei die Herstellerangaben und beachten Sie, dass sich so vermehrt Bakterien und Keime bilden können.
  - Bereiten Sie aufgetaute Lebensmittel so schnell wie möglich zu.
  - Entsorgen Sie die Auftauflüssigkeit.
  - Wenn Sie nur einen Teil einer Packung auftauen möchten, entnehmen Sie diesen und schließen Sie die Packung sofort wieder. Dadurch beugen Sie „Gefrierbrand“ vor und vermindern die Eisbildung am verbleibenden Lebensmittel.

- Tauen Sie Fleisch, Geflügel und Fisch immer im Kühlschrank auf. Achten Sie darauf, dass das Gefriergut nicht in der eigenen Auftauflüssigkeit liegt.

 Bereiten Sie aufgetaute Lebensmittel so schnell wie möglich zu. Entsorgen Sie die Auftauflüssigkeit.

---

## Eiswürfel bereiten

 **VORSICHT**


**Gesundheitsgefahr!**

Der Verzehr von Eiswürfeln, die mit verunreinigtem oder abgestandenem Wasser bereitet wurden, kann die Gesundheit gefährden! Durch falsche Handhabung besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung.

■ Zur Bereitung von Eiswürfeln nur Trinkwasser verwenden.

---

- Füllen Sie den mitgelieferten Eiswürfelbehälter zu  $\frac{3}{4}$  mit frischem Trinkwasser und legen Sie ihn waagrecht in den Gefrierbereich.

 Die Eiswürfel lösen sich am besten, indem Sie den Eiswürfelbehälter leicht biegen oder kurze Zeit unter fließendes Wasser halten.

---

## Pflege und Wartung

### WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Vor dem Reinigen den Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. die Sicherung ausschalten.
- Beim Ziehen des Netzsteckers immer den Stecker selbst anfassen, nicht am Kabel ziehen.

### VORSICHT

Gefahren für Kinder und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten!

- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

### HINWEIS

Beschädigungsgefahr!


Die Oberflächen und Geräteteile werden durch ungeeignete Behandlung beschädigt.

- Niemals aggressive, soda-, säure-, lösemittelhaltige oder schmirgelnde Reinigungsmittel verwenden. Diese greifen die Kunststoffflächen an. Empfehlenswert sind Allzweckreiniger mit einem neutralen pH-Wert.
- Pflegemittel nur für die Außenflächen verwenden.
- Türdichtungen und Geräteteile aus Kunststoff sind empfindlich gegen Öl und Fett. Verunreinigungen möglichst schnell entfernen.
- Nur weiche Tücher verwenden.

## Türdichtungen kontrollieren und reinigen

Die Türdichtungen müssen regelmäßig kontrolliert werden, damit keine warme Luft in das Gerät eindringt.

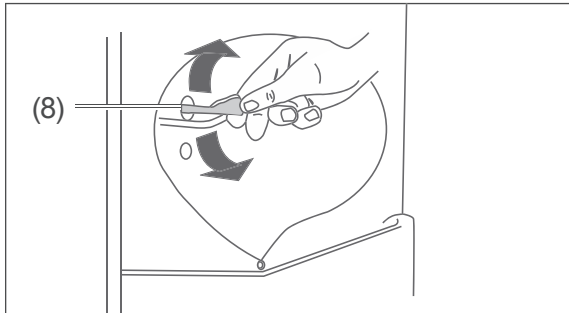
1. Klemmen Sie zur Prüfung ein dünnes Stück Papier an verschiedenen Stellen ein. Das Papier muss sich an allen Stellen gleich schwer durchziehen lassen.
2. Falls die Dichtung nicht überall gleichmäßig anliegt: Erwärmen Sie die Dichtung an den entsprechenden Stellen vorsichtig mit einem Haartrockner und ziehen Sie sie mit den Fingern etwas heraus.
3. Reinigen Sie verschmutzte Dichtungen nur mit klarem Wasser.

 Den Kühlbereich abzutauen ist nicht notwendig, denn der Kühlbereich Ihres Geräts besitzt eine Abtau-Automatik. Reif und Eis werden automatisch abgetaut und das Tauwasser auf der Rückseite des Geräts in einer Tauwasserschale gesammelt. Durch die Wärme des Motors verdunstet das Tauwasser.

## Kühlbereich reinigen

1. Stellen Sie den Temperaturregler (10) auf „0“.
2. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung aus.
3. Nehmen Sie das Kühlgut heraus und stellen Sie es in einen kühlen Raum.
4. Nehmen Sie die Obst- und Gemüseschublade (6), die Türablagen (4), die Flaschenablage (5) sowie die Glasablagen (7) und (9) heraus und reinigen Sie alle Teile in lauwarmem Spülwasser. Trocknen Sie danach alles gründlich ab.
5. Wischen Sie den Innenraum mit warmem Wasser und Spülmittel aus. Geben Sie beim Nachwischen einige Tropfen Essig ins Wasser, um Schimmelbildung vorzubeugen.

6. Wischen Sie den Innenraum trocken und lassen Sie die Tür zum Lüften noch einige Zeit offen.



7. Säubern Sie die Öffnung des Tauwasserablaufs (8) mithilfe des beiliegenden Reinigungswerkzeugs.
8. Reinigen Sie die Türdichtung nur mit klarem Wasser, sie ist empfindlich gegen Öl und Fett.
9. Setzen Sie die Glasablagen, die Obst- und Gemüseschublade, die Türablagen und die Flaschanablage wieder ein.
10. Legen Sie die Lebensmittel in das Gerät zurück.
11. Stecken Sie den Netzstecker wieder ein bzw. schalten Sie die Sicherung ein.
12. Drehen Sie den Temperaturregler auf die gewünschte Einstellung.

## Gefrierbereich abtauen und reinigen

### ⚠️ WARNUNG

**Explosionsgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einer Verpuffung/Explosion führen!

- Auf keinen Fall Abtausprays verwenden. Sie können explosive Gase bilden.

### ! HINWEIS

**Gefahr von Sachschäden!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen führen

- Gerät rechtzeitig abtauen, bevor sich eine Eis- und Reifschicht von mehr als 5 mm bildet. Bei zu starker Eisbildung steigt der Stromverbrauch und die Tür des Gefrierbereichs schließt eventuell nicht mehr dicht ab.
- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.

Beim Reinigen beachten:

- Auf keinen Fall aggressive, körnige, soda- oder lösemittelhaltige oder schmirgelnde Putzmittel verwenden. Wir empfehlen Allzweckreiniger mit einem neutralen pH-Wert.
- Die Türdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett – das Gummi wird dadurch porös und spröde.
- Die Oberflächen werden durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt. Pflegemittel nur für die Außenflächen verwenden.
- Nur weiche Tücher verwenden.

**i** Tauen Sie das Gerät möglichst im Winter ab, wenn die Außentemperaturen niedrig sind. Dann können Sie die Lebensmittel während des Abtauens auf dem Balkon o. Ä. lagern.

Alternativ können Sie das Gefriergut dick in Zeitungspapier einwickeln und in einem kühlen Raum oder einer Isoliertasche lagern.

1. Stellen Sie mindestens 3 Stunden vor dem Reinigen den Temperaturregler (10) auf „7“.  
Die Tiefkühlkost erhält so eine Kältereserve und taut nicht so schnell auf.
2. Stellen Sie den Temperaturregler auf „0“.
3. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung aus.
4. Nehmen Sie die Lebensmittel aus dem Kühlschrank und das Gefriergut aus dem Gefrierbereich heraus.
5. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Lebensmittel ausreichend gekühlt bleiben.
6. Nehmen Sie die Gitterablage (1) aus dem Gefrierbereich heraus.
7. Waschen Sie sie in warmem Wasser mit Spülmittel und trocknen Sie sie gründlich ab.
8. Stellen Sie eine Schüssel mit heißem, nicht kochendem Wasser in den Gefrierbereich. Das Abtauen wird dadurch beschleunigt.
9. Lassen Sie die Gefrierbereichstür (2) während des Abtauens geöffnet, und legen Sie einen Scheuerlappen vor das Gerät, um austretendes Tauwasser aufzufangen.
10. Die Abtauzeit hängt von der Dicke der Eisschicht ab. Erfahrungsgemäß kann nach ca. 1 Stunde mit dem Reinigen des Geräts begonnen werden.
11. Wischen Sie den Innenraum mit warmem Wasser und Spülmittel aus.  
Geben Sie beim Nachwischen einige Tropfen Essig ins Wasser, um Schimmelbildung vorzubeugen.
12. Reinigen Sie die Türdichtung nur mit klarem Wasser, sie ist empfindlich gegen Öl und Fett.
13. Reiben Sie alles, einschließlich der Türdichtung, gründlich trocken und lüften Sie kurze Zeit durch.
14. Setzen Sie die Gitterablage wieder ein, und legen Sie die Lebensmittel zurück in den Kühlbereich und den Gefrierbereich.
15. Stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung ein.
16. Drehen Sie den Temperaturregler auf Stufe "7" .
17. Sobald eine Temperatur von  $-18\text{ °C}$  erreicht ist, drehen Sie den Temperaturregler wieder in die übliche Position.

## Innenbeleuchtung

### WARNUNG

#### Stromschlaggefahr!

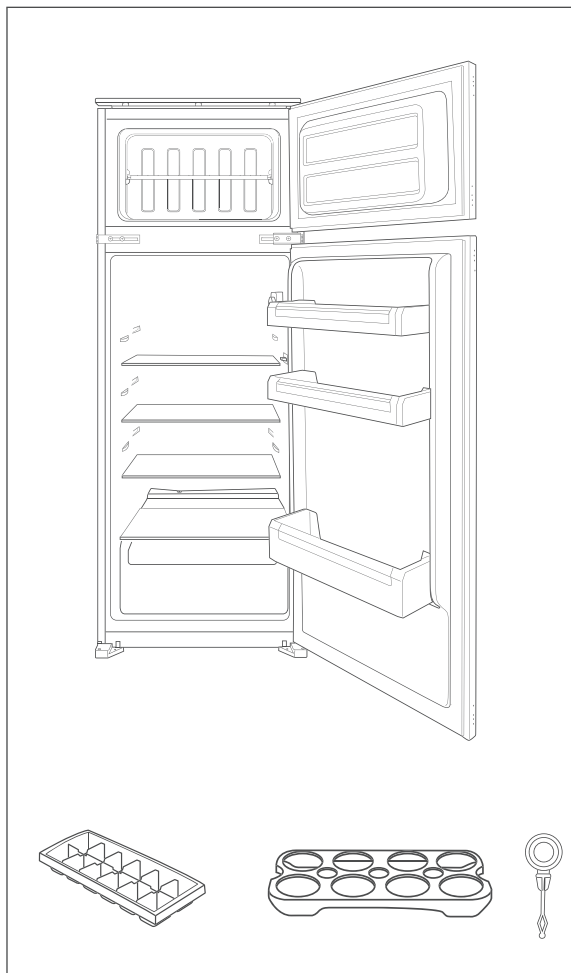
Das Berühren von unter Spannung stehenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Abdeckungen von der Innenraumbeleuchtung nicht entfernen.
- Nicht versuchen, die Innenraumbeleuchtung auszutauschen.

Als Leuchtmittel werden LEDs verwendet, die wartungsfrei sind. Sollte die Innenraumbeleuchtung einmal ausfallen, wenden Sie sich an unseren Service (siehe Seite DE-32).



## Lieferung



Das Typschild finden Sie im Inneren Ihres Geräts.

### Verpackungs-Tipps



Sollten es Ihre räumlichen Verhältnisse zulassen, empfehlen wir Ihnen, die Verpackung zumindest während der Garantiezeit aufzubewahren. Sollte das Gerät zur Reparatur eingeschickt werden müssen, ist es nur in der Originalverpackung ausreichend geschützt.

Wenn Sie sich von der Verpackung trennen möchten, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich.

### Lieferumfang

1× Kühl-Gefrier-Kombination

Kühlbereich:

- 3× Glasablage
- 1× Glasablage als Abdeckung für die Obst- und Gemüseschublade
- 1× Obst- und Gemüseschublade
- 2× Türablagen
- 1× Flaschenablage

Gefrierbereich:

- 1× Gitterablage

- 1× Eierablage
- 1× Eiswürfelbehälter
- 1× Reinigungswerkzeug
- 1× Gebrauchsanleitung

div. Teile für den Einbau (siehe „Gerät einbauen“ auf Seite DE-26)

### Lieferung kontrollieren

1. Transportieren Sie das Gerät an einen geeigneten Standort und packen Sie es aus (siehe „Inbetriebnahme“ auf Seite DE-23).
2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist.
3. Kontrollieren Sie, ob das Gerät Transportschäden aufweist.
4. Sollte die Lieferung unvollständig sein oder das Gerät einen Transportschaden aufweisen, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Service auf (siehe „Service“ auf Seite DE-32).

#### WARNUNG

**Stromschlaggefahr!**

Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Nie ein beschädigtes Gerät in Betrieb nehmen.



# Inbetriebnahme

## Transportieren und Auspacken

### WARNUNG

Erstickengefahr!

Kinder können sich in der Verpackungsfolie verfangen oder Kleinteile verschlucken und ersticken.

- Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen lassen.
- Kinder daran hindern, Kleinteile vom Gerät abzuziehen oder aus dem Zubehörbeutel zu nehmen und in den Mund zu stecken.

### VORSICHT

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Das Gerät ist schwer und unhandlich. Beim Transport und Einbau die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.
- Sockel, Schubfächer, Türen etc. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen verwenden.

### HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen führen.

- Das Gerät möglichst nicht in die Horizontale kippen.
- Nach dem Transport und vor dem Anschließen das Gerät ca. 2 Stunden aufrecht stehen lassen.
- Zum Auspacken keine scharfen oder spitzen Gegenstände verwenden.

- Transportieren Sie das Gerät mithilfe einer Transportkarre oder einer zweiten Person.
- Packen Sie das Gerät aus, und entfernen Sie vorsichtig alle Verpackungsteile, Kunststoffprofile, Klebestreifen, Schutzfolien und Schaumpolster innen, außen und auf der Geräterückseite.

## Geeigneten Standort wählen

### WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Das Gerät arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn es über längere Zeit zu niedriger Umgebungstemperatur ausgesetzt wird. Es kann dann zu einem Temperaturanstieg im Inneren kommen.

- Immer die vorgeschriebene Umgebungstemperatur einhalten (siehe „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ auf Seite DE-4).

■

### VORSICHT

Gefahren durch Kältemittel!

- Den Kältekreislauf nicht beschädigen, z.B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen usw.
- Herausspritzendes Kältemittel ist brennbar und kann zu Augenschäden führen. Spülen Sie in diesem Fall die Augen unter klarem Wasser, und rufen Sie sofort einen Arzt.

Damit im Fall einer Leckage des Kältemittelkreislaufs kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum laut Norm EN 378 eine Mindestgröße von 1 m<sup>3</sup> je 8 g Kältemittel haben. Für dieses Gerät ergibt sich daraus eine minimale Raumgröße von 5 m<sup>3</sup>.

Gut geeignet sind Standorte, die trocken, gut belüftet und möglichst kühl sind.

Ungünstig sind Standorte mit direkter Sonneneinstrahlung oder unmittelbar neben einem Ofen, Herd oder Heizkörper.

Diese Mindestabstände müssen eingehalten werden:

zu Elektroherden	10 cm
zu Öl- und Kohleherden	30 cm
zu anderen Kühlgeräten	10 cm
zu Wasch-/Geschirrspülmaschinen	10 cm

Möchten Sie diese Abstände verringern, können Sie eine Isolierplatte zwischen den Geräten anbringen.

Wenn am Aufstellungsort eine Fußbodenheizung installiert ist, stellen Sie das Kühlgerät auf eine Isolierplatte aus festem Material.

Vom gewählten Standort hängt der Energieverbrauch des Geräts ab. Der Energieverbrauch kann ansteigen, wenn die vorgeschriebene Raumtemperatur über- oder unterschritten wird.

### Über Klimaklassen

- Halten Sie immer die vorgeschriebene Umgebungstemperatur ein (siehe „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ auf Seite DE-4).

Klimaklasse bedeutet, dass das Gerät für den Betrieb bei der unten genannten Umgebungstemperatur bestimmt ist.


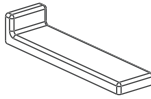


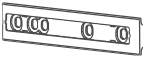



Zonenbezeichnung	Code	Definition
erweiterte gemäßigte Zone	SN	Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von +10 °C bis +32 °C bestimmt.
gemäßigte Zone	N	Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von +16 °C bis +32 °C bestimmt.
subtropische Zone	ST	Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von +16 °C bis +38 °C bestimmt.
tropische Zone	T	Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von +16 °C bis +43 °C bestimmt.

Sinkt die Raumtemperatur wesentlich darunter, schaltet sich das Gerät nicht so oft ein. Dies bedeutet, dass ein unerwünschter Temperaturanstieg entstehen kann.

## Gerät einbauen

Bevor Sie das Gerät benutzen können, müssen Sie es einbauen.

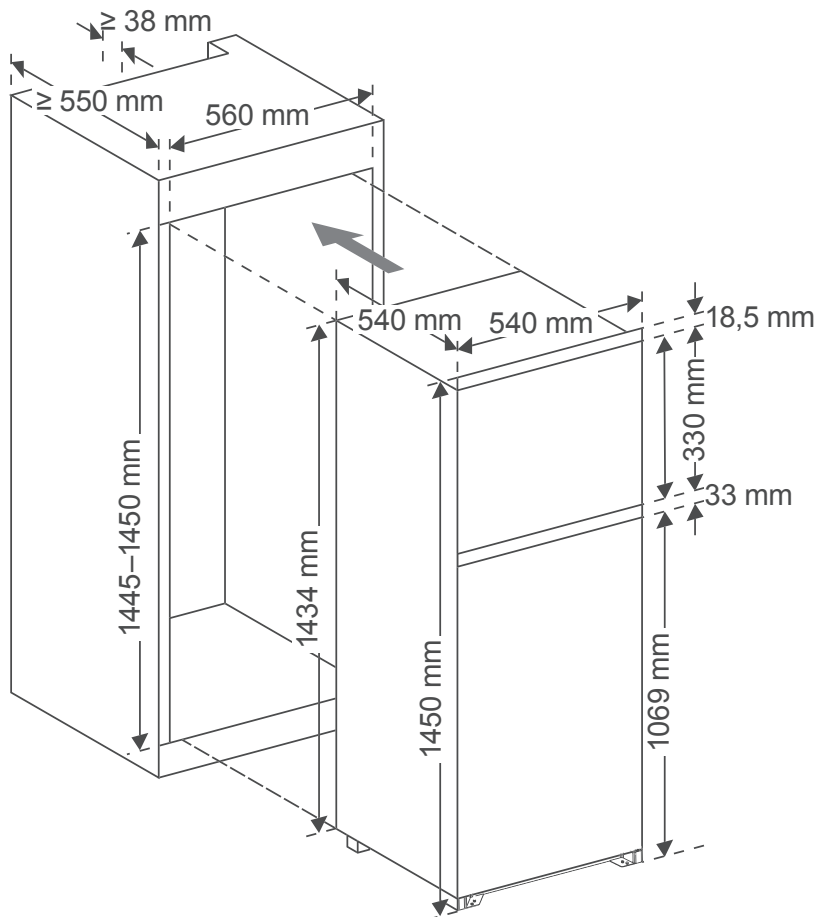
### Teile für den Einbau

- |  |   |   |                                     |
|--|---|---|-------------------------------------|
| (11)  | 4× Gleiter zur Befestigung an der Gerätetür       | (15)  | 1× Abdeckung für Befestigungswinkel |
| (12)  | 4× Abdeckung für Gleiter (11)                     | (16)   | 27× kurze Schraube                  |
| (13)  | 4× Schleppschiene zur Befestigung an der Möbeltür | (17)  | 1× Dichtungsprofil                  |
| (14)  | 4× Abdeckung für Schleppschiene (13)              | (18)   | 2× lange Schraube                   |

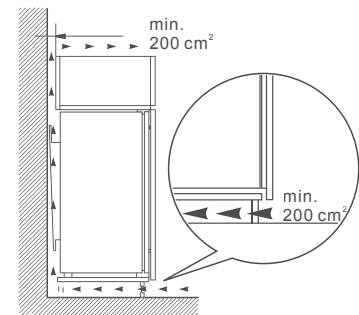
### Einbauschränk und Belüftung

Der Einbauschränk muss folgende Maße und den folgenden Belüftungsquerschnitt aufweisen:


#### Einbaumaße:



#### Belüftungsquerschnitt:



## Gerät einbauen

 Prüfen Sie vor dem Einbau, ob sich der Türanschlag auf der richtigen Seite befindet. Wechseln Sie den Türanschlag gegebenenfalls (siehe „Türanschlag wechseln“ auf Seite DE-29).

Sie benötigen für den Einbau einen Kreuzschlitz-Schraubendreher PH2.

### WARNUNG

**Stromschlaggefahr!**

Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Gerät nicht in Betrieb nehmen oder weiter betreiben, wenn es
  - sichtbare Schäden aufweist, z. B. die Anschlussleitung defekt ist,
  - Rauch entwickelt oder verbrannt riecht,
  - ungewohnte Geräusche von sich gibt.

In einem solchen Fall Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. Sicherung herausschrauben/ausschalten und unseren Service kontaktieren (siehe Seite DE-32).

- Der Anschluss an eine Zeitschaltuhr oder ein separates Fernwirkssystem zur Fernüberwachung und -steuerung ist unzulässig.
- Falls der Netzstecker nach dem Aufstellen nicht mehr zugänglich ist, muss eine allpolige Trennvorrichtung gemäß Überspannungskategorie III in der Hausinstallation mit mindestens 3 mm Kontaktabstand vorgeschaltet sein; ziehen Sie gegebenenfalls eine Fachkraft zurate (siehe „Service“ auf Seite DE-32).

- Netzanschlussleitung nicht knicken oder klemmen und nicht über scharfe Kanten legen. Die Folge kann ein Kabelbruch sein.
- Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosen oder Netzteile nicht an der Rückseite der Geräte platzieren.

### VORSICHT

**Brandgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand und zu Sachschäden führen.

- Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig.

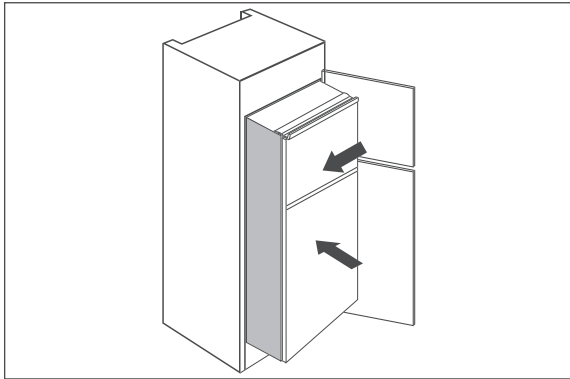
### HINWEIS

**Beschädigungsgefahr!**

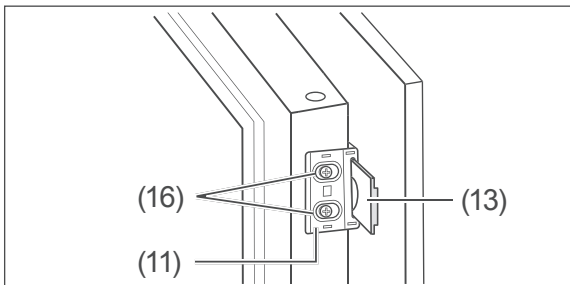
Wenn das Kühlgerät liegend transportiert wurde, kann Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf gelangt sein.

- Nach dem Transport und vor dem Anschließen das Gerät ca. 2 Stunden aufrecht stehen lassen. Dadurch hat das Schmiermittel genügend Zeit, um in den Kompressor zurückzufließen.

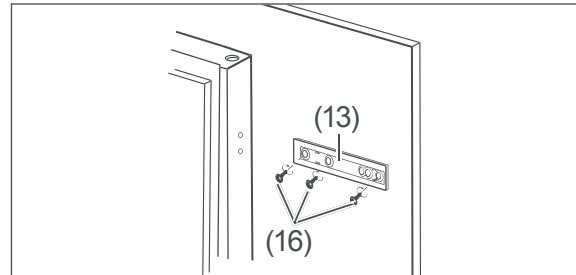
1. Schalten Sie die Sicherung für die vorgesehene Steckdose (220–240 V~/50 Hz) aus. Stecken Sie dann den Netzstecker in die Steckdose.



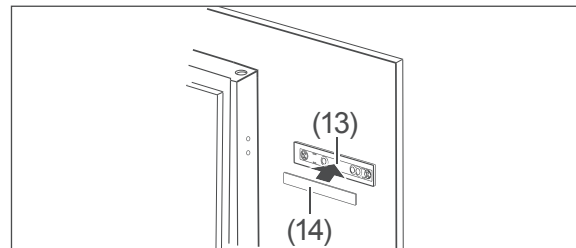
2. Schieben Sie das Gerät langsam und vorsichtig in den Einbauschränk. Achten Sie darauf, dass sich die zu öffnende Seite so dicht wie möglich an der Schrankwand befindet.



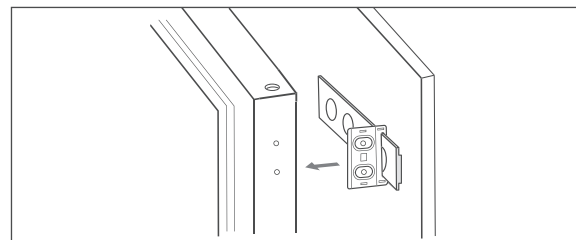
3. In den Außenkanten der Gerätetüren sind Löcher zur Befestigung der Gleiter (11) vorgebohrt. Schrauben Sie je 2 Gleiter pro Tür mithilfe der kurzen Schrauben (16) an den zu öffnenden Seiten fest.
4. Schieben Sie die Schlepptschienen (13) in die Gleiter. Schließen und öffnen Sie die Möbeltüren, um zu prüfen, ob sie sich komplett und leicht schließen lassen. Korrigieren Sie gegebenenfalls die Position des Geräts.
5. Öffnen Sie die Geräte- und die Möbeltüren gleichzeitig. Markieren Sie dabei die optimalen Positionen der Schlepptschienen auf den Innenseiten der Möbeltüren.
6. Nehmen Sie die Schlepptschienen wieder aus den Gleitern heraus.



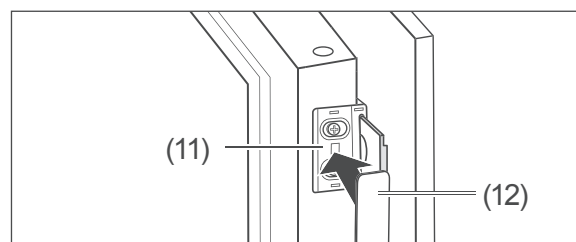
7. Schrauben Sie die Schlepptschienen (13) mithilfe von je 3 kurzen Schrauben (16) an den markierten Positionen an den Innenseiten der Möbeltüren fest.



8. Drücken Sie die Abdeckungen (14) auf die Schlepptschienen (13).

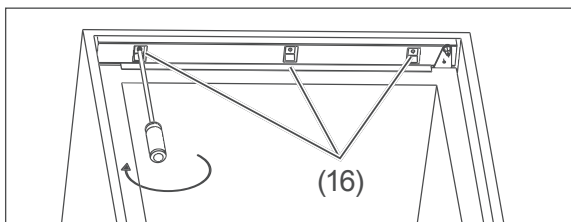


9. Schrauben Sie die Gleiter wieder ab, und schieben Sie sie auf die montierten Schlepptschienen.
10. Schrauben Sie die Gleiter wieder an den Gerätetüren fest.

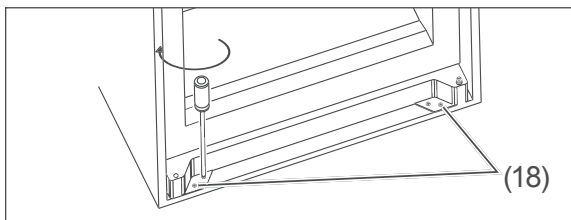


11. Drücken Sie die Abdeckungen (12) auf die Gleiter (11).

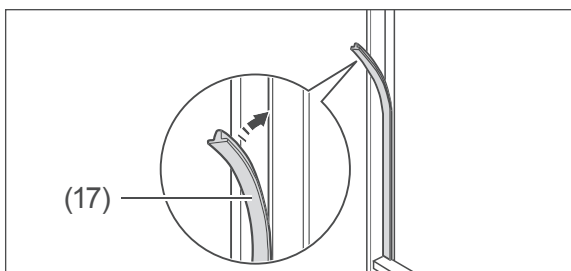
12. Prüfen Sie, ob sich die Türen leichtgängig öffnen und schließen lassen und ob die Gerätetüren dicht abschließen. Justieren Sie gegebenenfalls den Stand des Geräts und die Position der Gleiter und Schleppschienen.



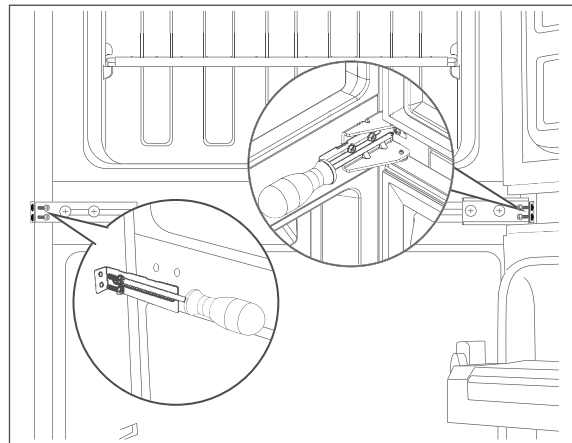
13. Wenn sich die Türen einwandfrei öffnen und schließen lassen, verschrauben Sie das Gerät zunächst oben mit dem Einbauschränk. Verwenden Sie dafür 3 kurze Schrauben (16).



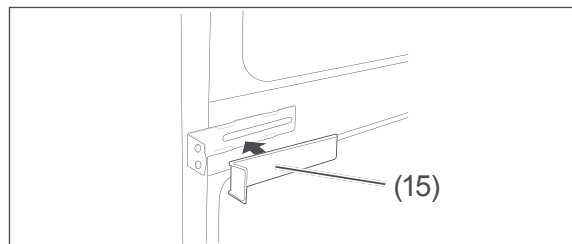
14. Verschrauben Sie das Gerät dann unten mit dem Einbauschränk. Verwenden Sie dazu 2 lange Schrauben (18).



15. Drücken Sie bei geöffneten Gerätetüren das Dichtungsprofil (17) in den Spalt zwischen dem Gerät und dem Einbauschränk.



16. Verschrauben Sie abschließend die beiden Befestigungswinkel zwischen der oberen und unteren Tür mit dem Einbauschränk. Verwenden Sie hierfür jeweils 2 kurze Schrauben.



17. Stecken Sie die Abdeckung (15) für den Befestigungswinkel auf den Befestigungswinkel an der der Tür gegenüberliegenden Seite.

Der Einbau ist damit abgeschlossen.

## Grundreinigung

Um den Geruch zu entfernen, der allen neuen Geräten anhaftet, reinigen Sie das Gerät, bevor Sie es benutzen (siehe „Kühlbereich reinigen“ auf Seite DE-19 und „Gefrierbereich abtauen und reinigen“ auf Seite DE-20).

**i** Alles Wichtige zur Bedienung finden Sie ab Seite DE-12.

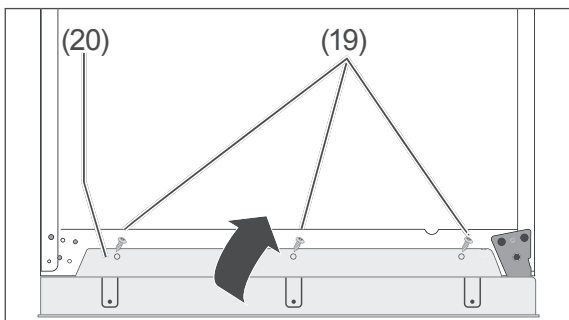
## Türanschlag wechseln

Bei Bedarf können Sie den Türanschlag Ihres Geräts wechseln. Diese Arbeit erfordert etwas handwerkliches Geschick. Lesen Sie die nachfolgenden Arbeitsschritte vollständig durch, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.

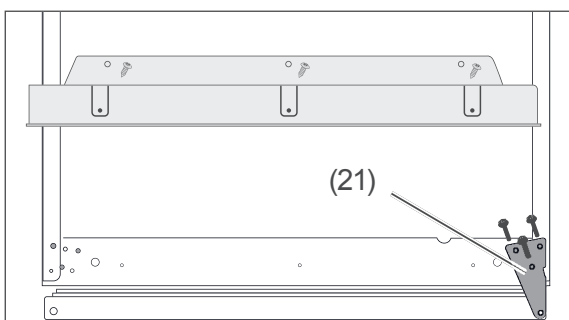
Folgende Werkzeuge benötigen Sie:

- Kreuzschlitz-Schraubendreher PH2
- Schraubenschlüssel 8 mm

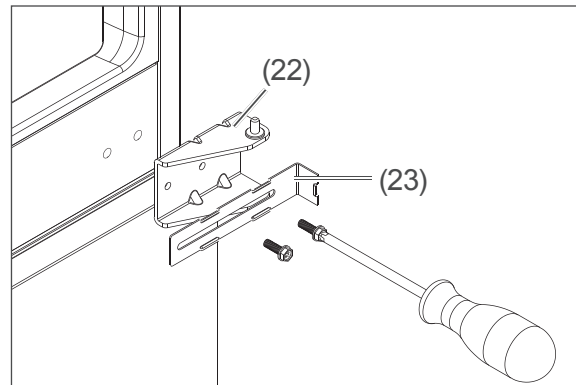
1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht ans Stromnetz angeschlossen ist.
2. Schließen Sie beide Türen (2) und (3).



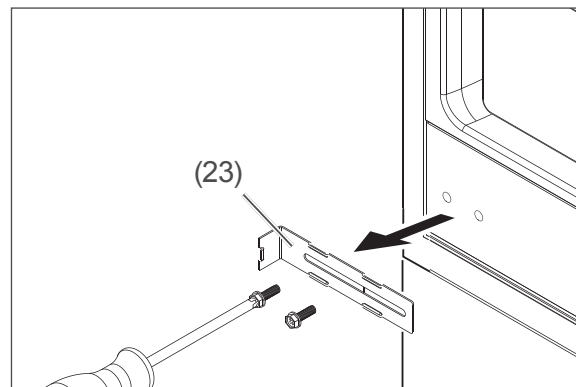
3. Lösen Sie die Schrauben (19), mit denen die Blende (20) oben am Gerät befestigt ist, und nehmen Sie die Blende ab.



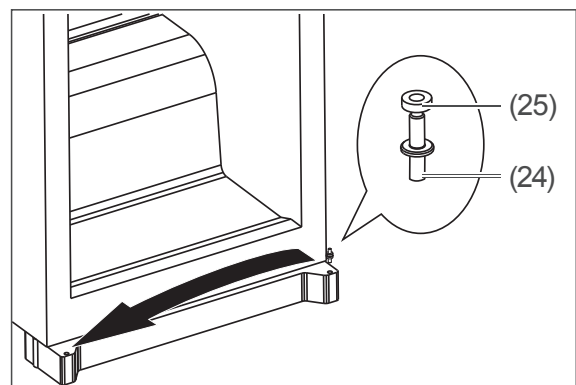
4. Schrauben Sie mit einem 8er Schraubenschlüssel oder einem Kreuzschlitz-Schraubendreher das obere Scharnier (21) ab, und nehmen Sie es heraus.
5. Nehmen Sie die Gefrierbereichstür (2) heraus, und stellen Sie sie sicher ab.



6. Schrauben Sie das mittlere Scharnier (22) samt dem Befestigungswinkel (23) ab.
7. Nehmen Sie die Kühlbereichstür (3) heraus, und stellen Sie sie sicher ab.

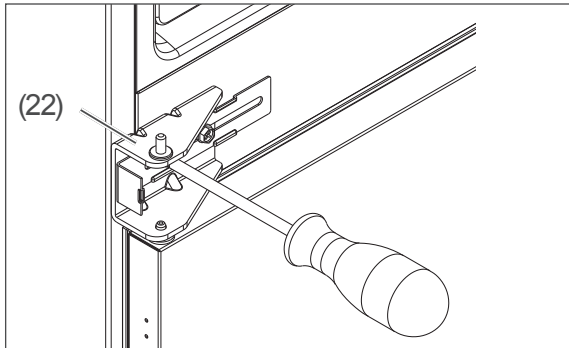


8. Schrauben Sie den Befestigungswinkel (23) auf der anderen Seite ab.

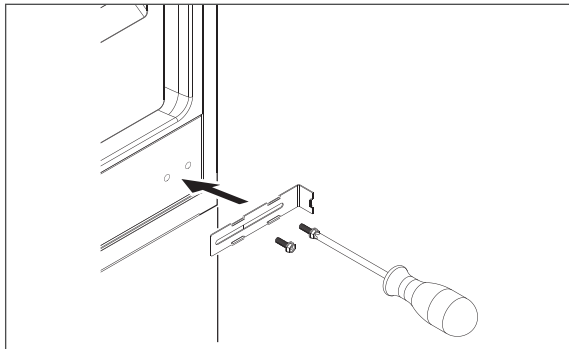


9. Setzen Sie den Scharnierbolzen (24) um. Setzen Sie dabei auch die Unterlegscheibe (25) für den Scharnierbolzen mit um.
10. Setzen Sie die Gefrierbereichstür wieder ein, und schließen Sie sie.

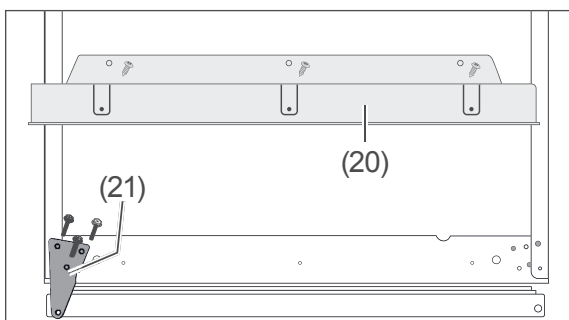




11. Schrauben Sie das mittlere Scharnier (22) sowie den Befestigungswinkel (23) auf der gegenüberliegenden Seite wieder an.



12. Schrauben Sie den Befestigungswinkel rechts ebenfalls wieder an.
13. Setzen Sie die Gefrierbereichstür wieder ein, und schließen Sie sie.



14. Montieren Sie das obere Scharnier (21) auf der anderen Seite.
15. Schrauben Sie auch die Blende (20) wieder an.

Der Türanschlagwechsel ist damit abgeschlossen.

## Fehlersuchtable

Bei allen elektrischen Geräten können Störungen auftreten. Dabei muss es sich nicht um einen Defekt am Gerät handeln. Prüfen Sie deshalb bitte anhand der Tabelle, ob Sie die Störung beseitigen können.

### WARNUNG

Stromschlaggefahr bei unsachgemäßer Reparatur!

- Niemals versuchen, das Gerät selbst zu reparieren. Sie können sich und spätere Benutzer in Gefahr bringen. Nur autorisierte Fachkräfte dürfen diese Reparaturen ausführen.

Problem	Mögliche Ursache	Lösungen, Tipps, Erklärungen
Kompressor aus, Innenbeleuchtung aus.	Steckdose ohne Strom.	Steckdose mit einem anderen Gerät überprüfen.
	Netzstecker sitzt lose.	Festen Sitz des Netzsteckers kontrollieren.
Kompressor aus, Innenbeleuchtung an.	Temperaturregler (10) steht auf „0“.	Temperaturregler auf höhere Position drehen (siehe „Temperatur einstellen“ auf Seite DE-12).
	Gewünschte Temperatur ist erreicht.	Weiteres Kühlen nicht erforderlich. Wenn die Innentemperatur steigt, schaltet sich der Kompressor selbsttätig ein.
Gerät kühlt zu stark.	Temperaturregler (10) zu hoch eingestellt.	Niedrigere Einstellung wählen (siehe „Temperatur einstellen“ auf Seite DE-12).
Gerät kühlt nicht ausreichend.	Temperaturregler (10) zu niedrig eingestellt.	Höhere Einstellung wählen (siehe „Temperatur einstellen“ auf Seite DE-12).
	Tür nicht fest verschlossen oder Türdichtung liegt nicht voll auf.	Siehe „Türdichtungen kontrollieren und reinigen“ auf Seite DE-19.
	Gerät steht in der Nähe einer Wärmequelle.	Isolierplatte zwischen die Geräte stellen oder Standort wechseln.
	Speisen warm eingelagert.	Nur abgekühlte Speisen einlagern.
	Zu viel Ware eingefroren.	Die Angaben zum Gefriervermögen Ihres Geräts finden Sie auf dem Typschild Ihres Geräts.
	Umgebungstemperatur zu niedrig oder zu hoch.	Umgebungstemperatur an Klimaklasse anpassen (siehe „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ auf Seite DE-4).
Gerät erzeugt Geräusche.	Betriebsgeräusche sind funktionsbedingt und zeigen keine Störung an.	Rauschen: Kälteaggregat läuft.
		Fließgeräusche: Kältemittel fließt durch die Rohre.
	Störende Geräusche.	Klicken: Kompressor schaltet sich ein oder aus.
Einbau überprüfen und gegebenenfalls nachjustieren.		
Unten im Kühlschrank hat sich Wasser gesammelt.	Tauwasserablauf (8) ist verstopft.	Verstopfung des Tauwasserablaufs mithilfe des mitgelieferten Reinigungswerkzeugs beseitigen.

## Service

Bitte beachten! Sie sind für den einwandfreien Zustand des Geräts und die fachgerechte Benutzung im Haushalt verantwortlich.

- Wenn Sie wegen eines Bedienfehlers den Kundendienst rufen, so ist der Besuch auch während der Gewährleistungs-/Garantiezeit für Sie mit Kosten verbunden.  
Für diesen Artikel gilt die gesetzliche Gewährleistung von 24 Monaten.
- Durch Nichtbeachtung dieser Anleitung verursachte Schäden können leider nicht anerkannt werden.

Damit wir Ihnen schnell helfen können, nennen Sie uns bitte:

Gerätebezeichnung	Modell	Bestellnummer
hanseatic Kühl-Gefrier-Kombination	HEKS14454GE	30062148

### Beratung, Reklamation und Bestellung

Wenden Sie sich bitte an die Produktberatung Ihres Versandhauses, wenn

- die Lieferung unvollständig ist,
- das Gerät Transportschäden aufweist,
- Sie Fragen zu Ihrem Gerät haben,
- sich eine Störung nicht mithilfe der Fehler-suchtafel beheben lässt,
- Sie weiteres Zubehör bestellen möchten.

### Reparaturen und Ersatzteile

Ersatzteile stehen für eine Mindestdauer von sieben Jahren nach dem Inverkehrbringen des letzten Exemplars des Modells zur Verfügung. Türdichtungen stehen für einen Zeitraum von zehn Jahren zur Verfügung.

#### Kunden in Deutschland

- Wenden Sie sich bitte an unseren Technik-Service:  
Telefon 040 36 03 31 50

#### Kunden in Österreich

- Wenden Sie sich bitte an das Kundencenter oder die Produktberatung Ihres Versandhauses.

# Abfallvermeidung, Rücknahme und Entsorgung

## Abfallvermeidung

Maßnahmen der Abfallvermeidung haben nach den Vorschriften der Richtlinie 2008/98/EG grundsätzlich Vorrang vor Maßnahmen der Abfallbewirtschaftung.

Als Maßnahmen der Abfallvermeidung kommen bei Elektro- und Elektronikgeräten insbesondere die Verlängerung ihrer Lebensdauer durch Reparatur defekter Geräte und die Veräußerung funktionstüchtiger gebrauchter Geräte anstelle ihrer Zuführung zur Entsorgung in Betracht.

Helfen Sie uns, Abfall zu vermeiden, und wenden Sie sich an unseren Service.

Weitere Informationen enthält das Abfallvermeidungsprogramm des Bundes unter Beteiligung der Länder.

## Kostenlose Altgeräte-Rücknahme

Verbraucher haben die Möglichkeit zur unentgeltlichen Abgabe eines Altgeräts bei einem rücknahmepflichtigen Vertreiber, wenn sie ein Neugerät der gleichen Geräteart mit einer im Wesentlichen gleichen Funktion erwerben. Diese Möglichkeit besteht auch bei Lieferungen an einen privaten Haushalt. Im Fernabsatzhandel beschränkt sich die Möglichkeit einer unentgeltlichen Abholung bei Erwerb eines Neugeräts auf Wärmeüberträger (z. B. Kühlschränke, Luftentfeuchter), Bildschirme und Bildschirmgeräte mit einer Bildschirm-Oberfläche > 100 cm<sup>2</sup> und auf Großgeräte, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm beträgt.

Abgesehen davon können Verbraucher bis zu drei Altgeräte einer Geräteart bei einer Sammelstelle eines Vertreibers unentgeltlich abgeben, ohne dass dies an den Erwerb eines Neugeräts geknüpft ist. Allerdings darf keine der äußeren Abmessungen des Altgerätes 25 cm überschreiten.

## Entsorgung

### Elektro-Altgeräte umweltgerecht entsorgen



Elektrogeräte enthalten Schadstoffe und wertvolle Ressourcen.

Jeder Verbraucher ist deshalb gesetzlich verpflichtet, Elektro-Altgeräte an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle abzugeben. Dadurch werden sie einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung zugeführt.

Sie können Elektro-Altgeräte kostenlos beim lokalen Wertstoff-/Recyclinghof abgeben.

Für weitere Informationen zu diesem Thema wenden Sie sich direkt an Ihren Händler.

### Daten löschen nicht vergessen!

Jeder Verbraucher ist, falls erforderlich, für das Löschen von personenbezogenen Daten aus Elektro- bzw. Elektronikgeräten selbst verantwortlich.

### Batterien und Akkus, Lampen und Leuchtmittel

Falls erforderlich, müssen Alt-Batterien und Alt-Akkus, die nicht vom Elektroaltgerät umschlossen sind, sowie Lampen/Leuchtmittel, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe aus den Geräten entfernt und getrennt entsorgt werden.



Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Batterien und Akkus nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, alle Batterien und Akkus, egal, ob sie Schadstoffe\*) enthalten oder nicht, bei einer Sammelstelle ihrer Gemeinde/ihres Stadtteils oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung sowie einer

Wiedergewinnung von wertvollen Rohstoffen wie Kobalt, Nickel oder Kupfer zugeführt werden können.

Die Rückgabe von Batterien und Akkus ist unentgeltlich.

Einige der möglichen Inhaltsstoffe wie Quecksilber, Cadmium und Blei sind giftig und gefährden bei einer unsachgemäßen Entsorgung die Umwelt. Schwermetalle z. B. können gesundheitsschädigende Wirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen haben und sich in der Umwelt sowie in der Nahrungskette anreichern, um dann auf indirektem Weg über die Nahrung in den Körper zu gelangen.

Bei lithiumhaltigen Altbatterien besteht hohe Brandgefahr. Daher muss auf die ordnungsgemäße Entsorgung von lithiumhaltigen Altbatterien und -akkus besonderes Augenmerk gelegt werden. Bei falscher Entsorgung kann es außerdem zu inneren und äußeren Kurzschlüssen durch thermische Einwirkungen (Hitze) oder mechanische Beschädigungen kommen. Ein Kurzschluss kann zu einem Brand oder einer Explosion führen und schwerwiegende Folgen für Mensch und Umwelt haben. Kleben Sie daher bei lithiumhaltigen Batterien und Akkus vor der Entsorgung die Pole ab, um einen äußeren Kurzschluss zu vermeiden.

Batterien und Akkus, die nicht fest im Gerät verbaut sind, müssen vor der Entsorgung entfernt und separat entsorgt werden.

Batterien und Akkus bitte nur in entladene Zustand abgeben!

Verwenden Sie wenn möglich Akkus anstelle von Einwegbatterien.

\*) gekennzeichnet mit:

Cd = Cadmium

Hg = Quecksilber

Pb = Blei

## Verpackung



Unsere Verpackungen werden aus umweltfreundlichen, wiederverwertbaren Materialien hergestellt:

- Außenverpackung aus Pappe
- Formteile aus geschäumtem, FCKW-freiem Polystyrol (PS)
- Folien und Beutel aus Polyäthylen (PE)
- Spannbänder aus Polypropylen (PP)
- Auch Energie sparen schützt vor zu starker Erwärmung unserer Erde. Ihr neues Gerät verbraucht mit seiner umweltverträglichen Isolierung und seiner Technik wenig Energie.



Sollten es Ihre räumlichen Verhältnisse zulassen, empfehlen wir Ihnen, die Verpackung zumindest während der Garantiezeit aufzubewahren. Sollte das Gerät zur Reparatur eingeschickt werden müssen, ist es nur in der Originalverpackung ausreichend geschützt. Wenn Sie sich von der Verpackung trennen möchten, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich.

## Produktdatenblatt nach VO (EU) Nr. 2019/2016

Das Produktdatenblatt zu Ihrem Gerät wird Ihnen online zur Verfügung gestellt.

Gehen Sie auf <https://eprel.ec.europa.eu> und geben Sie die Modellkennung Ihres Geräts ein, um das Produktdatenblatt abzurufen.

Die Modellkennung Ihres Geräts finden Sie unter Technische Daten.

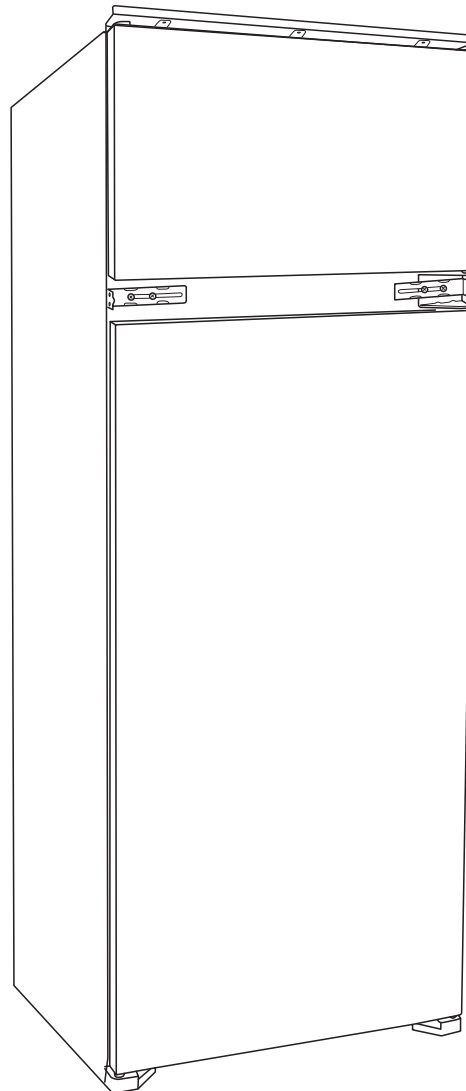
### Technische Daten

Bestellnummer	30062148
Gerätebezeichnung	Kühl-Gefrier-Kombination
Modellkennung	HEKS14454GE
Gerätemaße (Höhe × Breite × Tiefe)	1450 mm × 540 mm × 540 mm
Leergewicht	40 kg
Kältemittel	R600a
Kältemittel Füllmenge	49 g
Schaummittel	Zyklopentan
Leistungsaufnahme	100 W
Versorgungsspannung / Frequenz / Nennstrom	220 - 240 V ~ / 50 Hz / 0,75 A
Schutzklasse	I
Klimaklasse: N-ST. Dieses Gerät ist für den Betrieb bei einer Umgebungstemperatur zwischen + 16 °C und + 38 °C bestimmt.	





HEKS14454GE



*hanseatic*

Gebrauchsanleitung

Anleitung/Version:  
2201-00603 DE 20221021  
Bestell-Nr.: 30062148  
Nachdruck, auch auszugsweise,  
nicht gestattet!

Kühl-Gefrier-Kombination

## Inhaltsverzeichnis



Bevor Sie das Gerät benutzen, lesen Sie bitte zuerst die Sicherheitshinweise und die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch. Nur so können Sie alle Funktionen sicher und zuverlässig nutzen.

Beachten Sie unbedingt auch die nationalen Vorschriften in Ihrem Land, die zusätzlich zu den in dieser Anleitung genannten Vorschriften gültig sind.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Geben Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen an den nachfolgenden Verwender des Produkts weiter.



Informationen zum Aufstellen und zur Erstinbetriebnahme finden Sie ab Seite DE-23.

Begriffs- und Symbolerklärungen;

Definitionen	DE-3
Begriffserklärung	DE-3
Symbolerklärung	DE-3
Definitionen	DE-3

Sicherheit	DE-4
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	DE-4
Sicherheitshinweise	DE-4

Geräteteile und Bedienelemente	DE-11
--------------------------------	-------

Bedienung	DE-12
Bevor Sie beginnen	DE-12
Gerät in Betrieb nehmen	DE-12
Gerät ein- und ausschalten	DE-12
Temperatur einstellen	DE-12
Ablagen umsetzen	DE-13

Lebensmittel kühlen	DE-14
Tipps für das Kühlen	DE-14
Qualität erhalten	DE-15

Lebensmittel einfrieren,	
Tiefkühlkost lagern	DE-16
Einfrieren	DE-17
Tiefkühlkost lagern	DE-18
Lebensmittel auftauen	DE-18
Eiswürfel bereiten	DE-18

Pflege und Wartung	DE-19
Türdichtungen kontrollieren	
und reinigen	DE-19
Kühlbereich reinigen	DE-19
Gefrierbereich abtauen und reinigen	DE-20
Innenbeleuchtung	DE-21

Lieferung	DE-22
Verpackungs-Tipps	DE-22
Lieferumfang	DE-22
Lieferung kontrollieren	DE-22

Inbetriebnahme	DE-23
Transportieren und Auspacken	DE-23
Geeigneten Standort wählen	DE-23
Gerät einbauen	DE-25
Einbauschränk und Belüftung	DE-25
Gerät einbauen	DE-26
Grundreinigung	DE-28
Türanschlag wechseln	DE-29

Fehlersuchtafel	DE-31
-----------------	-------

Service	DE-32
Beratung, Reklamation und Bestellung	DE-32
Reparaturen und Ersatzteile	DE-32

Abfallvermeidung, Rücknahme	
und Entsorgung	DE-33
Abfallvermeidung	DE-33
Kostenlose Altgeräte-Rücknahme	DE-33
Entsorgung	DE-33
Verpackung	DE-34

Produktdatenblatt nach	
VO (EU) Nr. 2019/2016	DE-35

Technische Daten	DE-35
------------------	-------

## Begriffs- und Symbolerklärungen; Definitionen

### Begriffserklärung

Folgende Signalbegriffe finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung.

#### **WARNUNG**

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

#### **VORSICHT**

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

#### **HINWEIS**

Dieser Signalbegriff warnt vor möglichen Sachschäden.

### Symbolerklärung

Folgende Symbole finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung bzw. auf dem Gerät.



Dieses Symbol verweist auf nützliche Zusatzinformationen.



Vorsicht: Brandgefahr/entflammbare Materialien!



„4 Sterne“-Symbol: Gefrierbereich mit  $-18\text{ °C}$  oder kälter

### Definitionen

„Lebensmittel“ bezeichnet Nahrungsmittel, Zutaten und Getränke einschließlich Wein sowie andere hauptsächlich für den Verzehr bestimmte Dinge, die einer Kühlung bei bestimmten Temperaturen bedürfen.

„Gefriergut“ bezeichnet frische, zimmerwarme Lebensmittel, die möglichst schnell – am besten „schockartig“ – bis in den Kern durchgefroren werden sollen.

„Tiefkühlkost“ bezeichnet Lebensmittel, die bereits tiefgefroren sind und bei denen darauf zu achten ist, die Kühlkette nicht zu unterbrechen.

## Sicherheit

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät dient zum

- Kühlen frischer Lebensmittel,
- Einlagern handelsüblicher Tiefkühlkost,
- Tiefkühlen frischer, zimmerwarmer Lebensmittel und
- Herstellen von Eiswürfeln.

Dieses Gerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von +16 °C bis +38 °C bestimmt.

Das Gerät ist für den Gebrauch im privaten Haushalt konzipiert und nicht für eine gewerbliche Nutzung oder Mehrfachnutzung ausgelegt (z. B.: Verwendung durch mehrere Parteien in einem Mehrfamilienhaus).

Das Gerät ist nicht geeignet zur Aufbewahrung von Blutkonserven, medizinischen Produkten, Laborproben etc.

Das Gerät ist für den Einbau in ein geeignetes Einbaumöbel vorgesehen. Als freistehendes Gerät darf es nicht verwendet werden. Sicherstellen, dass das Gerät ordnungsgemäß befestigt ist. Die Verwendung von Klebstoffen und Klebemitteln zur Befestigung ist nicht zulässig.

Innenraumbelichtung ausschließlich zur Beleuchtung des Geräteinneren verwenden. Sie ist nicht zur Beleuchtung eines Raumes geeignet.

Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu bedienen, müssen bei der Benutzung beaufsichtigt werden.

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Nehmen Sie keine technischen Veränderungen am Gerät vor.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden

oder sogar zu Personenschäden führen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

### Sicherheitshinweise

In diesem Kapitel finden Sie allgemeine Sicherheitshinweise, die Sie zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Dritter stets beachten müssen. Beachten Sie auch die Warnhinweise in den einzelnen Kapiteln zu Bedienung, Inbetriebnahme etc.

### Risiken für Kinder und bestimmte Personengruppen

#### WARNUNG

Erstickungsgefahr für Kinder!

Kinder können sich in der Verpackungsfolie verfangen oder Kleinteile verschlucken und ersticken.

- Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen lassen.
- Kinder daran hindern, Kleinteile vom Gerät abzuziehen und in den Mund zu stecken.
- Bei der Entsorgung des Gerätes darauf achten, dass Kinder nicht im Gerät ersticken können (z. B. Kühl- und Gefrierschubladen nicht herausnehmen, Gerätetür/Deckel abschrauben).

**⚠ VORSICHT****Verletzungsgefahr!**

Kinder und bestimmte Personengruppen unterliegen einem erhöhten Risiko, sich beim Umgang mit dem Gerät zu verletzen.

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder von 3 bis 8 Jahre dürfen das Kühl-/Gefriergerät be- und entladen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

**Risiken im Umgang mit elektrischen Haushaltsgeräten****⚠ WARNUNG****Stromschlaggefahr!**

Das Berühren unter Spannung stehender Teile kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Gerät nur in Innenräumen verwenden. Nicht in Feuchträumen oder im Regen betreiben.
- Gerät nicht in Betrieb nehmen oder weiterbetreiben, wenn es
  - sichtbare Schäden aufweist, z. B. die Anschlussleitung defekt ist,
  - Rauch entwickelt oder verbrannt riecht,

– ungewohnte Geräusche von sich gibt.

In einem solchen Fall Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. Sicherung heraus-schrauben/ausschalten und unseren Service kontaktieren (siehe Seite DE-32).

- Das Gerät entspricht der Schutzklasse I und darf nur an eine Steckdose mit ordnungsgemäß installiertem Schutzleiter angeschlossen werden. Beim Anschließen darauf achten, dass die richtige Spannung anliegt. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf dem Typschild.
- Die vollständige Trennung vom Stromnetz erfolgt bei diesem Gerät nur durch Ziehen des Netzsteckers aus der Steckdose. Gerät daher nur an eine gut zugängliche Steckdose anschließen, damit es im Störfall schnell vom Stromnetz getrennt werden kann.
- Falls der Netzstecker nach dem Aufstellen nicht mehr zugänglich ist, muss eine allpolige Trennvorrichtung gemäß Überspannungskategorie III in der Hausinstallation mit mindestens 3 mm Kontaktabstand vorgeschaltet sein; ziehen Sie gegebenenfalls eine Fachkraft zurate (siehe „Service“ auf Seite DE-32).
- Bei der Aufstellung des Gerätes ist sicherzustellen, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird. Netzanschlussleitung nicht knicken und nicht über scharfe Kanten legen.
- Netzanschlussleitung von offenem Feuer und heißen Flächen fernhalten.
- Immer am Netzstecker selbst, nicht am Kabel anfassen.

- Netzstecker niemals mit feuchten Händen anfassen.
- Netzanschlussleitung und -stecker nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Wenn eigenständige oder unsachgemäße Reparaturen am Gerät vorgenommen werden, können Sach- und Personenschäden entstehen und die Haftungs- und Garantieansprüche verfallen. Niemals versuchen, das Gerät selbst zu reparieren.
- Eingriffe und Reparaturen am Gerät dürfen ausschließlich autorisierte Fachkräfte vornehmen. Wenden Sie sich im Bedarfsfall an unseren Service (siehe Seite DE-32).
- Bei Reparaturen dürfen ausschließlich Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen.
- Im Fehlerfall sowie vor umfangreichen Reinigungsarbeiten den Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. die Sicherung ausschalten/herausdrehen.
- Keine Gegenstände in oder durch die Gehäuseöffnungen stecken und sicherstellen, dass auch Kinder keine Gegenstände einstecken können.
- Abdeckungen von der Innenraumbeleuchtung nicht entfernen. Nicht versuchen, die Innenraumbeleuchtung auszutauschen. Wenden Sie sich im Bedarfsfall an unseren Service (siehe Seite DE-32).

- Gerät regelmäßig auf Schäden prüfen.

#### Brandgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand, zu Verletzungen und zu Sachschäden führen.

- Der Anschluss an eine Zeitschaltuhr oder ein separates Fernwirksystem zur Fernüberwachung und -steuerung ist unzulässig.
- Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosen oder Netzteile nicht an der Rückseite der Geräte platzieren.
- Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.

#### Risiken im Umgang mit Kältemitteln

##### WARNUNG

#### Brand- und Explosionsgefahr!

Im Kältemittelkreislauf Ihres Gerätes befindet sich das umweltfreundliche, aber brennbare und als Gas-Luft-Gemisch explosionsfähige Kältemittel R600a (Isobutan).

- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- Mechanische Eingriffe in das Kältesystem sind nur autorisierten Fachkräften erlaubt.
- Den Kältemittelkreislauf nicht beschädigen, z. B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen oder Aufschneiden der Isolierung.

- Darauf achten, dass an einem Kühlgerät bis zur fachgerechten Entsorgung keine Kühlrippen oder Rohre beschädigt werden.
- Damit im Fall einer Leckage des Kältemittelkreislaufs kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum laut Norm EN 378 eine Mindestgröße von 1 m<sup>3</sup> je 8 g Kältemittel haben. Die Menge des Kältemittels in Ihrem Gerät finden Sie auf dem Typschild.
- Um Funkenbildung zu verhindern, bei einem Gasleck nicht den Netzstecker ziehen.
- Elektro-Altgeräte an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle abgeben.
- Nur Originalzubehöerteile verwenden.

#### Gesundheitsgefahr!

Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenschäden führen.

- Sollten Augen oder Schleimhäute mit Kühlmittel in Kontakt kommen, sofort die Augen unter klarem Wasser spülen und einen Arzt rufen.

Kältemitteldämpfe können in hohen Konzentrationen Schwindelgefühl, Kopfschmerzen, Übelkeit oder Ersticken verursachen.

- Kältemitteldämpfe nicht einatmen.
- Sollte Kältemittel austreten, Raum unverzüglich lüften.

## Risiken durch chemische Stoffe

### VORSICHT

#### Explosionsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit chemischen Stoffen kann zu Explosionen führen.

- In diesem Gerät keine explosionsfähigen Stoffe, wie zum Beispiel Aerosolbehälter mit brennbarem Treibgas, lagern, da sie zündfähige Gas-Luft-Gemische bilden können.
- Zum Abtauen auf keinen Fall Abtausprays verwenden. Sie können explosive Gase bilden.

#### Brand- und Gesundheitsgefahr!

Die Wärmedämmung und der Innenbehälter sind kratz- und hitzeempfindlich oder können schmelzen oder in Brand geraten.

Kunststoffe, wie sie in der Wärmedämmung verbaut sind, können, wenn sie schmelzen oder in Brand geraten, giftige Dämpfe freisetzen.

- Keine elektrischen Heizgeräte, Messer oder Geräte mit offener Flamme, z. B. Kerzen, verwenden.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Kühlfachs betreiben, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen.
- Gerät von offenem Feuer und heißen Flächen fernhalten.



## Risiken im Umgang mit Kühl- Gefrier-Kombinationen

### WARNUNG

#### Brandgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand und zu Sachschäden führen.

- Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbauehäuse nicht verschließen.

### VORSICHT

#### Gesundheitsgefahr!

Verunreinigte Lebensmittel können gesundheitliche Schäden verursachen.

- Wenn die Tür für eine längere Zeit geöffnet wird, kann es zu einem erheblichen Temperaturanstieg in den Fächern des Gerätes kommen.
- Die Flächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Berührung kommen können, regelmäßig reinigen.
- Rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlschrank so aufbewahren, dass es andere Lebensmittel nicht berührt oder auf diese tropft.
- Wenn das Kühl-/Gefriergerät längere Zeit leer steht, das Gerät ausschalten, abtauen, reinigen und die Tür offen lassen, um Schimmelbildung zu vermeiden.

#### Gesundheitsgefahr!

Das Gerät arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn die Umgebungstemperatur über längere Zeit den vorgeschriebenen Temperaturbereich über- oder unterschreitet. Es kann dann zu einem Temperaturanstieg im Geräteinneren kommen.

- Immer die vorgeschriebene Umgebungstemperatur einhalten (siehe „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ auf Seite DE-4).

Durch falsche Handhabung, unzureichende Kühlung oder Überlagerung können die eingelagerten Lebensmittel verderben. Bei Verzehr besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung!

- Stern-Einstufungen im Gefrierbereich sowie die daraus resultierenden Lagerzeiten für Tiefkühlprodukte beachten.
- Beachten, dass sich die Lagerzeit des Gefrierguts aufgrund eines Temperaturanstiegs im Geräteinneren verkürzen kann (Abtauen, Reinigen oder Stromausfall).
- Bei einem Stromausfall bleibt das Gefriergut noch einige Zeit ausreichend gekühlt (siehe „Lagerzeit im Störfall“ auf dem Typschild des Geräts). Bei längerem Stromausfall oder einer Störung am Gerät das eingelagerte Gefriergut aus dem Gerät nehmen und in einem ausreichend kühlen Raum oder einem anderen Kühlgerät einlagern.
- Nach einer Störung überprüfen, ob die eingelagerten Lebensmittel noch genießbar sind. Auf- oder angetaute

Lebensmittel nicht wieder einfrieren, sondern sofort verbrauchen.

- Zur Bereitung von Eiswürfeln nur Trinkwasser verwenden.

**Verletzungsgefahr durch Gefriergut!**  
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen. Es besteht Verbrennungsgefahr durch Tieftemperaturen.

- Die Lebensmittel und die Innenwände des Gefrierbereichs haben eine sehr tiefe Temperatur. Nie mit nassen Händen berühren. Dies kann zu Hautverletzungen führen. Auch bei trockener Haut sind Hautschäden möglich.
- Eiswürfel oder Eis am Stiel vor dem Verzehr etwas antauen lassen, nicht direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund nehmen.

**Verletzungsgefahr!**  
Durch die sehr tiefe Temperatur des Gefrierguts können Hände, Lippen oder Zunge festfrieren.

- Eiswürfel, zerstoßenes Eis oder Eis am Stiel nicht direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund nehmen.
- Berühren Sie Gefriergut und die Innenwände des Gefrierbereichs nicht mit nassen Händen.

#### HINWEIS

**Brandgefahr!**  
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand und zu Sachschäden führen.

- Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen.

- Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig.
- Gerät nicht direkt an die Wand stellen und die Mindestabstände einhalten (siehe „Inbetriebnahme“ auf Seite DE-23).

**Gefahr von Sachschäden!**  
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Sachschäden führen.

- Keine Glas- oder Metallgefäße mit Wasser, Limonade, Bier etc. einlagern. Wasser dehnt sich im gefrorenen Zustand aus und kann den Behälter sprengen.

#### Risiken im Umgang mit Einbaugeräten

##### WARNUNG

**Verletzungsgefahr!**  
Unzureichende Befestigung des Geräts kann zu Verletzungen oder Sachschäden führen.

- Dieses Gerät ist entsprechend der Gebrauchsanweisung zu befestigen, um Gefahren durch mangelhafte Standfestigkeit auszuschließen.

**Brandgefahr!**  
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand und zu Sachschäden führen.

- Um ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten, Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.
- Mindestmaße des Einbauschanks einhalten (siehe „Gerät einbauen“ auf Seite DE-25).

## Beschädigungsgefahren

### ! HINWEIS

#### Gefahr von Sachschäden!

Wenn das Kühlgerät liegend transportiert wurde, kann Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf gelangt sein.

- Das Kühlgerät möglichst nur aufrecht stehend transportieren.
- Vor Inbetriebnahme das Kühlgerät 2 Stunden aufrecht stehen lassen. Währenddessen fließt das Schmiermittel in den Kompressor zurück.

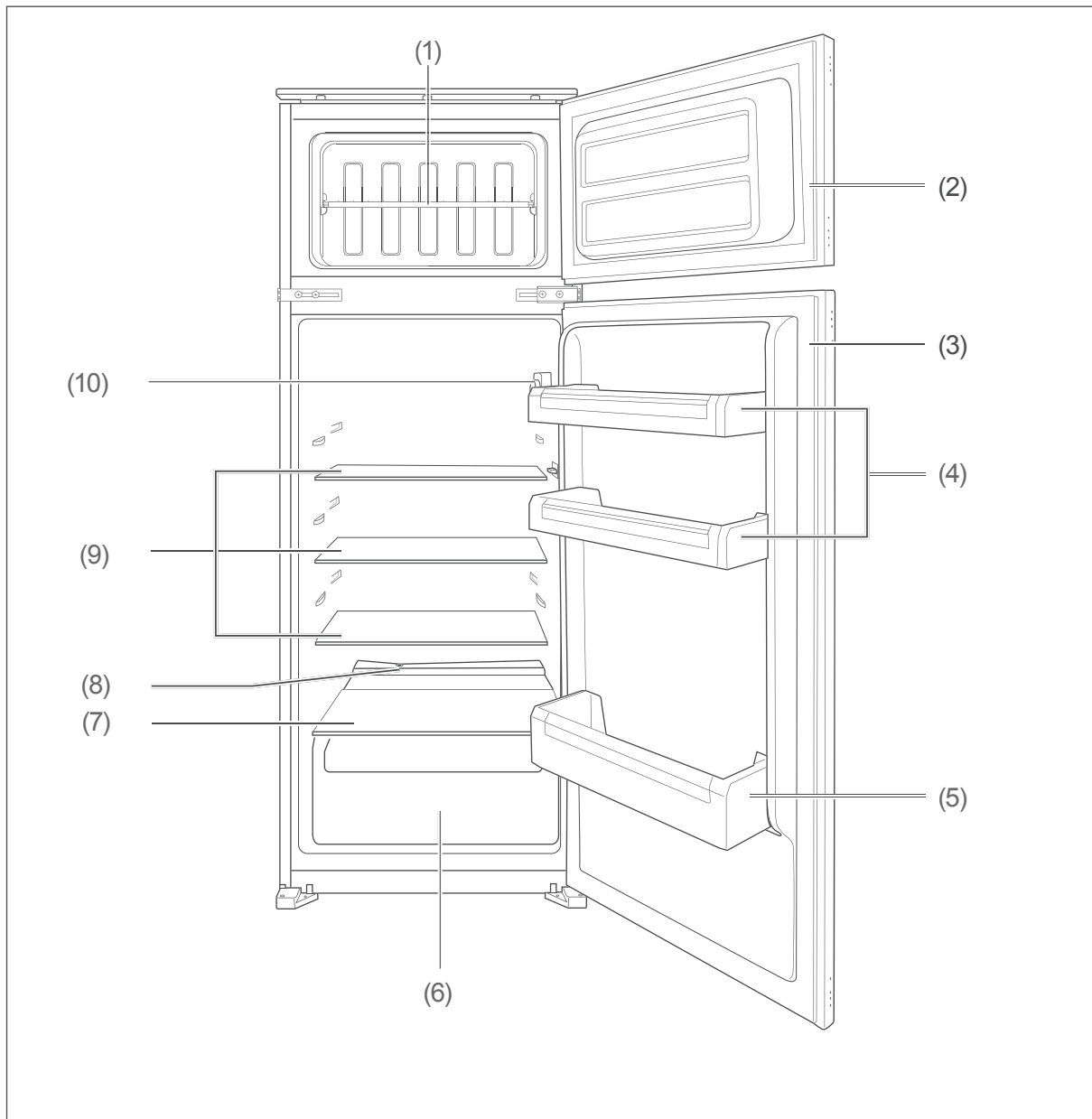
#### Gefahr von Sachschäden!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Sachschäden führen.

- Gerät nicht an den Türen oder Türgriffen ziehen oder heben.
- Gerät nur auf einem ebenen und festen Untergrund abstellen, der das Gewicht des gefüllten Gerätes tragen kann.
- Beim Auspacken keine scharfen oder spitzen Gegenstände verwenden.
- Beim Auspacken auf keinen Fall das Isoliermaterial an der Geräterückseite beschädigen.
- Keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- Innenraumbeleuchtung ausschließlich zur Beleuchtung des Geräteinneren verwenden. Sie ist nicht zur Beleuchtung eines Raumes geeignet.
- Beim Reinigen beachten:

- Auf keinen Fall aggressive, körnige, soda-, säure-, lösemittelhaltige oder schmirgelnde Reinigungsmittel verwenden. Diese greifen die Kunststoffflächen an. Empfehlenswert sind Allzweckreiniger mit einem neutralen pH-Wert.
- Türdichtungen und Geräteteile aus Kunststoff sind empfindlich gegen Öl und Fett. Verunreinigungen möglichst schnell entfernen.
- Nur weiche Tücher verwenden.
- Nach dem Ausschalten 5 Minuten warten. Erst danach das Gerät erneut einschalten.

## Geräteteile und Bedienelemente



- (1) Gitterablage im Gefrierbereich
- (2) Gefrierbereichstür
- (3) Kühlbereichstür
- (4) Türablagen
- (5) Flaschenablage
- (6) Obst- und Gemüseschublade

- (7) Glasablage als Abdeckung für die Obst- und Gemüseschublade
- (8) Tauwasserablauf
- (9) Glasablagen im Kühlbereich
- (10) Temperaturregler und Innenbeleuchtung

## Bedienung

### Bevor Sie beginnen

- Lesen Sie das Kapitel „Sicherheit“ auf Seite DE-4.
- Bauen das Gerät ein, und schließen Sie es an, wie im Kapitel „Inbetriebnahme“ auf Seite DE-23 beschrieben.

### Gerät in Betrieb nehmen

#### ! HINWEIS

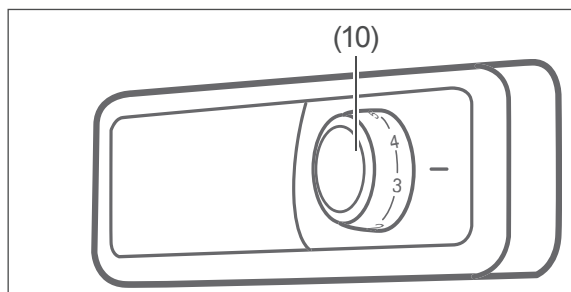
Gefahr von Sachschäden!

Wenn das Kühlgerät liegend transportiert wurde, kann Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf gelangt sein.

- Das Kühlgerät möglichst nicht in die Horizontale kippen.
- Vor Inbetriebnahme das Kühlgerät 2 Stunden aufrecht stehen lassen. Dadurch hat das Schmiermittel Zeit, um in den Kompressor zurückzufließen.

- Schalten Sie die Sicherung für die Steckdose ein, an die das Gerät angeschlossen ist.

### Gerät ein- und ausschalten



Mit dem Temperaturregler (10) können Sie das Gerät ein- und ausschalten. Der Temperaturregler befindet sich an der rechten Wand im Kühlbereich und ist stufenlos einstellbar.

### Einschalten

1. Stellen Sie den Temperaturregler (10) auf eine Einstellung zwischen „1“ und „7“. Das Gerät ist damit eingeschaltet. Der Kompressor beginnt zu arbeiten, das Kältemittel strömt durch die Rohre und Sie hören ein leises Rauschen.
2. Macht das Gerät störende Geräusche, überprüfen Sie den festen Stand und den korrekten Einbau.

### Ausschalten

1. Stellen Sie den Temperaturregler (10) auf „0“. Der Kompressor ist ausgeschaltet. Das Gerät kühlt nicht.
2. Räumen Sie das Gerät aus, und reinigen Sie es (siehe „Pflege und Wartung“ auf Seite DE-19).

### Temperatur einstellen

#### ! WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Das Gerät arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn es über längere Zeit zu niedriger Umgebungstemperatur ausgesetzt wird. Es kann dann zu einem Temperaturanstieg im Inneren kommen.

- Immer die vorgeschriebene Umgebungstemperatur einhalten (siehe „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ auf Seite DE-4).

Mit dem Temperaturregler (10) können Sie die Temperatur im Kühl- und im Gefrierbereich einstellen.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die bei den einzelnen Einstellungen zu erzielenden Innentemperaturen (jeweils  $\pm 2\text{ °C}$ ):

Einstellung	Temperatur
0	---
1	ca. $9\text{ °C}$
2	ca. $7\text{ °C}$
3	ca. $5\text{ °C}$
4	ca. $4\text{ °C}$
5	ca. $3\text{ °C}$
6	ca. $2\text{ °C}$
7	ca. $0\text{ °C}$

- Wählen Sie zunächst eine mittlere Einstellung.
- Wählen Sie bei ansteigender Umgebungstemperatur, z. B. im Sommer, eine entsprechend höhere Einstellung.
- Drehen Sie den Temperaturregler in Richtung „0“, um die Temperatur im Kühl- und Gefrierbereich höher einzustellen.
- Drehen Sie den Temperaturregler in Richtung „7“, um die Temperatur im Kühl- und Gefrierbereich niedriger einzustellen.

Um die Kühlleistung kontrollieren zu können, benötigen Sie idealerweise 2 Kühl-/Gefrier-Thermometer.

- Platzieren Sie
  - eines oberhalb der Obst- und Gemüseschublade (6) im Kühlschrank;
  - das andere im Gefrierbereich.

Die ideale Temperatur im Kühlbereich liegt bei  $+6\text{ °C}$ .

Die ideale Temperatur im Gefrierbereich liegt bei  $-18\text{ °C}$ .

Diese Temperaturen können erreicht werden, indem der Temperaturregler (10) auf Stufe 4 eingestellt wird. Verwenden Sie aber in jedem Fall die Kühl-/Gefrierthermometer, um die tatsächliche Temperatur zu ermitteln.

**i** Wenn Sie Lebensmittel über längere Zeit einlagern möchten, stellen Sie sicher, dass die Temperatur im Gefrierbereich mindestens  $-18\text{ °C}$  beträgt.

## Ablagen umsetzen

Die Glasablagen (9) lassen sich herausnehmen und bei Bedarf anders anordnen.

Die effizienteste Energienutzung für Ihr Gerät erzielen Sie, wenn Sie die Schubladen, Glas- und Türablagen wie in der Abbildung auf Seite DE-11 gezeigt, kombinieren.

1. Heben Sie die Glasablage an, und nehmen Sie sie heraus.
2. Schieben Sie die Glasablage an neuer Position wieder ein.

## Lebensmittel kühlen

### ! WARNUNG

Explosionsgefahr!  
 Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Explosionen führen.

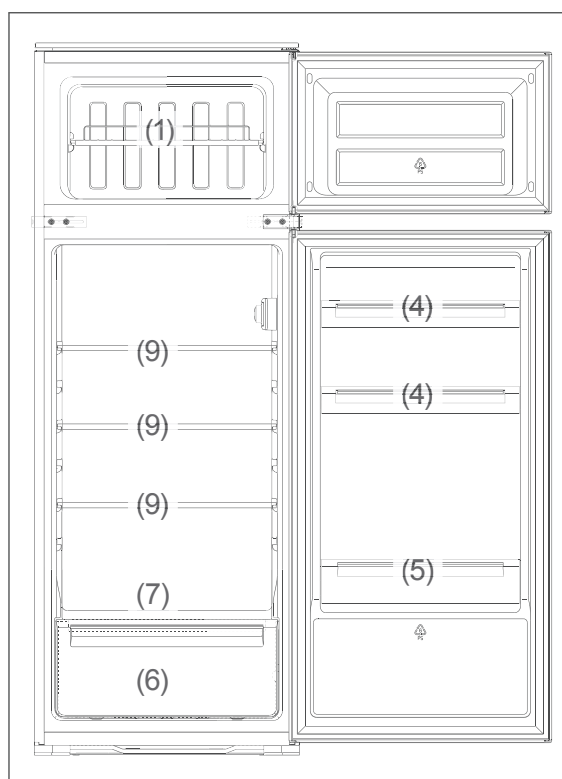
- In diesem Gerät keine explosionsfähigen Stoffe, wie zum Beispiel Aerosolbehälter mit brennbarem Treibgas, lagern, da sie zündfähige Gas-Luft-Gemische bilden können.

### ! VORSICHT

Gesundheitsgefahr!  
 Verunreinigte Lebensmittel können gesundheitliche Schäden verursachen.

- Wenn die Tür für eine längere Zeit geöffnet wird, kann es zu einem erheblichen Temperaturanstieg in den Fächern des Gerätes kommen.
- Die Flächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Berührung kommen können, regelmäßig reinigen.
- Wenn das Kühl-/Gefriergerät längere Zeit leer steht, das Gerät ausschalten, abtauen, reinigen und die Tür offen lassen, um Schimmelbildung zu vermeiden.
- Rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlschrank so aufbewahren, dass es andere Lebensmittel nicht berührt oder auf diese tropft.

## Tipps für das Kühlen



- Kombinieren Sie die Schubladen, Glas- und Türablagen wie in der Abbildung auf Seite DE-14 gezeigt, um die effizienteste Energienutzung für Ihr Gerät zu erzielen.
- Eine zu hohe oder zu niedrige Temperatureinstellung kann dazu führen, dass der Haltbarkeitszeitraum Ihrer Lebensmittel verkürzt wird. Dies führt zu höheren Lebensmittelabfällen.
- Stellen Sie die Temperatur im Kühlbereich auf +6 °C und befüllen Sie den Kühlbereich so, dass die Temperaturverhältnisse im Inneren optimal ausgenutzt und die optimale Aufbewahrung der Lebensmittel gewährleistet werden kann.



Folgende Tipps zeigen Ihnen, wie Sie Lebensmittel in Ihrem Gerät lagern können, um sie über den längstmöglichen Zeitraum bestmöglich aufzubewahren. Auf diese Weise vermeiden Sie Lebensmittelabfälle:

- Lagern Sie streichfähige Butter und Käse auf der oberen Türablage (4) im oberen Kühlbereich. Dort ist die Temperatur am höchsten.
- Lagern Sie Konserven, Gläser und Eier auf den Türablagen (4) im Kühlbereich. Die Eier legen Sie am besten auf die mitgelieferte Eierablage.
- Stellen Sie Getränkekartons und Flaschen auf die Flaschenablage (5). Stellen Sie volle Behälter dichter ans Scharnier, um die Belastung der Tür zu vermindern.
- Lagern Sie Gekochtes und Gebackenes auf den Glasablagen (9).
- Lagern Sie Frischfleisch, Wild, Geflügel, Speck, Wurst und rohen Fisch auf der Glasablage (7) über der Obst- und Gemüseschublade (6). Dort ist die Temperatur am niedrigsten.
- Lagern Sie frisches Obst und Gemüse in der Obst- und Gemüseschublade (6).
- Lagern Sie hochprozentigen Alkohol nur stehend und fest verschlossen.
- Lassen Sie warme Lebensmittel abkühlen, ehe Sie sie in den Kühlschrank stellen.

Die Temperaturen im Gerät und damit der Energieverbrauch können ansteigen,

- wenn die Türen häufig oder lange geöffnet werden.
- wenn die vorgeschriebene Raumtemperatur über- oder unterschritten wird.

Der Energieverbrauch ist auch abhängig vom gewählten Standort (nähere Informationen siehe Seite DE-23).

## Qualität erhalten

- Damit Aroma und Frische der Nahrungsmittel im Kühlschrank erhalten bleiben, legen oder stellen Sie alle zu kühlenden Lebensmittel nur verpackt in den Kühlschrank. Verwenden Sie spezielle Kunststoffbehälter für Lebensmittel oder handelsübliche Folien.
- Lagern Sie die Lebensmittel
  - so im Kühlschrank, dass die Luft frei zirkulieren kann. Decken Sie die Ablagen nicht mit Papier o. Ä. ab.
  - nicht direkt an der Rückwand. Sie können sonst an der Rückwand festfrieren.

## Lebensmittel einfrieren, Tiefkühlkost lagern

### WARNUNG

Explosionsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Explosionen führen.

- In diesem Gerät keine explosionsfähigen Stoffe, wie zum Beispiel Aerosolbehälter mit brennbarem Treibgas, lagern, da sie zündfähige Gas-Luft-Gemische bilden können.

### VORSICHT

Gesundheitsgefahr!

Durch falsche Handhabung, unzureichende Kühlung oder Überlagerung können die eingelagerten Lebensmittel verderben. Bei Verzehr besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung!

- Insbesondere rohes Fleisch und Fisch ausreichend verpacken, damit danebenliegende Lebensmittel nicht durch Salmonellen o. Ä. kontaminiert werden.
- Die von den Lebensmittelherstellern empfohlenen Lagerzeiten einhalten.
- Beachten, dass sich die Lagerzeit des Gefrierguts aufgrund eines Temperaturanstiegs im Geräteinneren verkürzen kann (Abtauen, Reinigen oder Stromausfall).
- Bei längerem Stromausfall oder einer Störung am Gerät das eingelagerte Gefriergut aus dem Gerät nehmen und in einem ausreichend kühlen Raum oder einem anderen Kühlgerät lagern. Die maximale Lagerzeit bei einer Störung entnehmen Sie dem Typschild des Geräts.


- Nach einer Störung überprüfen, ob die eingelagerten Lebensmittel noch genießbar sind. Auf- oder angetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren, sondern sofort verbrauchen.

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen. Verbrennungsgefahr durch Tieftemperaturen.

- Die Lebensmittel und die Innenwände des Gefrierbereichs haben eine sehr tiefe Temperatur. Nie mit nassen Händen berühren. Dies kann zu Hautverletzungen führen. Auch bei trockener Haut sind Hautschäden möglich.
- Eiswürfel oder Eis am Stiel vor dem Verzehr etwas antauen lassen, nicht direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund nehmen.

---

 Wenn der Platz im Gefrierbereich auf oder unter der Gitterablage (1) nicht ausreicht, können Sie die Gitterablage herausnehmen.

---

- Beachten Sie die Angaben in diesem Kapitel, um Ihre Lebensmittel über den längstmöglichen Zeitraum bestmöglich zu lagern.

## Einfrieren

Einfrieren heißt, frische, zimmerwarme Lebensmittel möglichst schnell – am besten „schockartig“ – bis in den Kern durchzufrieren. Bei zu langsamem Kühlen „erfrieren“ die Lebensmittel, d.h. die Struktur wird zerstört. Die Erhaltung von Konsistenz, Geschmack und Nährwert erfordert eine gleichmäßige Lagertemperatur von  $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ .

### Lebensmittel vorbereiten

- Frieren Sie nur qualitativ einwandfreie Lebensmittel ein.
- Frieren Sie frische und zubereitete Speisen ungesalzen und ungewürzt ein. Ungesalzen eingefrorene Lebensmittel haben eine längere Haltbarkeit.
- Lassen Sie zubereitete Lebensmittel abkühlen, bevor Sie sie einfrieren. Das spart nicht nur Energie, sondern vermeidet auch übermäßige Reifbildung im Gefrierbereich.
- Kohlensäurehaltigen Getränke eignen sich nicht zum Einfrieren, da die Kohlensäure beim Einfrieren entweicht.

### Die geeignete Verpackung

Wichtig beim Tiefgefrieren ist die Verpackung. Sie soll vor Oxidation, vor dem Eindringen von Mikroben, vor der Übertragung von Geruchs- und Geschmacksstoffen und Austrocknen (Gefrierbrand) schützen.

- Verwenden Sie nur Verpackungsmaterial, das widerstandsfähig, luft- und flüssigkeitsundurchlässig, nicht zu steif und zu beschriftet ist. Es sollte als Gefrierpackung ausgewiesen sein.

### Das Portionieren

- Formen Sie möglichst flache Portionen, diese frieren schneller bis in den Kern durch.
- Streichen Sie Luft aus dem Gefrierbeutel heraus, denn sie begünstigt das Austrocknen und nimmt Platz weg.
- Verwenden Sie zum Verschließen Plastik-Clips, Gummiringe oder Klebebänder.

- Füllen Sie Flüssigkeitsbehälter max. zu  $\frac{3}{4}$ , denn beim Frieren dehnt sich Flüssigkeit aus.
- Lagern Sie keine Glas- oder Metallgefäße mit Flüssigkeit. Die Behälter können bersten.
- Frieren Sie hochprozentigen Alkohol nur fest verschlossen ein.
- Kennzeichnen Sie Gefriergut nach Art, Menge, Einfrier- und Verfalldatum. Benutzen Sie möglichst wischfeste Filzschreiber oder Klebeetiketten.

### Gefriervermögen

Die Angaben zum Gefriervermögen Ihres Geräts finden Sie auf dem Typschild Ihres Geräts.

- Halten Sie wenn möglich das maximale Gefriervermögen ein.

Bis zum angegebenen maximalen Gefriervermögen:

Wenn Sie das maximale Gefriervermögen einhalten, gefriert die Ware am schnellsten. Nach dem Einlagern der frischen Ware steigt die Temperatur im Gefrierbereich kurzfristig an. Nach weiteren 12 Stunden ist die Ware bis in den Kern gefroren.

Über dem angegebenen maximalen Gefriervermögen:

Wenn Sie ausnahmsweise mehr Ware auf einmal einfrieren wollen, dauert das Einfrieren länger. Dabei darf die frische Ware keinen Kontakt mit dem bereits eingelagerten Gefriergut bekommen, da dieses sonst antauen kann. Lässt sich der Kontakt mit dem eingelagerten Gefriergut nicht vermeiden, empfehlen wir, vor dem Einfrieren der frischen Ware eine Kältereserve im Gefrierbereich zu schaffen.

Nach dem Einlagern der frischen Ware steigt die Temperatur im Gefrierbereich kurzfristig an. Nach weiteren 12 Stunden ist die Ware bis in den Kern gefroren.

## Tiefkühlkost lagern


Auf dem Weg vom Hersteller in Ihr Gefriergerät darf die Tiefkühlkette nicht unterbrochen werden. Die Temperatur des Gefrierguts muss stets mindestens  $-18\text{ °C}$  betragen.

- Kaufen Sie deshalb keine Ware, die
  - in bereiften, stark vereisten Truhen liegt;
  - oberhalb der vorgeschriebenen Markierungsmarke gestapelt ist;
  - teilweise verklumpt ist (vor allem bei Beeren und Gemüse leicht festzustellen);
  - Schnee und Saftspuren aufweist.
- Transportieren Sie Tiefkühlkost in Spezialboxen aus Styropor oder in Isoliertaschen.
- Beachten Sie Lagerbedingungen und -zeiten auf der Verpackung.

## Lebensmittel auftauen

- Beachten Sie folgende Grundregeln, wenn Sie Lebensmittel auftauen:
  - Um Lebensmittel aufzutauen, nehmen Sie sie aus dem Gefrierbereich und lassen Sie sie am besten bei Raumtemperatur oder im Kühlschrank auftauen.
  - Um Lebensmittel schnell aufzutauen, nutzen Sie z. B. die Auftaufunktion Ihrer Mikrowelle. Beachten Sie dabei die Herstellerangaben und beachten Sie, dass sich so vermehrt Bakterien und Keime bilden können.
  - Bereiten Sie aufgetaute Lebensmittel so schnell wie möglich zu.
  - Entsorgen Sie die Auftauflüssigkeit.
  - Wenn Sie nur einen Teil einer Packung auftauen möchten, entnehmen Sie diesen und schließen Sie die Packung sofort wieder. Dadurch beugen Sie „Gefrierbrand“ vor und vermindern die Eisbildung am verbleibenden Lebensmittel.

- Tauen Sie Fleisch, Geflügel und Fisch immer im Kühlschrank auf. Achten Sie darauf, dass das Gefriergut nicht in der eigenen Auftauflüssigkeit liegt.

 Bereiten Sie aufgetaute Lebensmittel so schnell wie möglich zu. Entsorgen Sie die Auftauflüssigkeit.

---

## Eiswürfel bereiten

 **VORSICHT**


**Gesundheitsgefahr!**

Der Verzehr von Eiswürfeln, die mit verunreinigtem oder abgestandenem Wasser bereitet wurden, kann die Gesundheit gefährden! Durch falsche Handhabung besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung.

■ Zur Bereitung von Eiswürfeln nur Trinkwasser verwenden.

---

- Füllen Sie den mitgelieferten Eiswürfelbehälter zu  $\frac{3}{4}$  mit frischem Trinkwasser und legen Sie ihn waagrecht in den Gefrierbereich.

 Die Eiswürfel lösen sich am besten, indem Sie den Eiswürfelbehälter leicht biegen oder kurze Zeit unter fließendes Wasser halten.

---

## Pflege und Wartung

### WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Vor dem Reinigen den Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. die Sicherung ausschalten.
- Beim Ziehen des Netzsteckers immer den Stecker selbst anfassen, nicht am Kabel ziehen.

### VORSICHT

Gefahren für Kinder und Personen mit eingeschränkter physischer, sensorischer oder geistiger Fähigkeiten!

- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

### HINWEIS

Beschädigungsgefahr!


Die Oberflächen und Geräteteile werden durch ungeeignete Behandlung beschädigt.

- Niemals aggressive, soda-, säure-, lösemittelhaltige oder schmirgelnde Reinigungsmittel verwenden. Diese greifen die Kunststoffflächen an. Empfehlenswert sind Allzweckreiniger mit einem neutralen pH-Wert.
- Pflegemittel nur für die Außenflächen verwenden.
- Türdichtungen und Geräteteile aus Kunststoff sind empfindlich gegen Öl und Fett. Verunreinigungen möglichst schnell entfernen.
- Nur weiche Tücher verwenden.

## Türdichtungen kontrollieren und reinigen

Die Türdichtungen müssen regelmäßig kontrolliert werden, damit keine warme Luft in das Gerät eindringt.

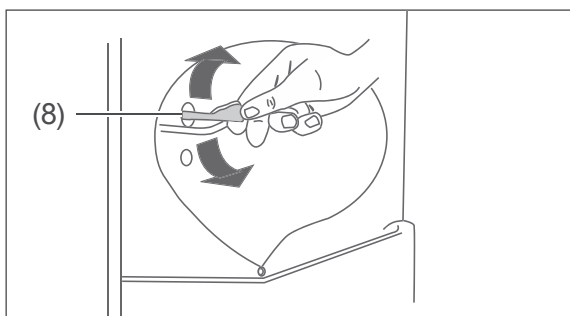
1. Klemmen Sie zur Prüfung ein dünnes Stück Papier an verschiedenen Stellen ein. Das Papier muss sich an allen Stellen gleich schwer durchziehen lassen.
2. Falls die Dichtung nicht überall gleichmäßig anliegt: Erwärmen Sie die Dichtung an den entsprechenden Stellen vorsichtig mit einem Haartrockner und ziehen Sie sie mit den Fingern etwas heraus.
3. Reinigen Sie verschmutzte Dichtungen nur mit klarem Wasser.

 Den Kühlbereich abzutauen ist nicht notwendig, denn der Kühlbereich Ihres Geräts besitzt eine Abtau-Automatik. Reif und Eis werden automatisch abgetaut und das Tauwasser auf der Rückseite des Geräts in einer Tauwasserschale gesammelt. Durch die Wärme des Motors verdunstet das Tauwasser.

## Kühlbereich reinigen

1. Stellen Sie den Temperaturregler (10) auf „0“.
2. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung aus.
3. Nehmen Sie das Kühlgut heraus und stellen Sie es in einen kühlen Raum.
4. Nehmen Sie die Obst- und Gemüseschublade (6), die Türablagen (4), die Flaschenablage (5) sowie die Glasablagen (7) und (9) heraus und reinigen Sie alle Teile in lauwarmem Spülwasser. Trocknen Sie danach alles gründlich ab.
5. Wischen Sie den Innenraum mit warmem Wasser und Spülmittel aus. Geben Sie beim Nachwischen einige Tropfen Essig ins Wasser, um Schimmelbildung vorzubeugen.

6. Wischen Sie den Innenraum trocken und lassen Sie die Tür zum Lüften noch einige Zeit offen.



7. Säubern Sie die Öffnung des Tauwasserablaufs (8) mithilfe des beiliegenden Reinigungswerkzeugs.
8. Reinigen Sie die Türdichtung nur mit klarem Wasser, sie ist empfindlich gegen Öl und Fett.
9. Setzen Sie die Glasablagen, die Obst- und Gemüseschublade, die Türablagen und die Flaschanablage wieder ein.
10. Legen Sie die Lebensmittel in das Gerät zurück.
11. Stecken Sie den Netzstecker wieder ein bzw. schalten Sie die Sicherung ein.
12. Drehen Sie den Temperaturregler auf die gewünschte Einstellung.

## Gefrierbereich abtauen und reinigen

### ! WARNUNG

Explosionsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einer Verpuffung/Explosion führen!

- Auf keinen Fall Abtausprays verwenden. Sie können explosive Gase bilden.

### ! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen führen

- Gerät rechtzeitig abtauen, bevor sich eine Eis- und Reifschicht von mehr als 5 mm bildet. Bei zu starker Eisbildung steigt der Stromverbrauch und die Tür des Gefrierbereichs schließt eventuell nicht mehr dicht ab.
- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.

Beim Reinigen beachten:

- Auf keinen Fall aggressive, körnige, soda- oder lösemittelhaltige oder schmirgelnde Putzmittel verwenden. Wir empfehlen Allzweckreiniger mit einem neutralen pH-Wert.
- Die Türdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett – das Gummi wird dadurch porös und spröde.
- Die Oberflächen werden durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt. Pflegemittel nur für die Außenflächen verwenden.
- Nur weiche Tücher verwenden.

**i** Tauen Sie das Gerät möglichst im Winter ab, wenn die Außentemperaturen niedrig sind. Dann können Sie die Lebensmittel während des Abtauens auf dem Balkon o. Ä. lagern.

Alternativ können Sie das Gefriergut dick in Zeitungspapier einwickeln und in einem kühlen Raum oder einer Isoliertasche lagern.



1. Stellen Sie mindestens 3 Stunden vor dem Reinigen den Temperaturregler (10) auf „7“.  
Die Tiefkühlkost erhält so eine Kältereserve und taut nicht so schnell auf.
2. Stellen Sie den Temperaturregler auf „0“.
3. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung aus.
4. Nehmen Sie die Lebensmittel aus dem Kühlschrank und das Gefriergut aus dem Gefrierbereich heraus.
5. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Lebensmittel ausreichend gekühlt bleiben.
6. Nehmen Sie die Gitterablage (1) aus dem Gefrierbereich heraus.
7. Waschen Sie sie in warmem Wasser mit Spülmittel und trocknen Sie sie gründlich ab.
8. Stellen Sie eine Schüssel mit heißem, nicht kochendem Wasser in den Gefrierbereich. Das Abtauen wird dadurch beschleunigt.
9. Lassen Sie die Gefrierbereichstür (2) während des Abtauens geöffnet, und legen Sie einen Scheuerlappen vor das Gerät, um austretendes Tauwasser aufzufangen.
10. Die Abtauzeit hängt von der Dicke der Eisschicht ab. Erfahrungsgemäß kann nach ca. 1 Stunde mit dem Reinigen des Geräts begonnen werden.
11. Wischen Sie den Innenraum mit warmem Wasser und Spülmittel aus.  
Geben Sie beim Nachwischen einige Tropfen Essig ins Wasser, um Schimmelbildung vorzubeugen.
12. Reinigen Sie die Türdichtung nur mit klarem Wasser, sie ist empfindlich gegen Öl und Fett.
13. Reiben Sie alles, einschließlich der Türdichtung, gründlich trocken und lüften Sie kurze Zeit durch.
14. Setzen Sie die Gitterablage wieder ein, und legen Sie die Lebensmittel zurück in den Kühlbereich und den Gefrierbereich.
15. Stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung ein.

16. Drehen Sie den Temperaturregler auf Stufe "7" .
17. Sobald eine Temperatur von  $-18\text{ °C}$  erreicht ist, drehen Sie den Temperaturregler wieder in die übliche Position.

## Innenbeleuchtung

### WARNUNG

#### Stromschlaggefahr!

Das Berühren von unter Spannung stehenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Abdeckungen von der Innenraumbeleuchtung nicht entfernen.
- Nicht versuchen, die Innenraumbeleuchtung auszutauschen.

Als Leuchtmittel werden LEDs verwendet, die wartungsfrei sind. Sollte die Innenraumbeleuchtung einmal ausfallen, wenden Sie sich an unseren Service (siehe Seite DE-32).



## Lieferung



Das Typschild finden Sie im Inneren Ihres Geräts.

### Verpackungs-Tipps



Sollten es Ihre räumlichen Verhältnisse zulassen, empfehlen wir Ihnen, die Verpackung zumindest während der Garantiezeit aufzubewahren. Sollte das Gerät zur Reparatur eingeschickt werden müssen, ist es nur in der Originalverpackung ausreichend geschützt.

Wenn Sie sich von der Verpackung trennen möchten, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich.

### Lieferumfang

1× Kühl-Gefrier-Kombination

Kühlbereich:

3× Glasablage

1× Glasablage als Abdeckung für die Obst- und Gemüseschublade

1× Obst- und Gemüseschublade

2× Türablagen

1× Flaschenablage

Gefrierbereich:

1× Gitterablage

1× Eierablage

1× Eiswürfelbehälter

1× Reinigungswerkzeug

1× Gebrauchsanleitung

div. Teile für den Einbau (siehe „Gerät einbauen“ auf Seite DE-26)

### Lieferung kontrollieren

1. Transportieren Sie das Gerät an einen geeigneten Standort und packen Sie es aus (siehe „Inbetriebnahme“ auf Seite DE-23).
2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist.
3. Kontrollieren Sie, ob das Gerät Transportschäden aufweist.
4. Sollte die Lieferung unvollständig sein oder das Gerät einen Transportschaden aufweisen, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Service auf (siehe „Service“ auf Seite DE-32).

#### WARNUNG

**Stromschlaggefahr!**

Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

■ Nie ein beschädigtes Gerät in Betrieb nehmen.

## Inbetriebnahme

---

### Transportieren und Auspacken

#### WARNUNG

Erstickungsgefahr!

Kinder können sich in der Verpackungsfolie verfangen oder Kleinteile verschlucken und ersticken.

- Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen lassen.
- Kinder daran hindern, Kleinteile vom Gerät abzuziehen oder aus dem Zubehörbeutel zu nehmen und in den Mund zu stecken.

#### VORSICHT

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Das Gerät ist schwer und unhandlich. Beim Transport und Einbau die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.
- Sockel, Schubfächer, Türen etc. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen verwenden.

#### HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen führen.

- Das Gerät möglichst nicht in die Horizontale kippen.
- Nach dem Transport und vor dem Anschließen das Gerät ca. 2 Stunden aufrecht stehen lassen.
- Zum Auspacken keine scharfen oder spitzen Gegenstände verwenden.

- Transportieren Sie das Gerät mithilfe einer Transportkarre oder einer zweiten Person.
- Packen Sie das Gerät aus, und entfernen Sie vorsichtig alle Verpackungsteile, Kunststoffprofile, Klebestreifen, Schutzfolien und Schaumpolster innen, außen und auf der Geräterückseite.

### Geeigneten Standort wählen

#### WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Das Gerät arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn es über längere Zeit zu niedriger Umgebungstemperatur ausgesetzt wird. Es kann dann zu einem Temperaturanstieg im Inneren kommen.

- Immer die vorgeschriebene Umgebungstemperatur einhalten (siehe „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ auf Seite DE-4).

■

#### VORSICHT

Gefahren durch Kältemittel!

- Den Kältekreislauf nicht beschädigen, z.B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen usw.
- Herausspritzendes Kältemittel ist brennbar und kann zu Augenschäden führen. Spülen Sie in diesem Fall die Augen unter klarem Wasser, und rufen Sie sofort einen Arzt.

Damit im Fall einer Leckage des Kältemittelkreislaufs kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum laut Norm EN 378 eine Mindestgröße von 1 m<sup>3</sup> je 8 g Kältemittel haben. Für dieses Gerät ergibt sich daraus eine minimale Raumgröße von 5 m<sup>3</sup>.

Gut geeignet sind Standorte, die trocken, gut belüftet und möglichst kühl sind.

Ungünstig sind Standorte mit direkter Sonneneinstrahlung oder unmittelbar neben einem Ofen, Herd oder Heizkörper.

Diese Mindestabstände müssen eingehalten werden:

zu Elektroherden	10 cm
zu Öl- und Kohleherden	30 cm
zu anderen Kühlgeräten	10 cm
zu Wasch-/Geschirrspülmaschinen	10 cm

Möchten Sie diese Abstände verringern, können Sie eine Isolierplatte zwischen den Geräten anbringen.

Wenn am Aufstellungsort eine Fußbodenheizung installiert ist, stellen Sie das Kühlgerät auf eine Isolierplatte aus festem Material.

Vom gewählten Standort hängt der Energieverbrauch des Geräts ab. Der Energieverbrauch kann ansteigen, wenn die vorgeschriebene Raumtemperatur über- oder unterschritten wird.

#### Über Klimaklassen

- Halten Sie immer die vorgeschriebene Umgebungstemperatur ein (siehe „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ auf Seite DE-4).

Klimaklasse bedeutet, dass das Gerät für den Betrieb bei der unten genannten Umgebungstemperatur bestimmt ist.


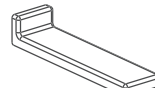


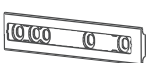



Zonenbezeichnung	Code	Definition
erweiterte gemäßigte Zone	SN	Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von +10 °C bis +32 °C bestimmt.
gemäßigte Zone	N	Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von +16 °C bis +32 °C bestimmt.
subtropische Zone	ST	Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von +16 °C bis +38 °C bestimmt.
tropische Zone	T	Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von +16 °C bis +43 °C bestimmt.

Sinkt die Raumtemperatur wesentlich darunter, schaltet sich das Gerät nicht so oft ein. Dies bedeutet, dass ein unerwünschter Temperaturanstieg entstehen kann.

## Gerät einbauen

Bevor Sie das Gerät benutzen können, müssen Sie es einbauen.

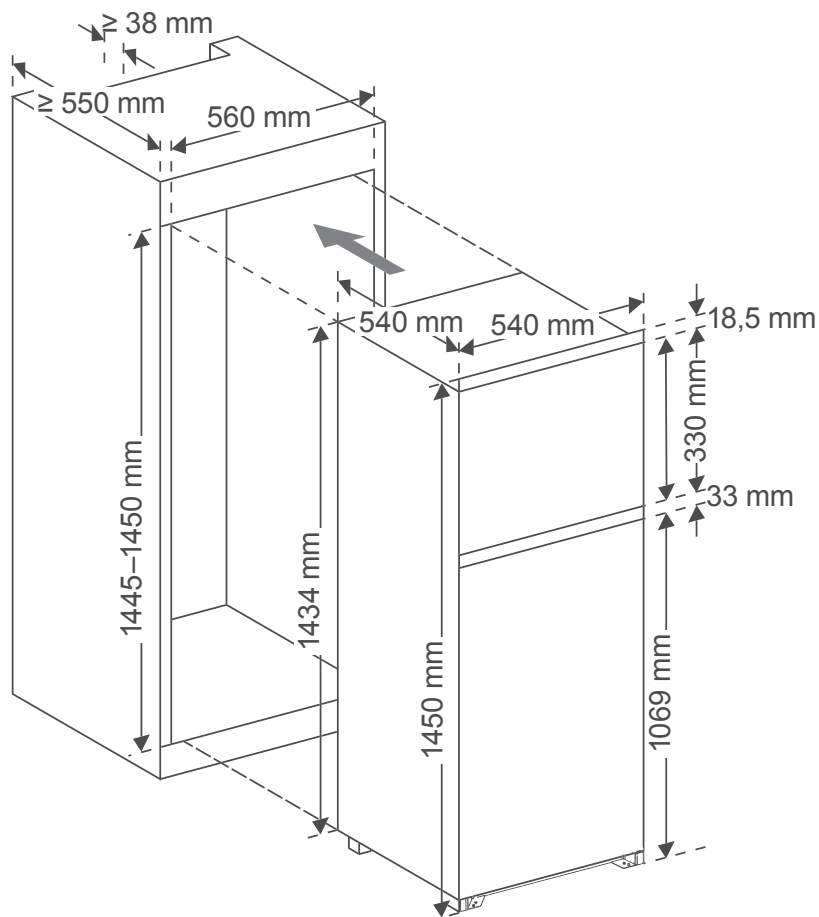
### Teile für den Einbau

- |  |   |  |                                     |
|--|---|--|-------------------------------------|
| (11)    | 4× Gleiter zur Befestigung an der Gerätetür       | (15)    | 1× Abdeckung für Befestigungswinkel |
| (12)    | 4× Abdeckung für Gleiter (11)                     | (16)    | 27× kurze Schraube                  |
| (13)    | 4× Schleppschiene zur Befestigung an der Möbeltür | (17)   | 1× Dichtungsprofil                  |
| (14)  | 4× Abdeckung für Schleppschiene (13)              | (18)  | 2× lange Schraube                   |

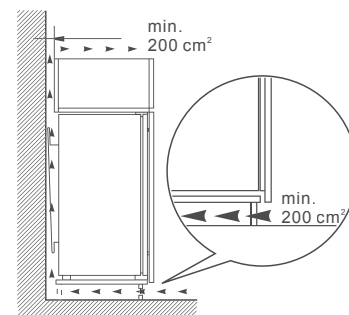
### Einbauschränk und Belüftung

Der Einbauschränk muss folgende Maße und den folgenden Belüftungsquerschnitt aufweisen:


Einbaumaße:



Belüftungsquerschnitt:



## Gerät einbauen

 Prüfen Sie vor dem Einbau, ob sich der Türanschlag auf der richtigen Seite befindet. Wechseln Sie den Türanschlag gegebenenfalls (siehe „Türanschlag wechseln“ auf Seite DE-29).

Sie benötigen für den Einbau einen Kreuzschlitz-Schraubendreher PH2.

### WARNUNG

**Stromschlaggefahr!**

Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Gerät nicht in Betrieb nehmen oder weiter betreiben, wenn es
  - sichtbare Schäden aufweist, z. B. die Anschlussleitung defekt ist,
  - Rauch entwickelt oder verbrannt riecht,
  - ungewohnte Geräusche von sich gibt.

In einem solchen Fall Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. Sicherung herausschrauben/ausschalten und unseren Service kontaktieren (siehe Seite DE-32).

- Der Anschluss an eine Zeitschaltuhr oder ein separates Fernwirkssystem zur Fernüberwachung und -steuerung ist unzulässig.
- Falls der Netzstecker nach dem Aufstellen nicht mehr zugänglich ist, muss eine allpolige Trennvorrichtung gemäß Überspannungskategorie III in der Hausinstallation mit mindestens 3 mm Kontaktabstand vorgeschaltet sein; ziehen Sie gegebenenfalls eine Fachkraft zurate (siehe „Service“ auf Seite DE-32).

- Netzanschlussleitung nicht knicken oder klemmen und nicht über scharfe Kanten legen. Die Folge kann ein Kabelbruch sein.
- Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosen oder Netzteile nicht an der Rückseite der Geräte platzieren.

### VORSICHT

**Brandgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand und zu Sachschäden führen.

- Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig.

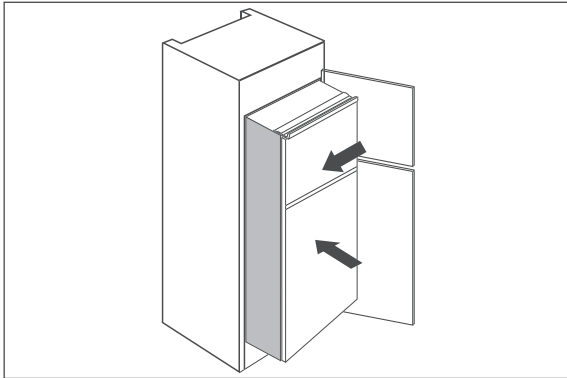
### HINWEIS

**Beschädigungsgefahr!**

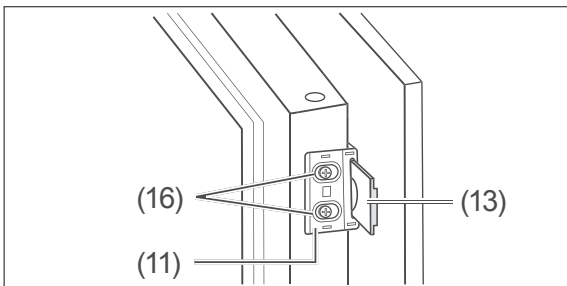
Wenn das Kühlgerät liegend transportiert wurde, kann Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf gelangt sein.

- Nach dem Transport und vor dem Anschließen das Gerät ca. 2 Stunden aufrecht stehen lassen. Dadurch hat das Schmiermittel genügend Zeit, um in den Kompressor zurückzufließen.

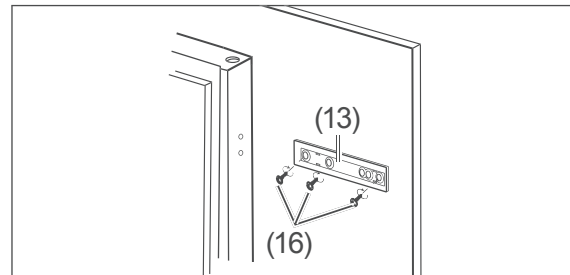
1. Schalten Sie die Sicherung für die vorge-sehene Steckdose (220–240 V~/50 Hz) aus. Stecken Sie dann den Netzstecker in die Steckdose.



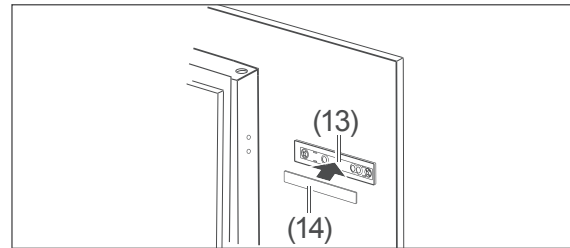
2. Schieben Sie das Gerät langsam und vor-sichtig in den Einbauschränk. Achten Sie darauf, dass sich die zu öffnende Seite so dicht wie möglich an der Schrankwand befindet.



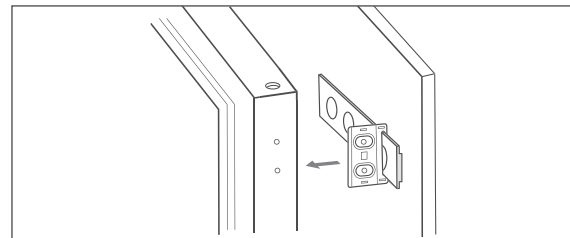
3. In den Außenkanten der Gerätetüren sind Löcher zur Befestigung der Gleiter (11) vorgebohrt. Schrauben Sie je 2 Gleiter pro Tür mithilfe der kurzen Schrauben (16) an den zu öff-nenden Seiten fest.
4. Schieben Sie die Schleppschienen (13) in die Gleiter. Schließen und öffnen Sie die Möbeltüren, um zu prüfen, ob sie sich komplett und leicht schließen lassen. Korrigieren Sie gegebenenfalls die Position des Geräts.
5. Öffnen Sie die Geräte- und die Möbeltü-ren gleichzeitig. Markieren Sie dabei die optimalen Positionen der Schleppschien-nen auf den Innenseiten der Möbeltüren.
6. Nehmen Sie die Schleppschienen wieder aus den Gleitern heraus.



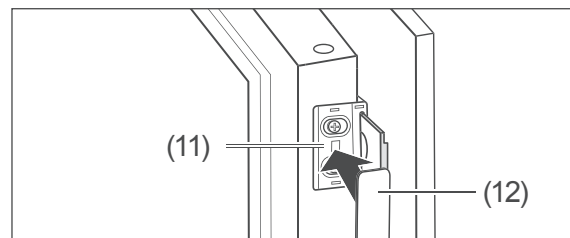
7. Schrauben Sie die Schleppschienen (13) mithilfe von je 3 kurzen Schrauben (16) an den markierten Positionen an den Innen-seiten der Möbeltüren fest.



8. Drücken Sie die Abdeckungen (14) auf die Schleppschienen (13).

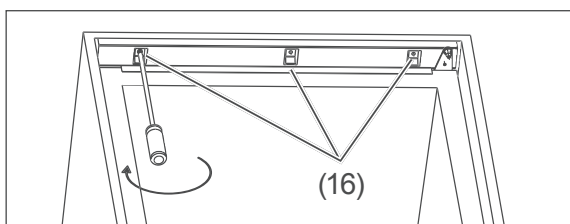


9. Schrauben Sie die Gleiter wieder ab, und schieben Sie sie auf die montierten Schleppschienen.
10. Schrauben Sie die Gleiter wieder an den Gerätetüren fest.

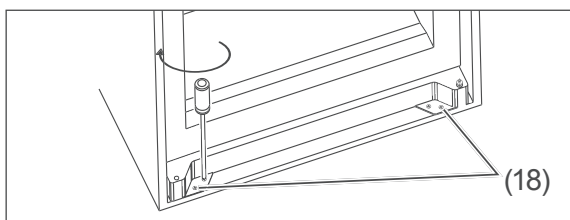


11. Drücken Sie die Abdeckungen (12) auf die Gleiter (11).

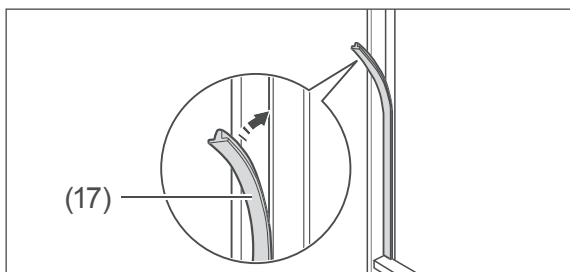
12. Prüfen Sie, ob sich die Türen leichtgängig öffnen und schließen lassen und ob die Gerätetüren dicht abschließen. Justieren Sie gegebenenfalls den Stand des Geräts und die Position der Gleiter und Schleppschienen.



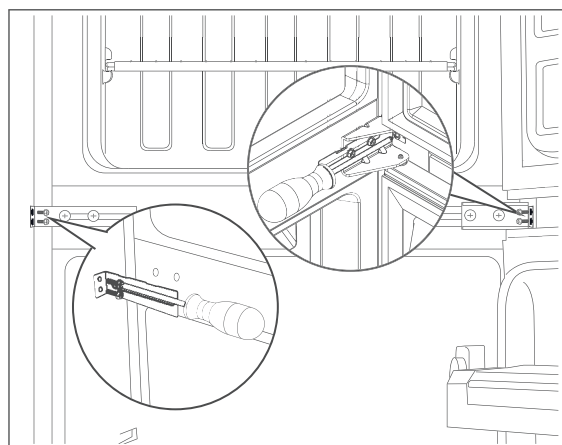
13. Wenn sich die Türen einwandfrei öffnen und schließen lassen, verschrauben Sie das Gerät zunächst oben mit dem Einbauschränk. Verwenden Sie dafür 3 kurze Schrauben (16).



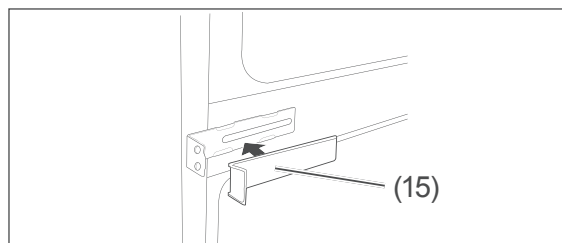
14. Verschrauben Sie das Gerät dann unten mit dem Einbauschränk. Verwenden Sie dazu 2 lange Schrauben (18).



15. Drücken Sie bei geöffneten Gerätetüren das Dichtungsprofil (17) in den Spalt zwischen dem Gerät und dem Einbauschränk.



16. Verschrauben Sie abschließend die beiden Befestigungswinkel zwischen der oberen und unteren Tür mit dem Einbauschränk. Verwenden Sie hierfür jeweils 2 kurze Schrauben.



17. Stecken Sie die Abdeckung (15) für den Befestigungswinkel auf den Befestigungswinkel an der der Tür gegenüberliegenden Seite.

Der Einbau ist damit abgeschlossen.

## Grundreinigung

Um den Geruch zu entfernen, der allen neuen Geräten anhaftet, reinigen Sie das Gerät, bevor Sie es benutzen (siehe „Kühlbereich reinigen“ auf Seite DE-19 und „Gefrierbereich abtauen und reinigen“ auf Seite DE-20).

**i** Alles Wichtige zur Bedienung finden Sie ab Seite DE-12.



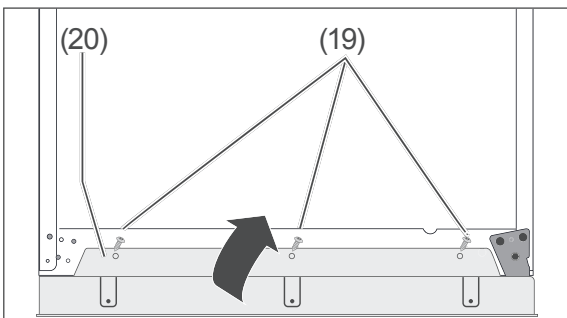
## Türanschlag wechseln

Bei Bedarf können Sie den Türanschlag Ihres Geräts wechseln. Diese Arbeit erfordert etwas handwerkliches Geschick. Lesen Sie die nachfolgenden Arbeitsschritte vollständig durch, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.

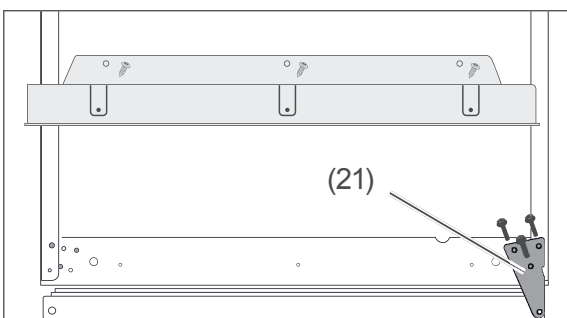
Folgende Werkzeuge benötigen Sie:

- Kreuzschlitz-Schraubendreher PH2
- Schraubenschlüssel 8 mm

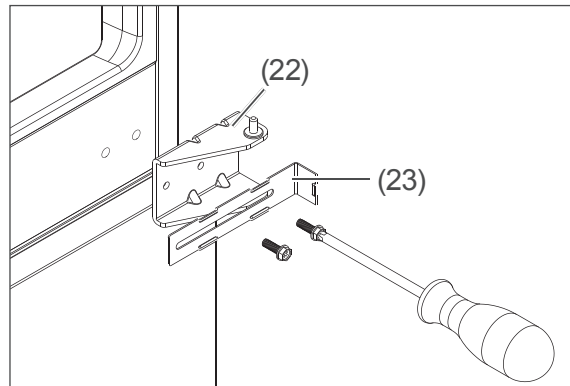
1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht ans Stromnetz angeschlossen ist.
2. Schließen Sie beide Türen (2) und (3).



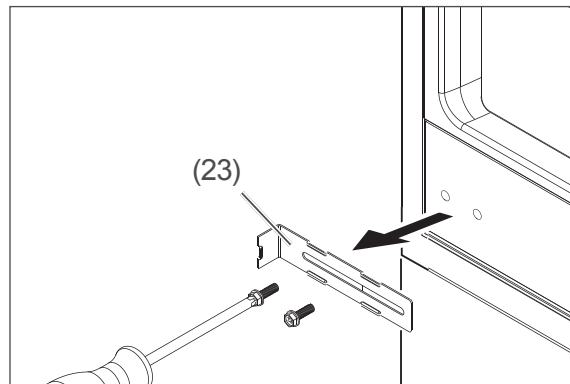
3. Lösen Sie die Schrauben (19), mit denen die Blende (20) oben am Gerät befestigt ist, und nehmen Sie die Blende ab.



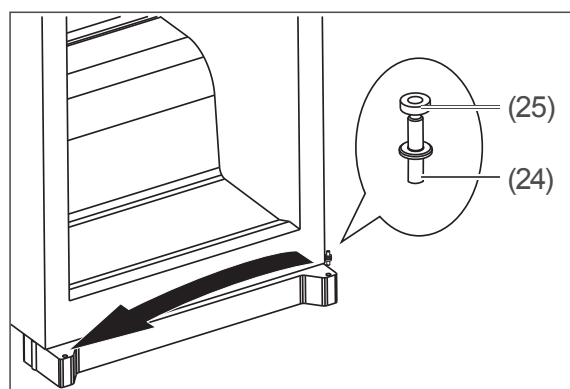
4. Schrauben Sie mit einem 8er Schraubenschlüssel oder einem Kreuzschlitz-Schraubendreher das obere Scharnier (21) ab, und nehmen Sie es heraus.
5. Nehmen Sie die Gefrierbereichstür (2) heraus, und stellen Sie sie sicher ab.



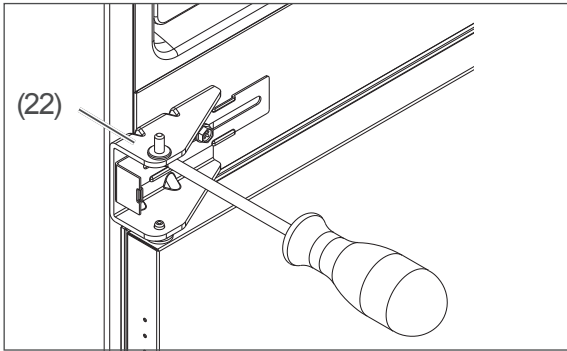
6. Schrauben Sie das mittlere Scharnier (22) samt dem Befestigungswinkel (23) ab.
7. Nehmen Sie die Kühlbereichstür (3) heraus, und stellen Sie sie sicher ab.



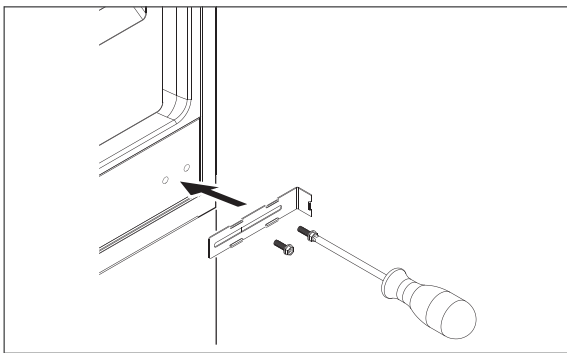
8. Schrauben Sie den Befestigungswinkel (23) auf der anderen Seite ab.



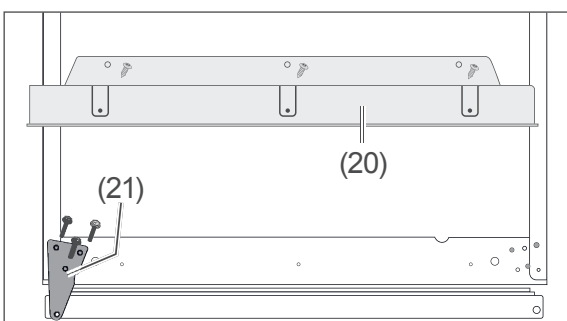
9. Setzen Sie den Scharnierbolzen (24) um. Setzen Sie dabei auch die Unterlegscheibe (25) für den Scharnierbolzen mit um.
10. Setzen Sie die Gefrierbereichstür wieder ein, und schließen Sie sie.



11. Schrauben Sie das mittlere Scharnier (22) sowie den Befestigungswinkel (23) auf der gegenüberliegenden Seite wieder an.



12. Schrauben Sie den Befestigungswinkel rechts ebenfalls wieder an.  
13. Setzen Sie die Gefrierbereichstür wieder ein, und schließen Sie sie.



14. Montieren Sie das obere Scharnier (21) auf der anderen Seite.  
15. Schrauben Sie auch die Blende (20) wieder an.

Der Türanschlagwechsel ist damit abgeschlossen.

## Fehlersuchtable

Bei allen elektrischen Geräten können Störungen auftreten. Dabei muss es sich nicht um einen Defekt am Gerät handeln. Prüfen Sie deshalb bitte anhand der Tabelle, ob Sie die Störung beseitigen können.

### WARNUNG

Stromschlaggefahr bei unsachgemäßer Reparatur!

- Niemals versuchen, das Gerät selbst zu reparieren. Sie können sich und spätere Benutzer in Gefahr bringen. Nur autorisierte Fachkräfte dürfen diese Reparaturen ausführen.

Problem	Mögliche Ursache	Lösungen, Tipps, Erklärungen
Kompressor aus, Innenbeleuchtung aus.	Steckdose ohne Strom.	Steckdose mit einem anderen Gerät überprüfen.
	Netzstecker sitzt lose.	Festen Sitz des Netzsteckers kontrollieren.
Kompressor aus, Innenbeleuchtung an.	Temperaturregler (10) steht auf „0“.	Temperaturregler auf höhere Position drehen (siehe „Temperatur einstellen“ auf Seite DE-12).
	Gewünschte Temperatur ist erreicht.	Weiteres Kühlen nicht erforderlich. Wenn die Innentemperatur steigt, schaltet sich der Kompressor selbsttätig ein.
Gerät kühlt zu stark.	Temperaturregler (10) zu hoch eingestellt.	Niedrigere Einstellung wählen (siehe „Temperatur einstellen“ auf Seite DE-12).
Gerät kühlt nicht ausreichend.	Temperaturregler (10) zu niedrig eingestellt.	Höhere Einstellung wählen (siehe „Temperatur einstellen“ auf Seite DE-12).
	Tür nicht fest verschlossen oder Türdichtung liegt nicht voll auf.	Siehe „Türdichtungen kontrollieren und reinigen“ auf Seite DE-19.
	Gerät steht in der Nähe einer Wärmequelle.	Isolierplatte zwischen die Geräte stellen oder Standort wechseln.
	Speisen warm eingelagert.	Nur abgekühlte Speisen einlagern.
	Zu viel Ware eingefroren.	Die Angaben zum Gefriervermögen Ihres Geräts finden Sie auf dem Typschild Ihres Geräts.
	Umgebungstemperatur zu niedrig oder zu hoch.	Umgebungstemperatur an Klimaklasse anpassen (siehe „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ auf Seite DE-4).
	Kompressor scheint defekt.	Temperaturregler auf „7“ stellen. Schaltet der Kompressor nicht binnen einer Stunde ein, verständigen Sie unseren Service (siehe Seite DE-32).
Gerät erzeugt Geräusche.	Betriebsgeräusche sind funktionsbedingt und zeigen keine Störung an.	Rauschen: Kälteaggregat läuft.
		Fließgeräusche: Kältemittel fließt durch die Rohre.
	Störende Geräusche.	Klicken: Kompressor schaltet sich ein oder aus.
Einbau überprüfen und gegebenenfalls nachjustieren.		
Unten im Kühlschrank hat sich Wasser gesammelt.	Tauwasserablauf (8) ist verstopft.	Verstopfung des Tauwasserablaufs mithilfe des mitgelieferten Reinigungswerkzeugs beseitigen.

## Service

Bitte beachten! Sie sind für den einwandfreien Zustand des Geräts und die fachgerechte Benutzung im Haushalt verantwortlich.

- Wenn Sie wegen eines Bedienfehlers den Kundendienst rufen, so ist der Besuch auch während der Gewährleistungs-/Garantiezeit für Sie mit Kosten verbunden.  
Für diesen Artikel gilt die gesetzliche Gewährleistung von 24 Monaten.
- Durch Nichtbeachtung dieser Anleitung verursachte Schäden können leider nicht anerkannt werden.

Damit wir Ihnen schnell helfen können, nennen Sie uns bitte:

Gerätebezeichnung	Modell	Bestellnummer
hanseatic Kühl-Gefrier-Kombination	HEKS14454GE	30062148

### Beratung, Reklamation und Bestellung

Wenden Sie sich bitte an die Produktberatung Ihres Versandhauses, wenn

- die Lieferung unvollständig ist,
- das Gerät Transportschäden aufweist,
- Sie Fragen zu Ihrem Gerät haben,
- sich eine Störung nicht mithilfe der Fehler-suchtafel beheben lässt,
- Sie weiteres Zubehör bestellen möchten.

### Reparaturen und Ersatzteile

Ersatzteile stehen für eine Mindestdauer von sieben Jahren nach dem Inverkehrbringen des letzten Exemplars des Modells zur Verfügung. Türdichtungen stehen für einen Zeitraum von zehn Jahren zur Verfügung.

#### Kunden in Deutschland

- Wenden Sie sich bitte an unseren Technik-Service:  
Telefon 040 36 03 31 50

#### Kunden in Österreich

- Wenden Sie sich bitte an das Kundencenter oder die Produktberatung Ihres Versandhauses.

## Abfallvermeidung, Rücknahme und Entsorgung

### Abfallvermeidung

Maßnahmen der Abfallvermeidung haben nach den Vorschriften der Richtlinie 2008/98/EG grundsätzlich Vorrang vor Maßnahmen der Abfallbewirtschaftung.

Als Maßnahmen der Abfallvermeidung kommen bei Elektro- und Elektronikgeräten insbesondere die Verlängerung ihrer Lebensdauer durch Reparatur defekter Geräte und die Veräußerung funktionstüchtiger gebrauchter Geräte anstelle ihrer Zuführung zur Entsorgung in Betracht.

Helfen Sie uns, Abfall zu vermeiden, und wenden Sie sich an unseren Service.

Weitere Informationen enthält das Abfallvermeidungsprogramm des Bundes unter Beteiligung der Länder.

### Kostenlose Altgeräte-Rücknahme

Verbraucher haben die Möglichkeit zur unentgeltlichen Abgabe eines Altgeräts bei einem rücknahmepflichtigen Vertreiber, wenn sie ein Neugerät der gleichen Geräteart mit einer im Wesentlichen gleichen Funktion erwerben. Diese Möglichkeit besteht auch bei Lieferungen an einen privaten Haushalt. Im Fernabsatzhandel beschränkt sich die Möglichkeit einer unentgeltlichen Abholung bei Erwerb eines Neugeräts auf Wärmeüberträger (z. B. Kühlschränke, Luftentfeuchter), Bildschirme und Bildschirmgeräte mit einer Bildschirm-Oberfläche > 100 cm<sup>2</sup> und auf Großgeräte, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm beträgt.

Abgesehen davon können Verbraucher bis zu drei Altgeräte einer Geräteart bei einer Sammelstelle eines Vertreibers unentgeltlich abgeben, ohne dass dies an den Erwerb eines Neugeräts geknüpft ist. Allerdings darf keine der äußeren Abmessungen des Altgerätes 25 cm überschreiten.

### Entsorgung

#### Elektro-Altgeräte umweltgerecht entsorgen



Elektrogeräte enthalten Schadstoffe und wertvolle Ressourcen. Jeder Verbraucher ist deshalb gesetzlich verpflichtet, Elektro-Altgeräte an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle abzugeben. Dadurch werden sie einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung zugeführt.

Sie können Elektro-Altgeräte kostenlos beim lokalen Wertstoff-/Recyclinghof abgeben.

Für weitere Informationen zu diesem Thema wenden Sie sich direkt an Ihren Händler.

#### Daten löschen nicht vergessen!

Jeder Verbraucher ist, falls erforderlich, für das Löschen von personenbezogenen Daten aus Elektro- bzw. Elektronikgeräten selbst verantwortlich.

#### Batterien und Akkus, Lampen und Leuchtmittel

Falls erforderlich, müssen Alt-Batterien und Alt-Akkus, die nicht vom Elektroaltgerät umschlossen sind, sowie Lampen/Leuchtmittel, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe aus den Geräten entfernt und getrennt entsorgt werden.



Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Batterien und Akkus nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, alle Batterien und Akkus, egal, ob sie Schadstoffe\*) enthalten oder nicht, bei einer Sammelstelle ihrer Gemeinde/ihrer Stadtteils oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung sowie einer

Wiedergewinnung von wertvollen Rohstoffen wie Kobalt, Nickel oder Kupfer zugeführt werden können.

Die Rückgabe von Batterien und Akkus ist unentgeltlich.

Einige der möglichen Inhaltsstoffe wie Quecksilber, Cadmium und Blei sind giftig und gefährden bei einer unsachgemäßen Entsorgung die Umwelt. Schwermetalle z. B. können gesundheitsschädigende Wirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen haben und sich in der Umwelt sowie in der Nahrungskette anreichern, um dann auf indirektem Weg über die Nahrung in den Körper zu gelangen.

Bei lithiumhaltigen Altbatterien besteht hohe Brandgefahr. Daher muss auf die ordnungsgemäße Entsorgung von lithiumhaltigen Altbatterien und -akkus besonderes Augenmerk gelegt werden. Bei falscher Entsorgung kann es außerdem zu inneren und äußeren Kurzschlüssen durch thermische Einwirkungen (Hitze) oder mechanische Beschädigungen kommen. Ein Kurzschluss kann zu einem Brand oder einer Explosion führen und schwerwiegende Folgen für Mensch und Umwelt haben. Kleben Sie daher bei lithiumhaltigen Batterien und Akkus vor der Entsorgung die Pole ab, um einen äußeren Kurzschluss zu vermeiden.

Batterien und Akkus, die nicht fest im Gerät verbaut sind, müssen vor der Entsorgung entfernt und separat entsorgt werden.

Batterien und Akkus bitte nur in entladene Zustand abgeben!

Verwenden Sie wenn möglich Akkus anstelle von Einwegbatterien.

\*) gekennzeichnet mit:

Cd = Cadmium

Hg = Quecksilber

Pb = Blei

## Verpackung



Unsere Verpackungen werden aus umweltfreundlichen, wiederverwertbaren Materialien hergestellt:

- Außenverpackung aus Pappe
- Formteile aus geschäumtem, FCKW-freiem Polystyrol (PS)
- Folien und Beutel aus Polyäthylen (PE)
- Spannbänder aus Polypropylen (PP)
- Auch Energie sparen schützt vor zu starker Erwärmung unserer Erde. Ihr neues Gerät verbraucht mit seiner umweltverträglichen Isolierung und seiner Technik wenig Energie.



Sollten es Ihre räumlichen Verhältnisse zulassen, empfehlen wir Ihnen, die Verpackung zumindest während der Garantiezeit aufzubewahren. Sollte das Gerät zur Reparatur eingeschickt werden müssen, ist es nur in der Originalverpackung ausreichend geschützt. Wenn Sie sich von der Verpackung trennen möchten, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich.

## Produktdatenblatt nach VO (EU) Nr. 2019/2016

Das Produktdatenblatt zu Ihrem Gerät wird Ihnen online zur Verfügung gestellt.

Gehen Sie auf <https://eprel.ec.europa.eu> und geben Sie die Modellkennung Ihres Geräts ein, um das Produktdatenblatt abzurufen.

Die Modellkennung Ihres Geräts finden Sie unter Technische Daten.

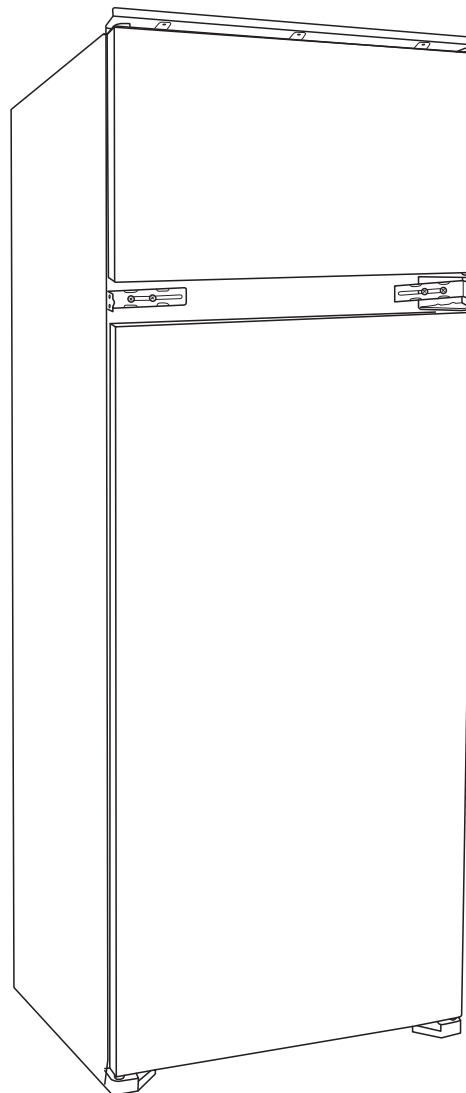
### Technische Daten

Bestellnummer	30062148
Gerätebezeichnung	Kühl-Gefrier-Kombination
Modellkennung	HEKS14454GE
Gerätemaße (Höhe × Breite × Tiefe)	1450 mm × 540 mm × 540 mm
Leergewicht	40 kg
Kältemittel	R600a
Kältemittel Füllmenge	49 g
Schaummittel	Zyklopentan
Leistungsaufnahme	100 W
Versorgungsspannung / Frequenz / Nennstrom	220 - 240 V ~ / 50 Hz / 0,75 A
Schutzklasse	I
Klimaklasse: N-ST. Dieses Gerät ist für den Betrieb bei einer Umgebungstemperatur zwischen + 16 °C und + 38 °C bestimmt.	





HEKS14454GE



*hanseatic*

User manual

Manual/version:  
2201-00603 EN 20221021  
Article no.: 30062148  
Reproduction, even of excerpts,  
is not permitted!

Refrigerator-freezer

## Table of contents



Please read through the safety instructions and user manual carefully before using the appliance. This is the only way you can use all the functions reliably and safely.

Be sure to also observe the national regulations in your country, which are valid in addition to the regulations specified in this user manual.

Keep all safety notices and instructions for future reference. Pass all safety notices and instructions on to the subsequent user of the product.



You can find more information on setting up the appliance and commissioning it from page EN-23.

Explanation of terms and symbols, definitions . . . . .	EN-3
Explanation of terms . . . . .	EN-3
Explanation of symbols . . . . .	EN-3
Definitions . . . . .	EN-3
Safety . . . . .	EN-4
Intended use . . . . .	EN-4
Safety notices . . . . .	EN-4
Appliance parts and control elements . . . . .	EN-11
Operation . . . . .	EN-12
Before getting started . . . . .	EN-12
Commissioning the appliance . . . . .	EN-12
Switching the appliance on and off . . . . .	EN-12
Setting the temperature . . . . .	EN-12
Rearranging the shelves . . . . .	EN-13
Refrigerating food . . . . .	EN-14
Refrigeration tips . . . . .	EN-14
Maintaining quality . . . . .	EN-15
Freezing foods, storing frozen foods . . . . .	EN-16
Freezing . . . . .	EN-16
Storing frozen food . . . . .	EN-17
Defrosting food . . . . .	EN-18
Preparing ice cubes . . . . .	EN-18
Care and maintenance . . . . .	EN-19
Checking and cleaning the door seals . . . . .	EN-19
Cleaning the fridge . . . . .	EN-19
Defrosting and cleaning the freezer . . . . .	EN-20
Interior light . . . . .	EN-21
Delivery . . . . .	EN-22
Packaging tips . . . . .	EN-22
Package contents . . . . .	EN-22
Check the delivery . . . . .	EN-22
Start-up . . . . .	EN-23
Moving and unpacking . . . . .	EN-23
Choosing a suitable location . . . . .	EN-23
Installing the appliance . . . . .	EN-25
Built-in cabinet and ventilation . . . . .	EN-25
Installing the appliance . . . . .	EN-26
Cleaning before use . . . . .	EN-28
Changing the door hinges . . . . .	EN-29
Troubleshooting table . . . . .	EN-31
Service . . . . .	EN-32
Advice, complaints and orders . . . . .	EN-32
Repairs and spare parts . . . . .	EN-32
Waste prevention, free return and disposal . . . . .	EN-33
Waste prevention . . . . .	EN-33
Free return of old electrical appliances . . . . .	EN-33
Disposal . . . . .	EN-33
Packaging . . . . .	EN-34
Product fiche concerning EU Directive no. 2019/2016 . . . . .	EN-35
Technical specifications . . . . .	EN-35

## Explanation of terms and symbols, definitions

### Explanation of terms

The following signal terms can be found in this user manual.

#### WARNING

This signal term indicates a hazard with a medium level of risk which, if not avoided, could result in death or serious injury.

#### CAUTION

This signal term indicates a hazard with a low level of risk which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

#### NOTICE

This signal term warns against possible damage to property.

### Explanation of symbols

The following symbols can be found in this user manual and/or on the appliance.



This symbol refers to useful additional information.



Caution: Fire hazard/flammable materials!



“4 star” symbol: Freezer at  $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$  or colder

### Definitions

“Food” refers to foods, ingredients and drinks including wine and other things mainly intended for consumption, which require refrigeration at certain temperatures.

“Food to be frozen” means fresh, room-temperature food to be frozen throughout as quickly as possible – for best results “flash-frozen”.

“Deep-frozen food” means food which has already been frozen and for which the cool chain should not be broken.

## Safety

### Intended use

The purpose of this appliance is to

- chill fresh food,
- store ordinary commercially available deep-frozen food,
- deep freeze fresh, room-temperature foods and
- make ice cubes.

This appliance is designed for use at ambient temperatures of +16 °C to +38 °C.

The appliance is designed for use in private households and is not designed for commercial use or multiple use (e.g.: use by several parties in a block of flats).

The appliance is not suitable for storing blood reserves, medical products, laboratory samples, etc.

The appliance is designed for installation in suitable built-in furniture units. It may not be used as a freestanding appliance. Ensure that the appliance is properly fixed in place. Never use adhesives or glue to fix the appliance in place.

The interior light must only be used to illuminate the interior of the appliance. It is not suitable for lighting a room.

Persons who are unable to operate the appliance safely due to their physical, sensory or mental abilities or lack of knowledge must be supervised during use.

If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.

Do not make any technical changes to the appliance.

Use the appliance exclusively as described in this user manual. Any other use is deemed improper and may result in damage to property or even personal injury. The manufacturer accepts no liability for damage caused by improper use.

### Safety notices

In this chapter, you will find general safety notices which you must always observe for your own protection and that of third parties. Please also observe the warning notices in the individual chapters on operation, start-up, etc.

#### Risks to children and certain groups of individuals

##### WARNING

Risk of suffocation for children!

Children can become entangled in the packaging film or swallow small parts and suffocate.

- Do not allow children to play with the packaging film.
- Prevent children from pulling small parts off the appliance or putting them in their mouths.
- When disposing of the appliance, ensure that children cannot suffocate inside the appliance (e.g. do not remove the fridge and freezer drawers, unscrew the appliance door/cover).

##### CAUTION

Risk of injury!

Children and certain groups of people have a higher risk of being injured when handling the appliance.

- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved.

- Children from 3 to 8 years are allowed to load and unload refrigerating appliances.
- Children shall not play with the appliance.
- Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.

### Risks in handling household electrical appliances

#### WARNING

Risk of electric shock!

Touching live parts may result in severe injury or death.

- Only use the appliance indoors. Do not use in wet rooms or in the rain.
- Do not operate or continue to use the appliance, if it
  - shows visible signs of damage, e.g. the supply cord is defective,
  - starts smoking or there is a smell of burning,
  - makes unfamiliar noises.

In such cases, remove the mains plug from the socket or unscrew/isolate the fuse and contact our service department (see page EN-32).

- The appliance corresponds to protection class I and may only be connected to a plug with a protective conductor that has been properly installed. When connecting the appliance, make sure that the voltage is correct. More detailed information about this can be found on the nameplate.
- To disconnect this appliance from the power supply, pull the mains plug out of the socket. The appliance must, therefore, be connected to an easily accessible socket so that it can be

quickly disconnected from the power supply in the event of a breakdown.

- Since all poles of the appliance cannot be disconnected from the mains via an accessible disconnecting device, an all-pole disconnecting device in accordance with overvoltage category III must be connected within the house installation with at least 3 mm contact clearance; consult a qualified professional if necessary (see “Service” on page EN-32).
- When positioning the appliance, ensure the supply cord is not trapped or damaged. Do not kink the supply cord or lay it over sharp edges.
- Keep the supply cord away from naked flames and hot surfaces.
- Always pull on the mains plug and not the mains cable.
- Never touch the mains plug with wet hands.
- Never immerse the supply cord or plug in water or any other liquids.
- If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.
- Independent or improper repairs made to the appliance may cause damage to property and personal injury; any liability and warranty claims will be forfeited. Never try to repair the appliance yourself.
- Inspections and repairs to the appliance may only be carried out by authorised specialists. If in doubt, contact our service department (see page EN-32).
- Only parts corresponding to the original appliance specifications may be used for repairs.

- In the event of a fault, as well as before extensive cleaning, pull out the mains plug or isolate/unscrew the fuse.
- Do not put any objects in or through the housing openings, and also ensure that children cannot insert any objects into them.
- Do not remove the covers from the interior light. Do not attempt to replace the interior light. If in doubt, contact our service department (see page EN-32).
- Check the appliance regularly for damage.

#### Fire hazard!

Improper handling of the appliance can lead to fire and damage to property.

- Do not connect to a timer or a separate remote-controlled system for distance monitoring and control.
- Do not locate multiple portable socket-outlets or portable power supplies at the rear of the appliance.
- Keep ventilation openings, in the appliance enclosure or in the built-in structure, clear of obstruction.

#### Risks associated with using refrigerants

##### WARNING

#### Risk of fire and explosion!

Your appliance's refrigeration circuit contains the environmentally friendly, but flammable and – as a mixture of air and gas – explosive refrigerant R600a (isobutane).

- Do not use mechanical devices or other means to accelerate the defrost-

ing process, other than those recommended by the manufacturer.

- Mechanical intervention in the refrigeration system must only be carried out by authorised specialists.
- Do not damage the refrigerant circuit, e.g. by puncturing the refrigerant channels of the condensate evaporator with sharp objects, bending the piping, or cutting open the insulation.
- Ensure that none of the cooling fins or tubes on a cooling appliance are damaged prior to the point of proper disposal.
- To prevent the formation of a flammable gas-air mixture in the event of a leakage in the refrigeration circuit, the installation space must have a minimum size of 1 m<sup>3</sup> per 8 g of refrigerant in compliance with the EN 378 standard. The amount of refrigerant contained in your appliance can be found on the type plate.
- To avoid the formation of sparks, do not pull out the mains plug in the event of a gas leak.
- Dispose of old electrical appliances at an authorised collection or return point.
- Only use original accessories.

#### Health hazard!

Sputtering refrigerant can damage the eyes.

- If refrigerant comes into contact with the eyes or mucous membranes, immediately flush eyes with clean water and seek medical attention.



High concentrations of refrigerant vapour can cause dizziness, headaches, nausea or asphyxiation.

- Do not inhale refrigerant vapour.
- Immediately air the room if refrigerant leaks.

### Risks associated with chemical substances

#### CAUTION

Danger of explosion!  
Improper handling of chemical substances can lead to explosions.

- Do not store explosive substances, such as aerosol cans with a flammable propellant, in this appliance, as they can form ignitable gas-air mixtures.
- Never use defrosting sprays to defrost. They can generate explosive gases.

Risk of fire and health hazard!

The thermal insulation and the interior are scratch and heat-sensitive and can melt or catch fire.

Plastics such as those used in thermal insulation can release toxic fumes if they melt or catch fire.

- Do not use any electric heating equipment, knives or devices with an open flame such as candles.
- Do not use electrical appliances inside the food storage compartments of the appliance, unless they are of the type recommended by the manufacturer.
- Keep the appliance away from open flames and hot surfaces.

### Risks when dealing with fridge-freezers

#### WARNING

Fire hazard!

Improper handling of the appliance can lead to fire and damage to property.

- Keep ventilation openings, in the appliance enclosure or in the built-in structure, clear of obstruction.

#### CAUTION

Health hazard!

Contaminated food can cause health problems.

- Opening the door for long periods can cause a significant increase of the temperature in the compartments of the appliance.
- Clean regularly surfaces that can come in contact with food and accessible drainage systems.
- Store raw meat and fish in suitable containers in the refrigerator, so that it is not in contact with or drip onto other food.
- If the refrigerating appliance is left empty for long periods, switch off, defrost, clean, dry, and leave the door open to prevent mould developing within the appliance.

**Health hazard!**

The appliance may not operate properly if the ambient temperature exceeds or falls below the specified temperature range for a prolonged period. This can then lead to an increase in temperature inside the appliance.

- Always ensure the prescribed ambient temperature is maintained (see “Intended use” on page EN-4).

Incorrect handling, insufficient cooling or overlapping items can spoil the stored food. This could lead to a risk of food poisoning when consumed!

- Pay attention to the star classifications in the freezer and the resulting storage periods for freezer products.
- Note that the shelf life of the frozen food may be shortened due to a rise in the temperature inside the appliance (from defrosting, cleaning or power failure).
- If there is a power failure, the frozen food may remain sufficiently cold for some time (see “storage time in the event of a power failure” on the type plate of the appliance). In case of prolonged power failure or malfunction of the appliance, remove the stored frozen food from the appliance and store it in a sufficiently cool place or in another cooling appliance.
- After a malfunction, check whether the stored food is still edible. Consume thawed and defrosted foods immediately, do not refreeze.
- Use only potable water to make ice cubes.

**Risk of injury from frozen goods!**

Improper handling of the appliance may result in injury. There is a risk of burns caused by low temperatures.

- The food and the inside walls of the freezer have a very low temperature. Never touch them with wet hands. This can cause injury to the skin. Skin damage can occur even with dry skin.
- Let ice cubes or ice lollies thaw a little before eating, do not put into your mouth straight from the freezer.

**Risk of injury!**

The frozen food’s very low temperatures can freeze the hands, lips or tongue.

- Do not put ice cubes, crushed ice or ice lollies straight into your mouth from the freezer.
- Do not touch the frozen food and freezer’s interior walls with wet hands.

**! NOTICE****Fire hazard!**

Improper handling of the appliance can lead to fire and damage to property.

- Connect the appliance only to a properly installed and earthed electric socket.
- Do not connect to a multi-socket extension cable or a multi-socket plug.
- Do not position the appliance directly against the wall and adhere to the minimum distances specified (see “Start-up” on page EN-23).

**Risk of damage to property!**

Improper handling of the appliance can lead to damage to property.

- Do not store glass or metal containers containing water, lemonade, beer, etc. Water expands when frozen and can burst the container.
- Do not use mechanical devices or other means to accelerate the defrosting process, other than those recommended by the manufacturer.

**Risks associated with using built-in appliances****! WARNING****Risk of injury!**

Fastening the appliance inadequately can lead to injuries or damage to property.

- This appliance must be secured in accordance with the instructions for use to avoid hazards resulting from inadequate stability.

**Fire hazard!**

Improper handling of the appliance can lead to fire and damage to property.

- In order to guarantee sufficient air circulation, keep ventilation openings, in the appliance enclosure or in the built-in structure, clear of obstruction.
- Observe the minimum measurements of the built-in cabinet (see “Installing the appliance” on page EN-25).

**Risk of damage****! NOTICE****Risk of damage to property!**

If the cooling unit has been transported horizontally, lubricant from the compressor may get into the cooling circuit.

- If possible, only transport the appliance in a vertical position.
- Allow the cooling appliance to stand upright for two hours before starting it up. The lubricant will flow back into the compressor during this time.

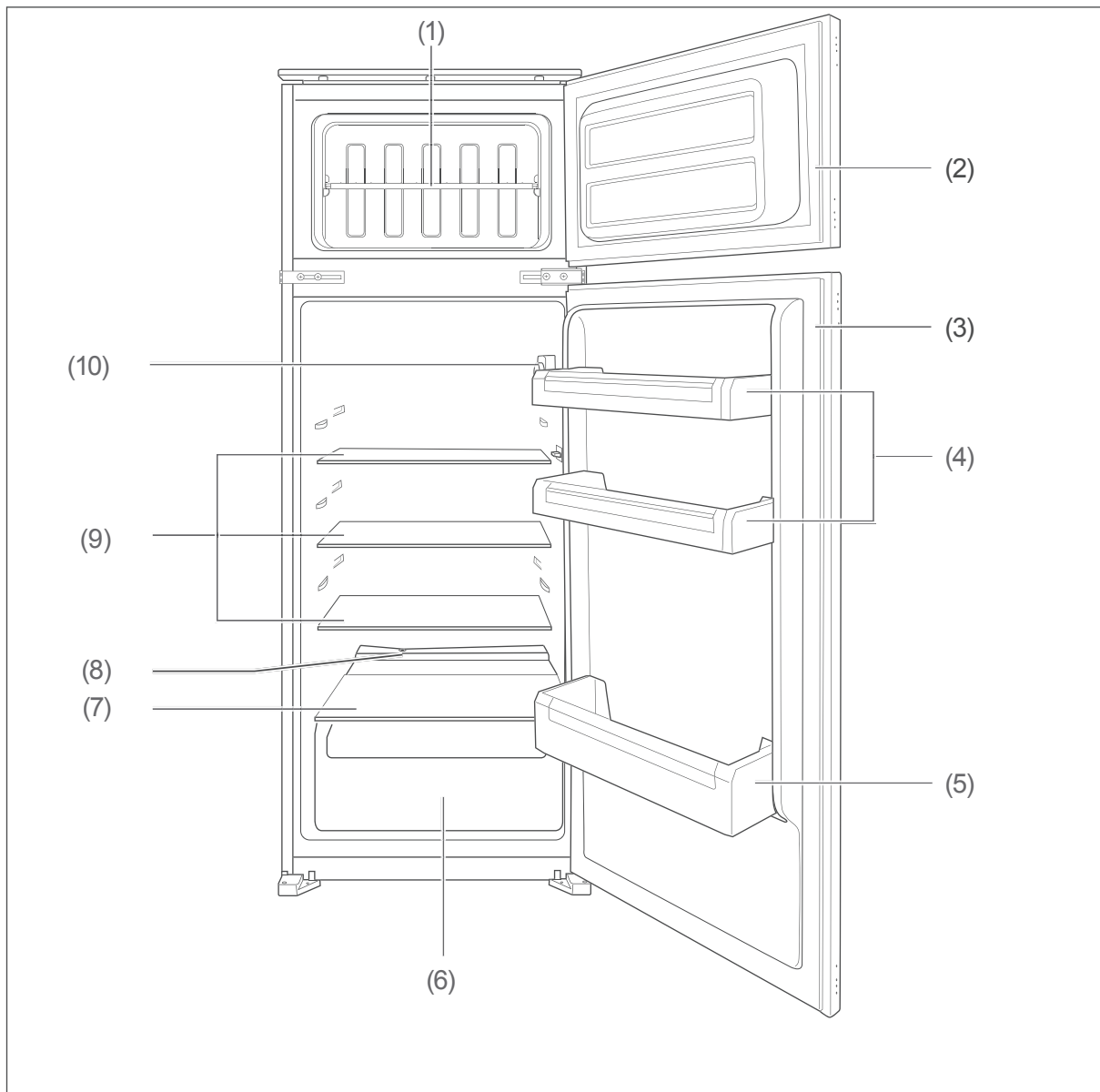
**Risk of damage to property!**

Improper handling of the appliance can lead to damage to property.

- Do not pull or lift the appliance by its doors or door handles.
- Place the appliance only on a level and firm surface that can support the weight of the appliance when it is filled.
- Do not use sharp or pointed objects to unpack it.
- When unpacking the appliance, never damage the insulation material on the back of the appliance.
- Do not use mechanical devices or other means to accelerate the defrosting process, other than those recommended by the manufacturer.
- The interior light must only be used to illuminate the interior of the appliance. It is not suitable for lighting a room.

- When cleaning, please note:
  - Never use harsh, granular, soda, acid, solvent-based or abrasive cleaners. These attack the plastic surfaces. All-purpose cleaners with a neutral pH are recommended.
  - Door seals and plastic parts are sensitive to oil and grease. Remove contaminants as quickly as possible.
  - Use only soft cloths for cleaning.
- Wait 5 minutes after switching off. Only then switch the appliance on again.

## Appliance parts and control elements



(1) Wire rack in the freezer compartment

(2) Freezer door

(3) Fridge door

(4) Door shelves

(5) Bottle rack

(6) Fruit/vegetable drawer

(7) Glass shelf as a cover for the fruit/  
vegetable drawer

(8) Defrost drain

(9) Glass shelves in fridge

(10) Temperature controller and interior  
light

## Operation

### Before getting started

- Read the chapter “Safety” on page EN-4.
- Set up and connect the appliance as described in chapter “Start-up” on page EN-23.

### Commissioning the appliance

#### ! NOTICE

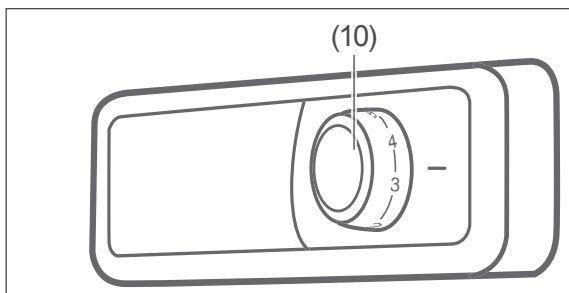
#### Risk of damage to property!

If the cooling unit has been transported horizontally, lubricant from the compressor may get into the cooling circuit.

- If possible, do not tilt the cooling appliance horizontally.
- Allow the cooling unit to stand upright for two hours before starting up the appliance. This gives the lubricant time to flow back into the compressor.

- Switch off the fuse for the mains socket to which the refrigerator is connected.

### Switching the appliance on and off



The temperature controller (10) can be used to switch the appliance on and off. The temperature controller is on the right wall in the fridge and is infinitely adjustable.

### Switching on

1. Set the temperature controller (10) to a setting of between “1” and “7”.  
The appliance is then switched on. The compressor starts to work, the refrigerant flows through the pipes, and a quiet humming sound can be heard.
2. If the refrigerator makes disturbing noises after it is switched on, check that it is in a stable position and correctly installed.

### Switching off

1. Set the temperature controller (10) to “0”.  
The compressor is switched off. The appliance doesn’t refrigerate.
2. Empty the appliance and clean it (see “Care and maintenance” on page EN-19).

### Setting the temperature

#### ! WARNING

#### Health hazard!

The appliance may not operate properly if exposed to low ambient temperatures for extended periods of time. This can then lead to an increase in temperature inside the appliance.

- Always ensure the prescribed ambient temperature is maintained (see “Intended use” on page EN-4).

Using the temperature controller (10), you can set the temperature in the fridge and freezer compartments.

The following table gives a general overview of the interior temperatures that can be achieved with the individual settings ( $\pm 2\text{ }^{\circ}\text{C}$ , respectively):

Setting	Temperature
0	—
1	approx. $9\text{ }^{\circ}\text{C}$
2	approx. $7\text{ }^{\circ}\text{C}$
3	approx. $5\text{ }^{\circ}\text{C}$
4	approx. $4\text{ }^{\circ}\text{C}$
5	approx. $3\text{ }^{\circ}\text{C}$
6	approx. $2\text{ }^{\circ}\text{C}$
7	approx. $0\text{ }^{\circ}\text{C}$

- First select a medium setting.
- If the ambient temperature increases, for example in summer, select a lower temperature setting accordingly.
- Turn the temperature controller towards “0” to set the temperature in the refrigerator and freezer area higher.
- Turn the temperature controller towards “7” to set the temperature in the refrigerator and freezer area lower.


You ideally need two fridge/freezer thermometers to be able to control the refrigeration output.

- Place
  - one above the fruit/vegetable drawer (6) in the fridge,
  - the other in the freezer.

The ideal fridge temperature is  $+6^{\circ}\text{C}$ .

The ideal temperature for the freezer is  $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ .

These temperatures can be reached by setting the temperature controller (10) to level “4”. It is highly recommended to use fridge/freezer thermometers to find out the actual temperatures.

 If you want to store food for a longer period of time, make sure that the temperature in the freezer compartment is set to at least  $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ .

## Rearranging the shelves

The glass shelves (9) can be removed and rearranged if necessary.

You will achieve the most efficient use of energy for your appliance if you combine the drawers, glass shelves and door shelves as shown in the diagram page EN-11.

1. Lift up the glass shelf and remove it.
2. Slide the glass tray into the new position.



## Refrigerating food

### WARNING

Danger of explosion!  
Improper handling of the appliance can lead to explosions.

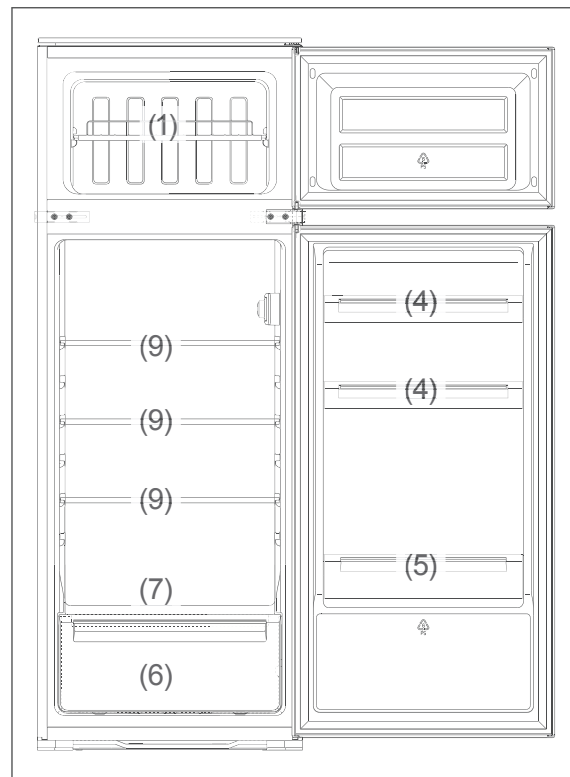
- Do not store explosive substances, such as aerosol cans with a flammable propellant, in this appliance, as they can form ignitable gas-air mixtures.

### CAUTION

Health hazard!  
Contaminated food can cause health problems.

- Opening the door for long periods can cause a significant increase of the temperature in the compartments of the appliance.
- Clean regularly surfaces that can come in contact with food and accessible drainage systems.
- If the refrigerating appliance is left empty for long periods, switch the appliance off, defrost it, clean it and leave the door open to prevent mould developing within the appliance.
- Store raw meat and fish in suitable containers in the refrigerator, so that it is not in contact with or drip onto other food.

## Refrigeration tips



- To achieve the most efficient use of energy for your appliance, combine the drawers, glass shelves and door shelves as shown in the figure on page EN-14.
- A temperature setting that is too high or too low can reduce the shelf life of your food. This leads to greater food waste.
- Set the temperature in the fridge to +6 °C and fill the fridge in such a way that the temperature conditions inside are optimally utilised, guaranteeing optimal food storage.

The following tips show you how you can store foods in your appliance to keep them in the best possible condition over the longest possible period. This will mean that you avoid food waste:

- Store spreadable butter and cheese on the upper door shelf (4) in the upper section of the fridge. This is where the temperature is warmest.
- Store any preserves, glass jars and eggs in the door shelves (4) in the fridge. Eggs are best stored on the supplied egg tray.
- Place drinks cartons and bottles on the bottle rack (5). Position full containers closer to the hinge in order to reduce the strain on the door.
- Store cooked and baked foods on the glass shelves (9).
- Store fresh meat, game, poultry, bacon, sausage and raw fish on the glass shelf (7) above the fruit/vegetable drawer (6). This is where the temperature is lowest.
- Store fresh fruit and vegetables in the fruit/vegetable drawer (6).
- Only store strong alcohol standing upright and closed tightly.
- Allow hot food to cool before placing it in the refrigerator.

The temperatures in the appliance and thus the energy consumption can increase

- if the doors are opened frequently or for a prolonged period.
- if the temperature falls below or exceeds the prescribed interior temperature.

Energy consumption is also dependent on the selected location (for more detailed information, see page EN-23).

## Maintaining quality

- To maintain the flavour and freshness of food in the fridge compartment, only place packaged food in the fridge compartment. Use special plastic containers for food or customary films.
- Store the food
  - in the refrigerator in a way that allows air to circulate freely. Do not cover the shelves with paper or anything similar.
  - not touching the rear wall directly. Otherwise it may freeze onto the rear wall.

## Freezing foods, storing frozen foods

### WARNING

Danger of explosion!  
Improper handling of the appliance can lead to explosions.

- Do not store explosive substances, such as aerosol cans with a flammable propellant, in this appliance, as they can form ignitable gas-air mixtures.

### CAUTION

Health hazard!  
Incorrect handling, insufficient cooling or overlapping items can spoil the stored food. This could lead to a risk of food poisoning when consumed!

- In particular, pack raw meat and fish carefully to ensure that adjacent food cannot be contaminated by salmonella or similar bacteria.
- Abide by the storage times recommended by food manufacturers.
- Note that the shelf life of the frozen food may be shortened due to a rise in the temperature inside the appliance (from defrosting, cleaning or power failure).
- In case of prolonged power failure or malfunction of the appliance, remove the stored frozen food from the appliance and store it in a sufficiently cool place or in another refrigerating appliance. The maximum storage time in the event of a fault is shown on the appliance's type plate.
- After a malfunction, check whether the stored food is still edible. Consume thawed and defrosted foods immediately, do not refreeze.

### Risk of injury!

Improper handling of the appliance may result in injury. Risk of burns caused by low temperatures.

- The food and the inside walls of the freezer have a very low temperature. Never touch them with wet hands. This can cause injury to the skin. Skin damage can occur even with dry skin.
- Let ice cubes or ice lollies thaw a little before eating, do not put into your mouth straight from the freezer.



If there is not enough space on or under the wire rack (1) of the freezer compartment, you can remove the wire rack.

- Follow the instructions in this chapter to store your food over the longest possible time in the best possible way.

## Freezing

Freezing means reducing the core temperature of fresh, room-temperature food to frozen as quickly as possible – for best results “flash-frozen”. If not cooled quickly enough, the food will be “killed by frost”, i.e. the structure will be destroyed. A constant storage temperature of  $-18\text{ °C}$  is needed to maintain the food's consistency, taste and nutritional value.

## Preparing the food

- Only freeze high quality food.
- Freeze fresh and prepared food dry and unseasoned. Unsalted foods are more durable.
- Allow prepared food to cool before freezing. This not only saves power, but also prevents excessive frost formation in the freezer.
- Carbonated drinks are not suitable for freezing because the carbon dioxide escapes during freezing.

## Suitable packaging

Packaging is important when freezing. This will protect against oxidation, penetration by microbes, transfer of odours and flavourings and drying out (freezer burn).

- Only use packaging material that is strong, impermeable to air and liquid, not too stiff and labelled. It should be designated as suitable for freezer use.

## Portions

- Create flat portions if possible; these freeze through to the core faster.
- Expel the air from the freezer bag as this causes the contents to dry out and takes up space.
- Use plastic clips, rubber bands or adhesive tapes to seal.
- Fill liquid containers no more  $\frac{3}{4}$  full, because liquids expand when frozen.
- Do not store glass or metal containers of liquid. The containers could break.
- Only freeze strong alcohol standing upright and closed tightly.
- Label the frozen food by type, quantity, amount and expiry date. Use waterproof marker pens or adhesive labels wherever possible.

## Freezing capacity

You will find the freezing capacity for your appliance on the appliance type plate.

- Adhere to the maximum freezing capacity if possible.

Up to the indicated maximum freezing capacity:

If you adhere to the maximum freezing capacity, the food will freeze at the fastest rate. The temperature in the freezer briefly rises after placing fresh goods inside. After 12 hours, the goods are frozen to the core.

Above the indicated maximum freezing capacity:

If you want to freeze more food in one go as an exception, freezing will take longer. Keep fresh goods out of contact with existing frozen foods, as the frozen foods could start to defrost. If contact with stored food cannot be avoided, we recommend that you create a cold reserve in the freezer before freezing the fresh goods.

The temperature in the freezer briefly rises after placing fresh goods inside. After another 12 hours, the goods are frozen to the core.


## Storing frozen food

The deep-freeze chain must not be broken between the manufacturer and your freezer. The temperature of the frozen food must always be at least  $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ .

- Therefore, do not buy any goods that
  - are in frosty, over-icy chests.
  - are stacked above the stipulated high-load marker.
  - partially clumped (particularly easy to identify with berries and vegetables).
  - have snow and juice traces.
- Transport frozen foods in special styro-foam boxes or insulated bags.
- Observe the storage conditions and times on the packaging

## Defrosting food

- Observe the following basic rules when defrosting food:
  - To defrost food, remove it from the freezer and let it defrost at room temperature or in the refrigerator.
  - To defrost food quickly, use the defrost function on your microwave, for example. Observe the manufacturer's instructions and note that bacteria and germs can form in this way.
  - Cook or use thawed foods as soon as possible.
  - Dispose of the defrosting liquid.
  - If you only want to defrost part of a pack, remove the portion you need and immediately close the rest of the pack. In this way, you will avoid 'freezer burn' and will reduce ice formation on the remaining foods.
  - Always defrost meat, poultry and fish in the refrigerator. Make sure that the frozen food is not immersed in its own thawing liquid.

 Cook or use thawed foods as soon as possible. Dispose of the defrosting liquid.

---

## Preparing ice cubes

### CAUTION


Health hazard!

Eating ice cubes which have been prepared using impure or standing water can be harmful to health! Incorrect handling can lead to risks of causing food poisoning.

■ Use only potable water to make ice cubes.

---

- Fill the supplied ice cube container to the  $\frac{3}{4}$  level with fresh drinking water and place it horizontally in the freezer compartment.

 The ice cubes are best removed by bending the ice cube container slightly or holding it under running water for a short while.

---

## Care and maintenance

### WARNING

Risk of electric shock!

Touching live parts may result in severe injury or death.

- Before cleaning, unplug the mains plug from the socket or isolate the fuse.
- When pulling out the mains plug, always hold the plug itself and not the cord.

### CAUTION

Dangers for children and people with limited physical, sensory or mental capacity!

- Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.

### NOTICE

Risk of damage!


The surfaces and appliance parts can be damaged through improper handling.

- Never use harsh, soda, acid, solvent or abrasive cleaners. These attack the plastic surfaces. All-purpose cleaners with a neutral pH are recommended.
- Use care products only on the outer surfaces.
- Door seals and plastic parts are sensitive to oil and grease. Remove contaminants as quickly as possible.
- Only use soft cloths.

## Checking and cleaning the door seals

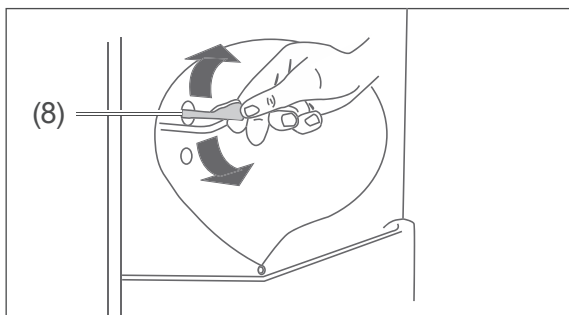
The door seals must be checked regularly so that no air can enter the appliance.

1. To test them, clamp a thin piece of paper in various places. The paper should be difficult to pull through at all points.
2. If the seal is not uniform everywhere: Warm the seal in the appropriate places in front of you with a hair dryer and pull it out with your fingers.
3. Only clean dirty seals with clean water.

 This is not necessary, as the fridge compartment of your appliance has an auto-defrost feature. Frost and ice are automatically defrosted and the thaw water is collected in a thaw water container on the reverse side of the appliance. The thaw water evaporates as a result of the heat generated by the motor.

## Cleaning the fridge

1. Set the temperature controller (10) to "0".
2. Disconnect the mains plug from the socket or switch off the fuse.
3. Remove the chilled goods and place them in a cool room.
4. Remove the fruit/vegetable drawer (6), door shelves (4), bottle rack (5), and glass shelves (7) and (9) and wash all the parts in lukewarm soapy water. Then dry everything thoroughly.
5. Wipe down the inside with warm water and washing-up liquid.  
When wiping clean, add a few drops of vinegar to the water to prevent mould from forming.
6. Wipe the interior dry and leave the door open a while to air.



7. Clean the opening of the defrost drain (8) using the supplied cleaning tool.
8. Only clean the door seals with clean water; they are sensitive to oil and fat.
9. Reinsert the glass shelves, the fruit/vegetable drawer, the door shelves and the bottle rack.
10. Place the food back into the appliance.
11. Re-insert the mains plug or switch on the fuse.
12. Turn the temperature controller to the desired setting.

## Defrosting and cleaning the freezer

### **!** WARNING

Danger of explosion!  
Improper handling of the appliance may lead to deflagration/explosion!

- Never use defrosting sprays. They can generate explosive gases.

### **!** NOTICE

Risk of damage to property!  
Improper handling of the appliance may result in damage.

- Defrost the appliance in a timely manner before it forms a layer of ice and frost of more than 5 mm. Excessive ice formation increases power consumption and prevents the door from closing tightly.

- Do not use mechanical devices or other means to accelerate the defrosting process, other than those recommended by the manufacturer.

When cleaning, please note:

- Never use harsh, granular, soda-based, solvent-based or abrasive cleaners. We recommend all-purpose cleaners with a neutral pH.
- The door seal is sensitive to oil and grease - the rubber becomes porous and brittle as a result.
- The surfaces can be damaged by unsuitable cleaning agents. Use care products only on the outer surfaces.
- Use only soft cloths for cleaning.

**i** If possible, defrost the appliance in winter when the outside temperature is low. You can then store the food on the balcony (or similar) while defrosting.

Alternatively, you can wrap up the frozen food in a thick layer of newspaper and store it in a cool room or insulated bag.

1. At least three hours before cleaning, turn the temperature controller (10) to "7".  
This way, the frozen food gets a cold reserve and does not defrost as quickly.
2. Set the temperature controller to "0".
3. Disconnect the mains plug from the socket or switch off the fuse.
4. Remove food from the fridge and frozen food from the freezer compartment.
5. Ensure that your food is kept cool enough.
6. Remove the wire rack (1) from the freezer compartment.
7. Wash it in warm water with washing up liquid and dry thoroughly.
8. Place a bowl of hot but not boiling water in the freezer. This will accelerate the defrosting process.



9. Leave the freezer door (2) open while defrosting and place a floorcloth in front of the appliance to catch defrost water which may come out.
10. The defrosting time depends on the thickness of the ice layer. Experience dictates that it is possible to start cleaning after approx. 1 hour.
11. Wipe down the inside with warm water and washing-up liquid.  
When wiping clean, add a few drops of vinegar to the water to prevent mould from forming.
12. Only clean the door seals with clean water; they are sensitive to oil and fat.
13. Rub everything completely dry, including the door seals, and allow to air briefly.
14. Re-insert the wire rack and set the food back into the fridge and the freezer compartment.
15. Connect the mains plug to the socket or switch on the fuse again.
16. Turn the temperature controller to level "7".
17. As soon as a temperature of  $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$  has been reached, turn the temperature controller back to the usual position.

## Interior light

### WARNING

Risk of electric shock!

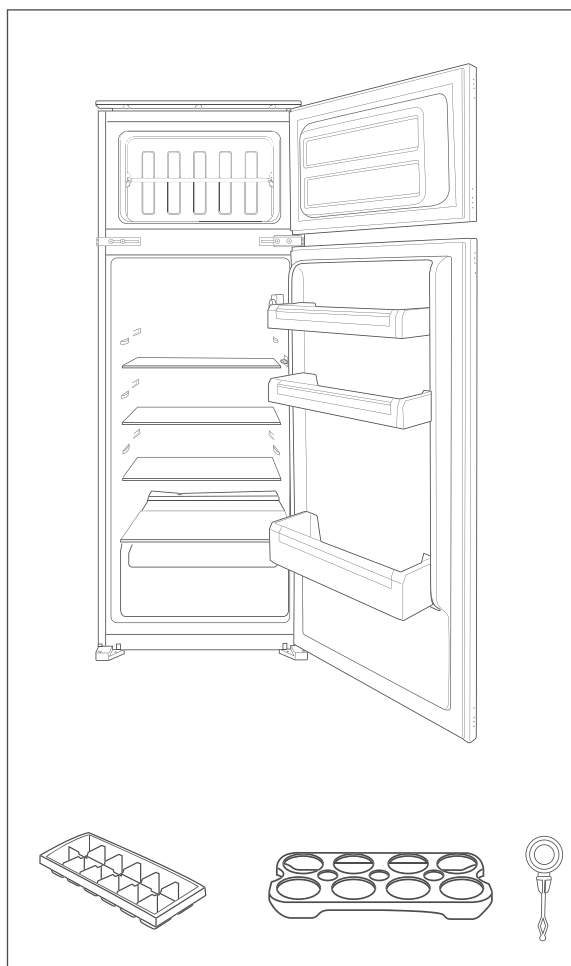
Touching live parts may result in severe injury or death.

- Do not remove the covers from the interior light.
- Do not attempt to replace the interior light.

---

Maintenance-free LEDs are used to light the appliance. If the interior lighting stops working at any point, contact our service department (see page EN-32).

## Delivery



You will find the type plate inside your appliance.

### Packaging tips



If you have sufficient space, we recommend keeping the packaging, at least during the warranty period. If the appliance needs to be sent out for repairs, only the original packaging will provide sufficient protection.

If you would like to dispose of the packaging, please dispose of it in an environmentally friendly way.

### Package contents

1× Fridge-freezer

Fridge:

- 3× Glass shelf
- 1× Glass shelf as a cover for the fruit/vegetable drawer
- 1× Fruit/vegetable drawer
- 2× Door shelves
- 1× Bottle rack

Freezer:

- 1× Wire rack

- 1× Egg tray
- 1× Ice cube container
- 1× Cleaning tool
- 1× User manual

Various parts for installation (see “Installing the appliance” on page EN-26)

### Check the delivery

1. Move the appliance to a suitable place and unpack it (see “Start-up” on page EN-23).
2. Check that the delivery is complete.
3. Check whether the appliance was damaged during transit.
4. If the delivery is incomplete or the appliance has been damaged during transit, please contact our service department (see “Service” on page EN-32).

#### WARNING

Risk of electric shock!  
Touching live parts may result in severe injury or death.

■ Never use a damaged appliance.

## Start-up

### Moving and unpacking

#### WARNING

Risk of suffocation!

Children can become entangled in the packaging film or swallow small parts and suffocate.

- Do not allow children to play with the packaging film.
- Prevent children from pulling small parts from the device or taking them out of the accessory bag and putting them in their mouths.

#### CAUTION

Risk of injury!

Improper handling of the appliance may result in injury.

- The appliance is heavy and bulky. Ask another person to help with moving and installation.
- Bases, drawers, doors, etc. must not be used as steps or for support purposes.

#### NOTICE

Risk of damage!

Improper handling of the appliance may result in damage.

- If possible, do not tilt the appliance horizontally.
- Allow the appliance to stand upright for approx. 2 hours after transport and before connecting.
- Do not use sharp or pointed objects to unpack it.

- Move the appliance using a dolly or with the help of a second person.

- Unpack the appliance and carefully remove all packaging, plastic profiles, adhesive strips, protective film and foam padding from the inside, outside and reverse of the appliance.

### Choosing a suitable location

#### WARNING

Health hazard!

The appliance may not operate properly if exposed to low ambient temperatures for extended periods of time. This can then lead to an increase in temperature inside the appliance.

- Always ensure the prescribed ambient temperature is maintained (see “Intended use” on page EN-4).

■

#### CAUTION

Dangers from the refrigerant!

- Do not damage the refrigeration circuit, for example by piercing the refrigerant channels of the condensate vaporiser with sharp objects, cutting off the tubing, etc.
- Refrigerant is flammable when spurting out and can damage the eyes. If this happens, rinse eyes with clean water and seek medical assistance immediately.

To prevent a flammable gas-air mixture from forming following a leakage in the refrigeration circuit, the installation space must have a minimum size of 1 m<sup>3</sup> per 8 g of refrigerant

in compliance with the EN 378 standard. That equates to a minimum space of 5 m<sup>3</sup> for this appliance.

Suitable locations are dry, well-ventilated areas that are cool if possible.

Unsuitable locations are ones with direct sunlight or which are directly next to an oven, hob or radiator.

The following minimum distances must be maintained:

to electric stoves	10 cm
to oil and coal burning stoves	30 cm
to other cooling appliances	10 cm
to washing machines/dishwashers	10 cm

If you would like to reduce these distances, you can fit an insulation plate between the appliances.

If underfloor heating is installed at the set-up location, place the cooling appliance on an insulation plate made from solid material.

The use of energy depends on the appliance location selected. The use of energy can increase if the temperature is higher or lower than the prescribed room temperature.

#### About climate categories

- Always ensure the prescribed ambient temperature is maintained (see "Intended use" on page EN-4).

Climate category means that the appliance is intended for operation at the specified ambient temperature.


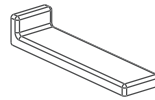


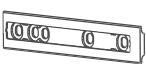



Zone description	Code	Definition
Extended temperate zone	SN	This refrigerator is designed for use at ambient temperatures of +10 °C to +32 °C.
Temperate zone	N	This refrigerator is designed for use at ambient temperatures of +16 °C to +32 °C.
Subtropical zone	ST	This refrigerator is designed for use at ambient temperatures of +16 °C to +38 °C.
Tropical zone	T	This refrigerator is designed for use at ambient temperatures of +16 °C to +43 °C.

If the room temperature drops significantly below this, the unit will not switch on as often. This indicates that an unwelcome increase in temperature may occur.

## Installing the appliance

Before you can use the appliance, you must install it.

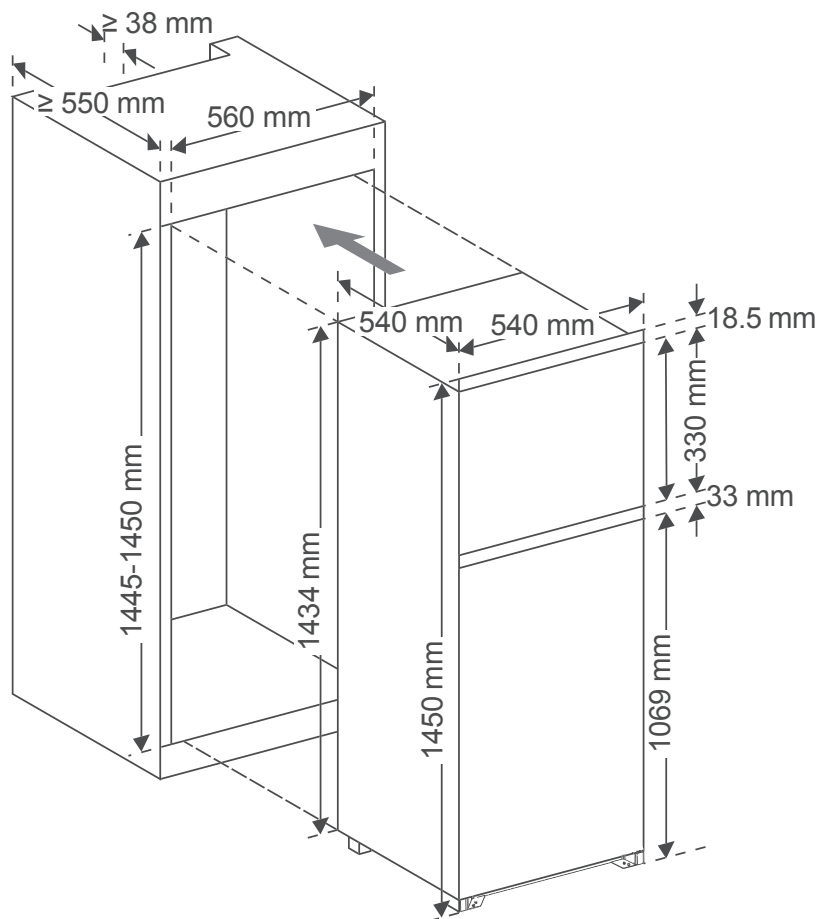
### Parts for installation

- |  |   |  |                                   |
|--|---|--|-----------------------------------|
| (11)    | 4× Slide for attachment to the appliance door | (15)    | 1× Cover for the mounting bracket |
| (12)    | 4× Cover for slide (11)                       | (16)    | 27× short screw                   |
| (13)    | 4× Runner for attachment to the cabinet door  | (17)   | 1× Sealing strip                  |
| (14)  | 4× Cover for runners (13)                     | (18)  | 2× long screw                     |

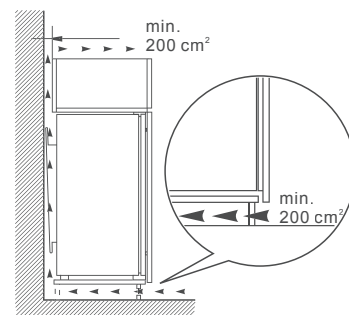
### Built-in cabinet and ventilation

The built-in cupboard must have the following dimensions and ventilation cross-section:

Installation dimensions:



Ventilation cross-section:



## Installing the appliance

**i** Before installation, check that the door hinges are on the correct side. Change the position of the door hinges if necessary (see “Changing the door hinges” on page EN-29).

For installation, you will need a PH2 cross-tip screwdriver.

### **!** WARNING

Risk of electric shock!

Touching live parts may result in severe injury or death.

- Do not operate or continue to operate the appliance if
  - it shows visible signs of damage, e.g. the power cord is defective,
  - starts smoking or there is a smell of burning,
  - it makes unfamiliar noises.

In such cases, remove the mains plug from the socket or unscrew/isolate the fuse and contact our service department (see page EN-32).

- Do not connect to a timer or a separate remote-controlled system for distance monitoring and control.
- If the mains plug is no longer accessible after installation, an all-pole disconnecting device complying with overvoltage category III must be connected to the house wiring with a contact gap of at least 3 mm; this includes fuses, circuit breakers and contactors.
- Do not kink or pinch the mains cable or lay it over sharp edges. This can result in a break in the cord.
- Do not locate multiple portable socket outlets or portable power supplies at the rear of the appliance.

### **!** CAUTION

Fire hazard!

Improper handling of the appliance can lead to fire and damage to property.

- Connect the appliance only to a properly installed and earthed electric socket. Do not connect to a multi-socket extension cable or a multi-socket plug.

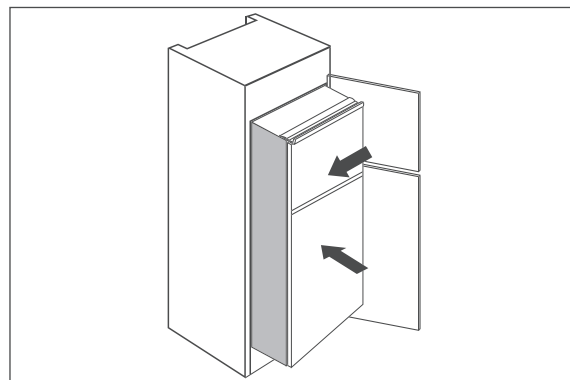
### **!** NOTICE

Risk of damage!

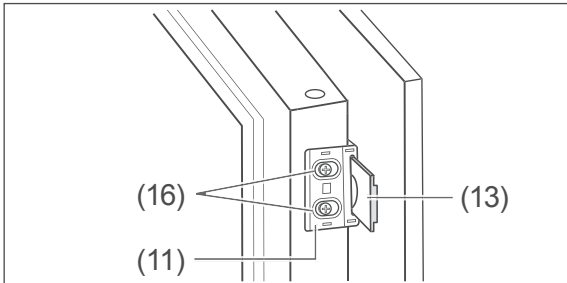
If the cooling unit has been transported horizontally, lubricant from the compressor may get into the cooling circuit.

- Allow the appliance to stand upright for approx. 2 hours after transport and before connecting. This allows the lubricant enough time to flow back into the compressor.

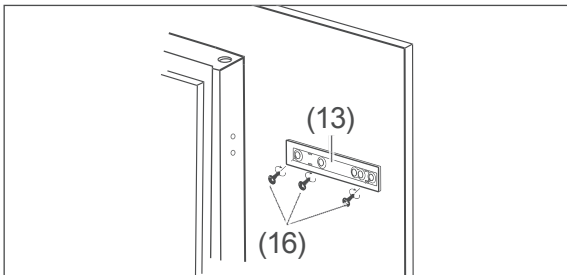
1. Switch off the fuse for the intended socket (220–240 V~ / 50 Hz). Then insert the mains plug into the socket.



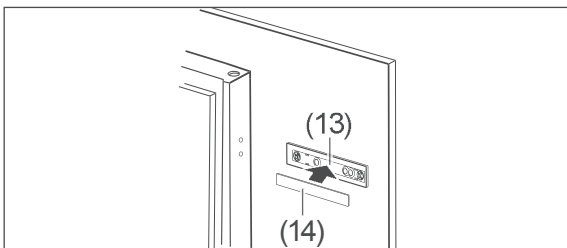
2. Slowly and carefully push the refrigerator into the built-in cabinet. Make sure that the side to be opened is as close as possible to the wall of the cabinet.



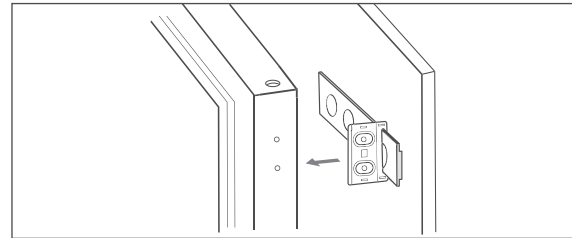
3. There are holes pre-drilled in the outside edges of the appliance door for the slides (11) to be attached.  
Use short screws (16) to attach 2 sliders each per door on the sides to be opened.
4. Push the runners (13) into the slides. Close and open the cabinet door to check that it closes fully and easily. If necessary, correct the position of the refrigerator.
5. Open the appliance door and cabinet door at the same time. As you do so, mark the best position for the runners on the inside of the cabinet door.
6. Remove the runners from the slides again.



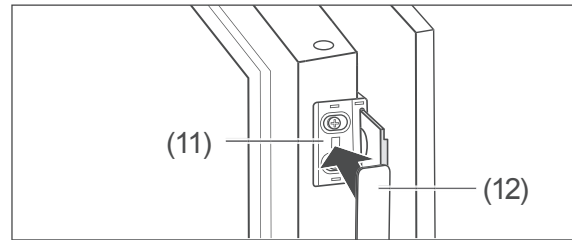
7. To fasten the runners (13) to the inside of the cabinet doors in the marked positions, use 3 short screws (16) for each.



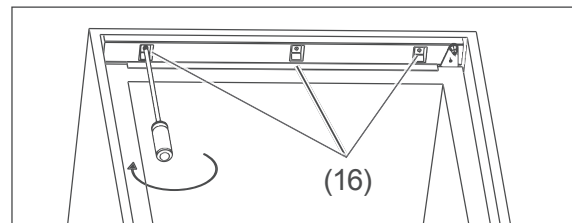
8. Press the covers (14) onto the runners (13).



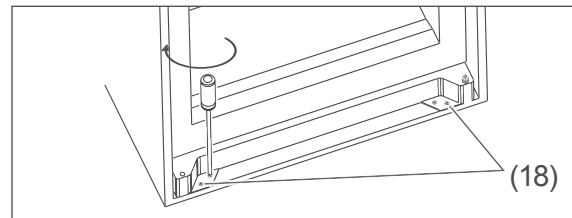
9. Unscrew the slides again and push them onto the fitted runners.
10. Screw the slides back onto the appliance door.



11. Press the covers (12) onto the slides (11).
12. Check that the doors open and close easily and that the appliance door seals properly when closed.  
If necessary, adjust the position of the refrigerator and of the slides and runners.

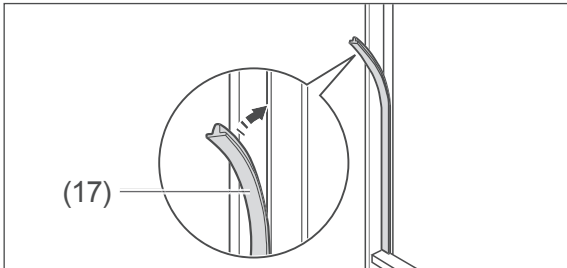


13. Once the doors open and close correctly, screw the refrigerator first to the built-in cabinet.  
For this use 3 short screws (16).

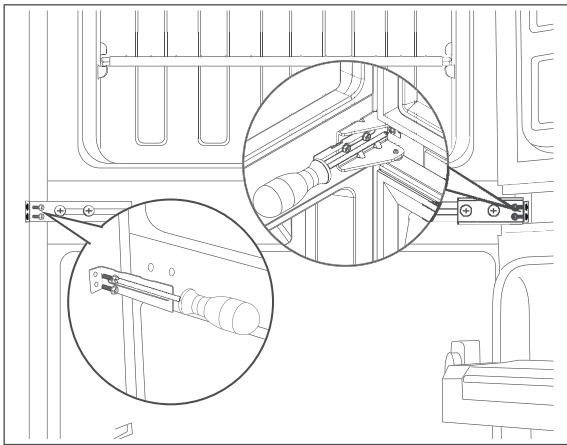


14. Then screw the unit to the bottom of the built-in cabinet.  
For this use 2 long screws (18).

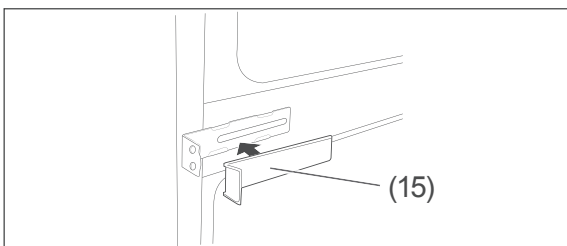




15. With the appliance doors open, press the sealing strip (17) into the gap between the refrigerator and the built-in cabinet.



16. Finally, screw the two mounting brackets between the upper and lower door with the built-in cupboard. Use two short screws each for this.



17. Insert the cover (15) for the mounting bracket on the mounting bracket on the opposite side of the door.

Installation is now complete.

## Cleaning before use

To remove the odour that comes with all new appliances, clean the appliance before using it (see “Cleaning the fridge” on page EN-19 and “Defrosting and cleaning the freezer” on page EN-20).

**i** You will find all important information about operation from page EN-12.

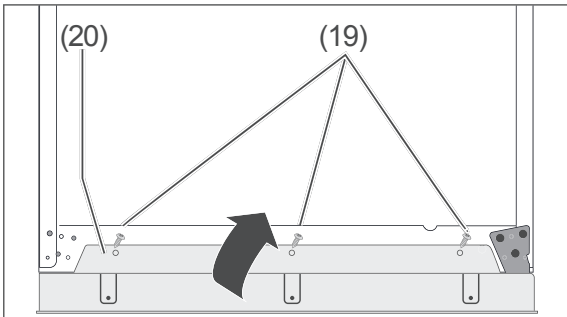
## Changing the door hinges

If necessary, you can change the opening direction of your appliance. This work requires some manual dexterity. Please read the following steps completely before beginning.

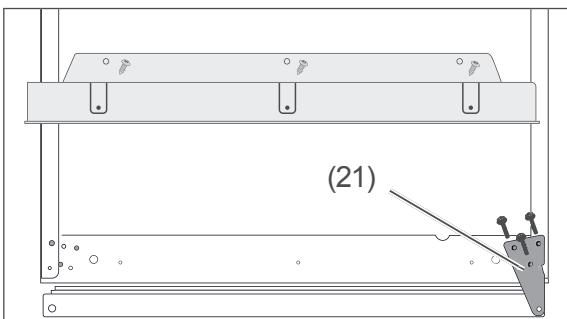
You will need the following tools:

- PH2 cross-tip screwdriver
- 8 mm spanner

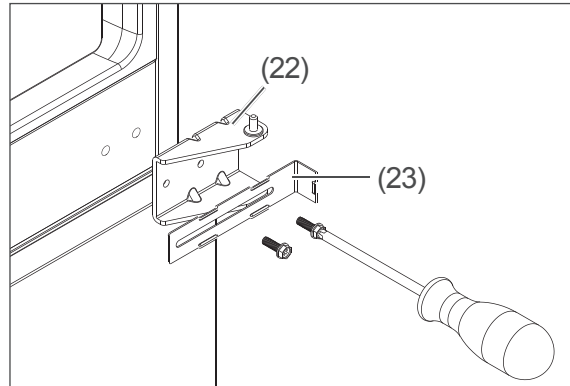
1. Ensure that the appliance is not connected to the power supply.
2. Close both doors (2) and (3).



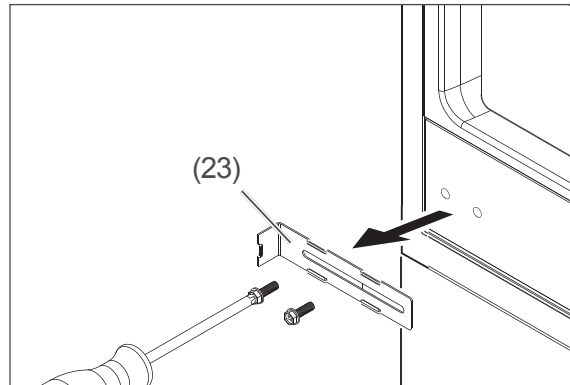
3. Loosen the screws (19) securing the panel (20) to the top of the appliance and remove the panel.



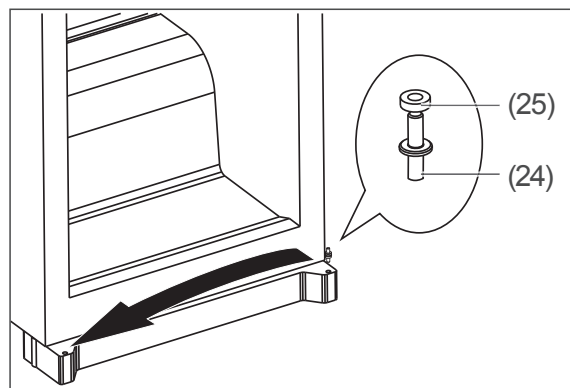
4. Unscrew the upper hinge (21) with an 8 mm spanner or a Phillips screwdriver and remove it.
5. Remove the freezer door (2) and set it aside carefully.



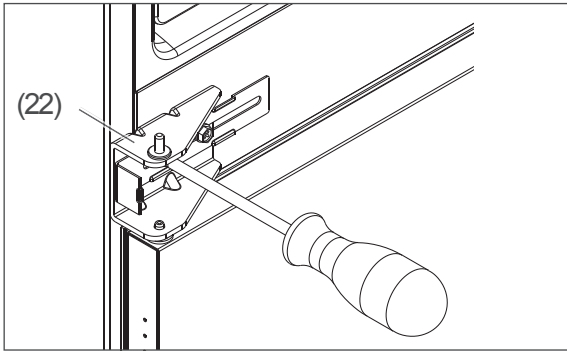
6. Unscrew the middle hinge (22) and the mounting bracket (23).
7. Remove the fridge door (3) and set it aside carefully.



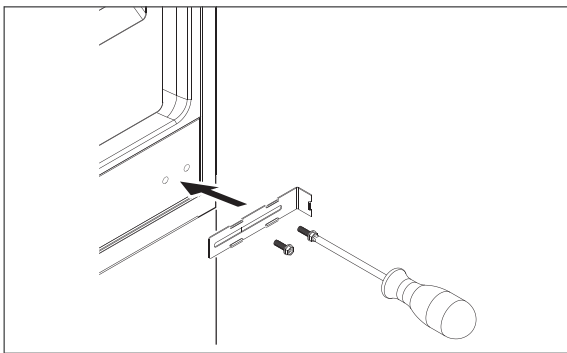
8. Unscrew the mounting bracket (23) on the other side.



9. Transfer the hinge pin (24) over. When doing so, also move the washer (25) for the hinge pin.
10. Replace the fridge door and close it.

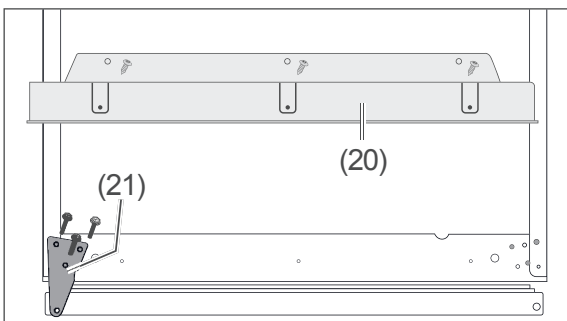


11. Screw in the middle hinge (22) and the mounting bracket (23) on the opposite side.



12. Screw on the mounting bracket on the right again.

13. Replace the freezer door and close it.



14. Mount the upper hinge (21) on the opposite side.

15. Screw the panel (20) back on.

This is the final step in changing the direction in which the door closes.

## Troubleshooting table

Malfunctions can occur in all electrical appliances. This does not necessarily mean there is a defect in the appliance. For this reason, please check the tables to see if you can correct the malfunction.

### WARNING

Risk of electric shock in case of improper repair!

- Never attempt to repair the appliance yourself. You can put your own and future users' lives in danger. Only authorised specialists are allowed to carry out this repair work.

Problem	Possible cause	Solutions, tips, explanations
Compressor off, interior light off.	No electricity to socket.	Check the socket with another appliance.
	Mains plug is loose.	Check the tightness of the mains plug.
Compressor off, interior light on.	The temperature controller (10) is set to "0".	Turn the temperature controller to a higher position (see "Setting the temperature" on page EN-12).
	Desired temperature has been reached.	Further cooling not required. When the inside temperature rises, the compressor automatically switches on.
Appliance cools too quickly.	The temperature controller (10) is set too high.	Select a lower setting (see "Setting the temperature" on page EN-12).
The appliance doesn't cool sufficiently.	The temperature controller (10) is set too low.	Select a higher setting (see "Setting the temperature" on page EN-12).
	Door not tightly closed or door seal is not completely tight.	See "Checking and cleaning the door seals" on page EN-19.
	The appliance is near a heat source.	Place insulation plate between the appliances or change location.
	Food has been stored warm.	Only store cooled foods.
	Too many goods frozen.	You will find the freezing capacity for your appliance on the appliance type plate.
	Ambient temperature too low or too high.	Adjust the ambient temperature to the climate category (see "Intended use" on page EN-4).
	Compressor seems defective.	Set the temperature controller to "7". If the compressor does not switch on within an hour, please contact our service department (see page EN-32).
Appliance is making a noise.	Operating noises are functional and are not a sign of malfunction.	Humming: Refrigeration unit is running.
		Flowing noise: Refrigerant is flowing through the pipes.
	Disturbing noises.	Clicking: The compressor is switching on or off.
Check the installation and re-adjust if necessary.		
Water has accumulated in the bottom of the refrigerator.	Defrost drain (8) is blocked.	Unblock the thaw water drain with the help of the supplied cleaning tool.

## Service

Please note! You are responsible for the condition of the appliance and its proper use in the household.

- If you call out for customer service due to an operating error, you will incur charges, even during the guarantee/warranty period.  
The statutory warranty of 24 months applies for this article.
- Damage resulting from non-compliance with this manual unfortunately cannot be recognised.

In order for us to help you quickly, please tell us:

Name of appliance	Model	Order number
hanseatic Refrigerator-freezer	HEKS14454GE	30062148

### Advice, complaints and orders

Please contact your mail order company's customer service center if

- the delivery is incomplete,
- the appliance is damaged during transport,
- you have questions about your appliance,
- a malfunction cannot be rectified using the troubleshooting table,
- you would like to order further accessories.

### Repairs and spare parts

Spare parts are available for a minimum period of seven years after the final version of the model has been placed on the market. Door seals are available for a period of ten years.

#### Customers in Germany

- Please contact our technical service department:  
Phone +49 (0) 40 36 03 31 50

#### Customers in Austria

- Please contact your mail order company's customer service center or product advice center.

## Waste prevention, free return and disposal

### Waste prevention

According to the provisions of Directive 2008/98/EC, waste prevention measures always take priority over waste management.

For electrical and electronic devices, waste prevention measures include extending the lifespan of defective devices through repair and reselling used working appliances instead of disposing of them.

Please help us reduce waste and contact our customer service if your product is faulty.

More information can be found in the brochure "Waste Prevention Programme - of the German Government with the Involvement of the Federal States".

### Free return of old electrical appliances

Upon purchasing a new electrical appliance of the same type with essentially the same function, consumers may return an old electrical appliance to a distributor obliged to take back old appliances, at no extra cost for the consumers. This option also exists for deliveries made to a private household. For distance selling, the option of having old electrical equipment collected for free applies only in the case of purchase of new electrical equipment with heat exchangers (e.g. refrigerators, dehumidifiers), screens and display devices with a screen surface > 100 cm<sup>2</sup>, and large devices with at least one of its external dimensions measuring more than 50 cm.

In addition, consumers may return up to three old electrical appliances of the same type to a distributor's collection point for free, without having to purchase a new electrical appliance. In this case, however, the old appliances' external dimensions may not exceed 25 cm.

### Disposal

#### Disposing of old electrical devices in an environmentally-friendly manner



Electrical appliances contain harmful substances as well as valuable resources.

Every consumer is therefore required by law to dispose of old electrical appliances at an authorised collection or return point. They will thus be made available for environmentally-sound, resource-saving recycling.

You can dispose of old electrical appliances free of charge at your local recycling center.

Please contact your dealer directly for more information about this topic.

#### Don't forget to erase data!

If necessary, each consumer is responsible for erasing personal data from electrical and electronic equipment

#### Batteries and rechargeable batteries, lamps and bulbs

If necessary, old single-use and rechargeable batteries that are not encased by an old electrical appliance, as well as lamps/bulbs that can be removed from an old electrical appliance without being destroyed, must be removed and disposed of separately before you return the appliance.



This symbol means that single-use and rechargeable batteries must not be disposed of with other household waste.

Consumers are required by law to bring all single-use and rechargeable batteries, regardless of whether they contain harmful substances\*) or not, to a collection point operated by their communal authority

or borough or to a retailer, so that they can be disposed of in an environmentally friendly manner and so that valuable resources (e.g. cobalt, nickel or copper) can be recovered.

Single-use and rechargeable batteries can be returned free of charge.

Some of the possible contents (e.g. mercury, cadmium and lead) are toxic and, if improperly disposed of, can have adverse effects on the environment. Heavy metals, for instance, can have detrimental health effects on humans, animals and plants and accumulate in the environment and food chain, and then enter the body indirectly through the consumption of food.

There is a high risk of fire with old lithium batteries. Special care must therefore be taken to properly dispose of old lithium batteries and rechargeable batteries. Improper disposal can also lead to internal and external short circuits due to thermal effects (heat) or mechanical damage. A short circuit can lead to a fire or an explosion and have serious consequences for people and the environment. It is therefore important to tape off the terminals of lithium batteries and rechargeable batteries before disposing of them to prevent an external short circuit.

Single-use and rechargeable batteries that are not built into the device should be removed before disposal and then disposed of separately.

Please only dispose of single-use and rechargeable batteries in a discharged state!

If possible, use rechargeable batteries in place of disposable batteries.

\*) labelled with:

Cd = Cadmium

Hg = Mercury

Pb = Lead

## Packaging



Our packaging is made of environmentally friendly, recyclable materials:

- Outer packaging made of cardboard
- Moulded parts made of foamed, CFC-free polystyrene (PS)
- Films and bags made of polyethylene (PE)
- Tension bands made of polypropylene (PP)
- Saving energy also protects against excessive global warming. Your new appliance uses little energy due to its environmentally friendly insulation and technology.



If you have sufficient space, we recommend retaining the packaging, at least during the warranty period. If the appliance needs to be sent out for repairs, only the original packaging will provide sufficient protection.

If you would like to dispose of the packaging, please dispose of it in an environmentally friendly way.



## Product fiche concerning EU Directive no. 2019/2016

The product fiche for your device is provided online.

Go to <https://eprel.ec.europa.eu> and enter the model identifier for your device to download the product fiche.

The model identifier for your device can be found in the Technical specifications.

## Technical specifications

Item number	30062148
Name of appliance	Refrigerator-freezer
Model identifier	HEKS14454GE
Device measurements (Height × Width × Depth)	1450 mm × 540 mm × 540 mm
Unloaded weight	40 kg
Refrigerant	R600a
Filling capacity refrigerant	49 g
Foaming agent	cyclopentane
Rated power	100 W
Supply voltage / frequency / rated current	220 - 240 V ~ / 50 Hz / 0,75 A
Protection class	I
Climate class: N-ST. This appliance is intended to be used at an ambient temperature between + 16 °C and + 38 °C.	

